



# Bedienungsanleitung

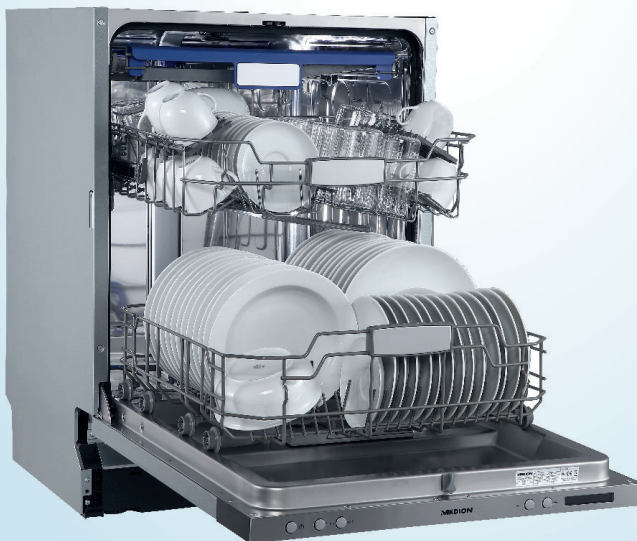
## Mode d'emploi

## Istruzioni per l'uso

# MEDION®

# Geschirrspüler

## Lave-vaisselle intégrable | Lavastoviglie a scomparsa totale



Deutsch .....	6
Français.....	57
Italiano .....	109



# Mit QR-Codes schnell und einfach ans Ziel

Egal, ob Sie **Produktinformationen**, **Ersatzteile** oder **Zubehör** benötigen, Angaben über **Herstellergarantien** oder **Servicestellen** suchen, oder sich bequem eine **Video-Anleitung** anschauen möchten, mit unseren QR-Codes gelangen Sie kinderleicht ans Ziel.

## Was sind QR-Codes?

QR-Codes (QR = Quick Response) sind grafische Codes, die mithilfe einer Smartphone-Kamera gelesen werden und beispielsweise einen Link zu einer Internetseite oder Kontaktdaten enthalten.

**Ihr Vorteil:** Kein lästiges Eintippen von Internet-Adressen oder Kontaktdaten!

## Und so geht's

Zum Scannen des QR-Codes benötigen Sie lediglich ein Smartphone, einen installierten QR-Code-Reader sowie eine Internet-Verbindung.

Einen QR-Code-Reader finden Sie in der Regel kostenlos im App Store Ihres Smartphones.

## Jetzt ausprobieren

Scannen Sie einfach mit Ihrem Smartphone den folgenden QR-Code und erfahren Sie mehr über Ihr neu erworbenes ALDI-Produkt.

## Ihr ALDI Serviceportal

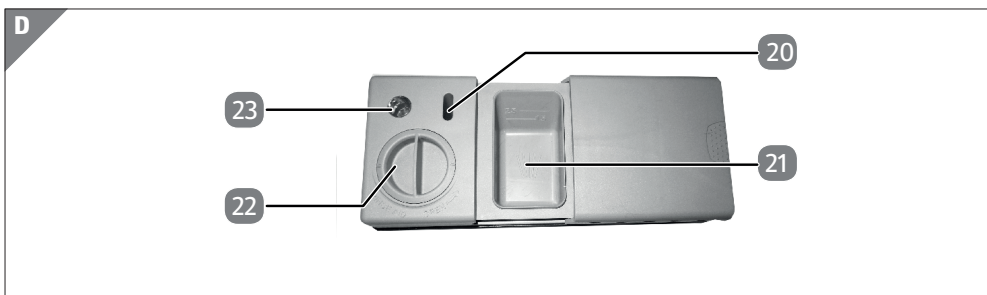
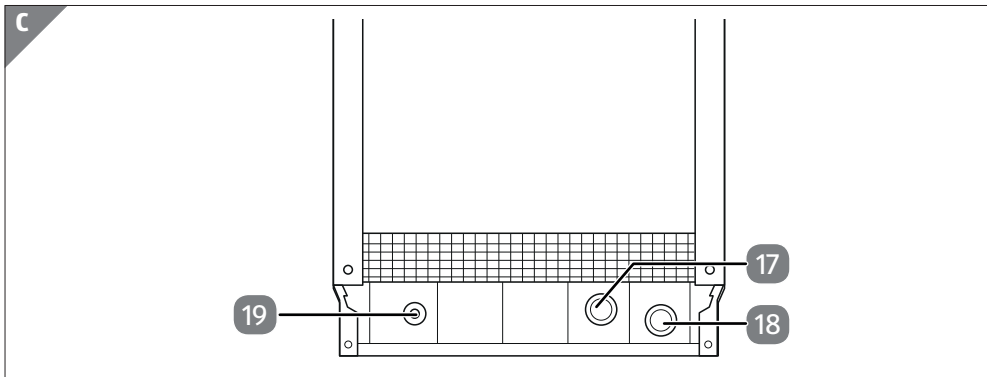
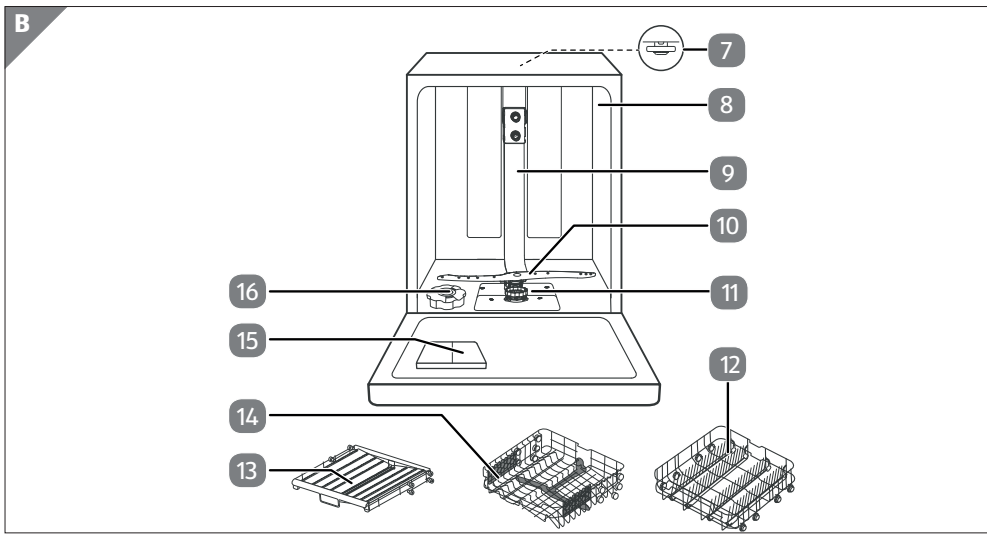
Alle oben genannten Informationen erhalten Sie auch im Internet über das ALDI Serviceportal unter [www.aldi-service.ch](http://www.aldi-service.ch).

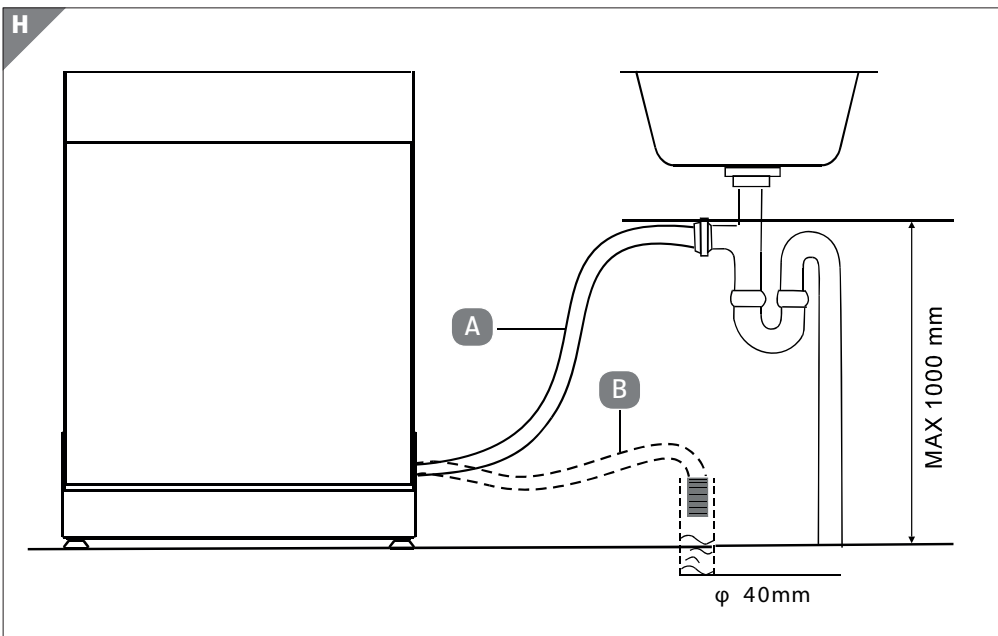
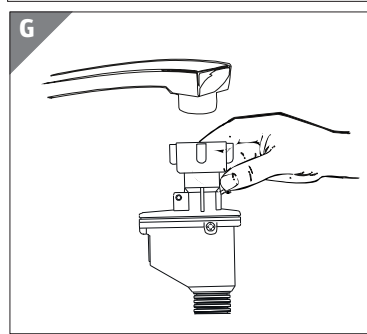
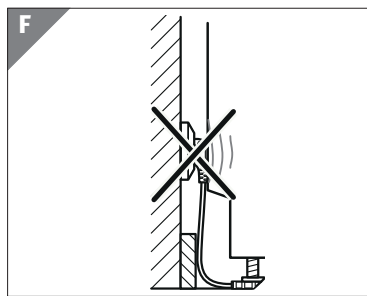
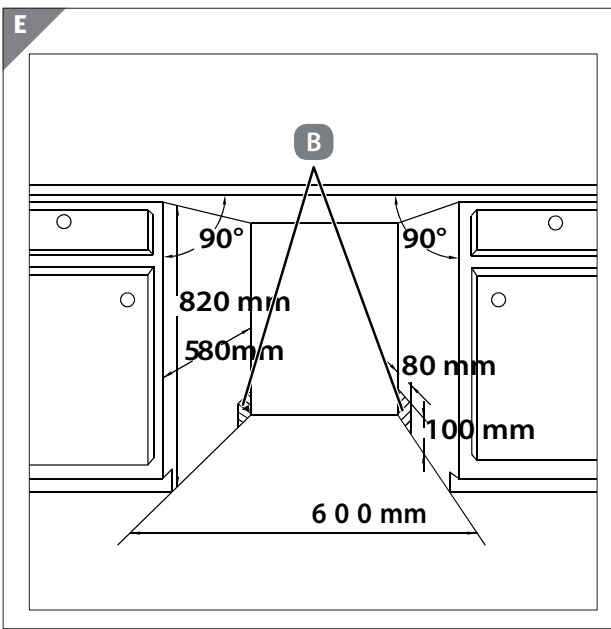


Beim Ausführen des QR-Code-Readers können abhängig von Ihrem Tarif Kosten für die Internet-Verbindung entstehen.

# Inhaltsverzeichnis

Übersicht.....	4
Verwendung.....	5
Geräteteile .....	6
Zu dieser Bedienungsanleitung.....	9
Bestimmungsgemäßer Gebrauch .....	10
Sicherheitshinweise.....	11
Lieferumfang.....	17
Gerät vorbereiten.....	25
Spülprogramm starten .....	37
Geschirrspüler bedienen .....	39
Reinigung und Wartung .....	44
Gefrierschutz .....	47
Längere Nichtverwendung .....	48
Gerät transportieren .....	48
Fehlerbehebung .....	49
Fehlermeldungen .....	52
Entsorgung .....	52
Technische Daten .....	53
Konformitätsinformation .....	54
Serviceinformationen .....	54
Datenschutzerklärung .....	55
Impressum .....	56





# Geräteteile

## Bedienpanel

- 1 Ein-/Ausschalter
- 2 Menu-Taste: Menü aufrufen
- 3 OK-Taste: Menüauswahl bestätigen
- 4 --Taste: Im Menü nach links navigieren
- 5 +-Taste: Im Menü nach rechts navigieren
- 6 Display: Menüanzeige

## Geräteinneres

- 7 Oberer Sprüharm (im Innenraum, nicht dargestellt)
- 8 Spülkammer
- 9 innere Wasserzuleitung
- 10 Unterer Sprüharm
- 11 Filter
- 12 unterer Geschirrkorb
- 13 Besteckschublade

- 14 oberer Geschirrkorb mit Tassenhalter und Sprüharm
- 15 Reinigerfach/ Klarspülerfach
- 16 Regeneriersalzbehälter

## Geräterückseite

- 17 Wasseranschluss
- 18 Abwasserschlauch
- 19 Netzkabel mit Netzstecker (nicht dargestellt)

## Klarspüler-/Reinigerfach

- 20 Klarspülerauslauf
- 21 Reinigerfach
- 22 Klarspülerfachdeckel
- 23 Klarspüleranzeiger

# Inhalt

<b>Übersicht</b> .....	<b>4</b>
<b>Verwendung</b> .....	<b>5</b>
<b>Geräteteile</b> .....	<b>6</b>
<b>Zu dieser Bedienungsanleitung</b> .....	<b>9</b>
Zeichenerklärung.....	9
<b>Bestimmungsgemäßer Gebrauch</b> .....	<b>10</b>
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>11</b>
Transport .....	13
Aufstellung und elektrischer Anschluss .....	13
Wasserzulauf .....	15
Wichtige Hinweise .....	15
<b>Lieferumfang</b> .....	<b>17</b>
Installation .....	18
Aufstellen und Ausrichten .....	18
Wasseranschluss.....	19
Wasserablauf anschließen .....	20
Kondenswasserschutz anbringen.....	20
Geschirrspüler ausrichten.....	21
Montagehaken .....	21
Montieren der Frontblende .....	22
<b>Gerät vorbereiten</b> .....	<b>25</b>
Tür öffnen .....	25
Tür schließen.....	25
Salz in das Gerät einfüllen.....	25
Salzverbrauch einstellen.....	26
Klarspüler einfüllen .....	27
Über Geschirrspülreiniger.....	28
Reiniger einfüllen .....	29
Einräumen des Geschirrs und Bestecks .....	31
Verstellen des oberen Geschirrkorbs .....	36

<b>Spülprogramm starten</b> .....	<b>37</b>
Programm wählen.....	37
<b>Geschirrspüler bedienen</b> .....	<b>39</b>
Menüsprache ändern.....	40
Programm wechseln.....	40
Programmoptionen wählen.....	40
Sprühharmfunktionen bestimmen.....	41
Öffnen während des Betriebes.....	41
Startzeitvorwahl verwenden.....	42
Ende des Spülprogramms.....	43
<b>Reinigung und Wartung</b> .....	<b>44</b>
Filtersystem.....	44
Gerät reinigen.....	46
<b>Gefrierschutz</b> .....	<b>47</b>
<b>Längere Nichtverwendung</b> .....	<b>48</b>
<b>Gerät transportieren</b> .....	<b>48</b>
<b>Fehlerbehebung</b> .....	<b>49</b>
<b>Fehlermeldungen</b> .....	<b>52</b>
<b>Entsorgung</b> .....	<b>52</b>
<b>Technische Daten</b> .....	<b>53</b>
<b>Konformitätsinformation</b> .....	<b>54</b>
<b>Serviceinformationen</b> .....	<b>54</b>
<b>Datenschutzerklärung</b> .....	<b>55</b>
<b>Impressum</b> .....	<b>56</b>



## Zu dieser Bedienungsanleitung



Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gerät.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise aufmerksam durch. Beachten Sie die Warnungen auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung immer in Reichweite auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Bedienungsanleitung aus, da sie ein wesentlicher Bestandteil des Produktes ist.

## Zeichenerklärung

Ist ein Textabschnitt mit einem der nachfolgenden Warnsymbole gekennzeichnet, muss die im Text beschriebene Gefahr vermieden werden, um den dort beschriebenen, möglichen Konsequenzen vorzubeugen.



Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.



Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.



Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zum Betrieb.



Mit diesem Symbol markierte Produkte erfüllen die Anforderungen der EU-Richtlinien (siehe Kapitel „Konformitätsinformation“).



Warnung vor Gefahr durch heiße Oberflächen!



Wechselstrom



**Benutzung in Innenräumen**

Geräte mit diesem Symbol sind nur für die Verwendung in Innenräumen geeignet.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät darf nur zum Reinigen von Geschirr und Essbesteck verwendet werden.

Verwenden Sie nur spülmaschinengeeignetes Geschirr und Besteck. Achten Sie beim GeschirrkauF auf Kennzeichnungen wie „spülmaschinenfest“ oder „für die Geschirrspülmaschine geeignet“.

Dieses Gerät ist dazu bestimmt, im Privathaushalt und ähnlichen Haushaltsanwendungen verwendet zu werden, wie beispielsweise

- in Küchen für Mitarbeiter in Läden, Büros und anderen gewerblichen Bereichen;
- in landwirtschaftlichen Anwesen;
- von Kunden in Hotels, Motels und anderen Wohneinrichtungen;
- in Frühstückspensionen

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen und industriellen Gebrauch bestimmt.

Bitte beachten Sie, dass im Falle des nicht bestimmungsgemäßen Gebrauchs die Haftung erlischt:

- Bauen Sie das Gerät nicht ohne unsere Zustimmung um und verwenden Sie keine nicht von uns genehmigten oder gelieferten Zusatzgeräte.
- Verwenden Sie nur von uns gelieferte oder genehmigte Ersatz- und Zubehörteile.
- Beachten Sie alle Informationen in dieser Bedienungsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise. Jede andere Bedienung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.

## **Sicherheitshinweise**

**WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR DEN WEITEREN GEBRAUCH AUFBEWAHREN!**

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

- Gerät und Zubehör an einem für Kinder unerreichbaren Platz aufbewahren.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Kinder jünger als 8 Jahre sollen vom Gerät und der Anschlussleitung ferngehalten werden.
- Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich in der Nähe des Geschirrspülers aufhalten. Es besteht u. a. die Gefahr, dass sich Kinder in dem Geschirrspüler einschließen.



**GEFAHR!**

### **Verletzungsgefahr!**

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Kleinteilen oder Folien.

- Alle verwendeten Verpackungsmaterialien (Säcke, Polystyrolstücke usw.) nicht in der Reichweite von Kindern lagern.
- Kinder nicht mit dem Verpackungsmaterial spielen lassen.



**WARNUNG!**

### **Verletzungsgefahr!**

Es besteht Verätzungsgefahr. Reinigungsmittel für Geschirrspüler sind hochgradig alkalisch, ein Verschlucken ist sehr gefährlich:

- Augen- und Hautkontakt vermeiden.
- Halten Sie Reinigungsmittel und Klarspüler stets außer Reichweite von Kindern.
- Halten Sie Kinder fern von der geöffneten Gerätetür, es könnte sich Reinigungsmittel im Gerät befinden.



**WARNUNG!**

### **Verletzungsgefahr!**

Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch spitze Gegenstände.

- Messer und andere Gebrauchsgegenstände mit scharfen Spitzen müssen mit der Spitze nach unten oder in waagrechter Lage in den Korb gelegt werden.



### **Verletzungsgefahr!**

Es besteht Verbrühungsgefahr. Das Gerät arbeitet mit hohen Wassertemperaturen.

- Kinder dürfen wegen der hohen Temperaturen und des entstehenden Wasserdampfes das Gerät nur unter Aufsicht von Erwachsenen benutzen.
- Lassen Sie das Gerät vor dem Ausräumen abkühlen.

### **Transport**



### **Verletzungsgefahr!**

Hohes Gewicht des Gerätes. Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Überheben.

- Transportieren Sie das Gerät mindestens mit einer weiteren Person.
- Transportieren Sie das Gerät nach Möglichkeit immer senkrecht.

### **Aufstellung und elektrischer Anschluss**

Nach der Produktion des Gerätes wurde ein Testlauf mit Wasser durchgeführt. Es ist normal, wenn sich noch etwas Wasser im Gerät befindet.

- Stellen Sie das Gerät nicht in frostgefährdeten Räumen auf, da durch Platzen der Leitungen erhebliche Schäden entstehen können.
- Das Gerät muss auf einer ebenen, stabilen Fläche aufgestellt werden, die das Eigengewicht des Gerätes und des darin enthaltenen Geschirrs tragen kann. Stellen Sie das Gerät nur in einem geschützten, trockenen Raum auf.

- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Tür, wenn diese geöffnet ist. Das Gerät könnte beschädigt werden.
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Bedingungen aus. Zu vermeiden sind:
  - Hohe Luftfeuchtigkeit oder Nässe,
  - extrem hohe oder tiefe Temperaturen,
  - direkte Sonneneinstrahlung,
  - offenes Feuer.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen aufstellen.



### **Stromschlaggefahr!**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Schließen Sie das Gerät nur an eine ordnungsgemäß installierte und frei zugängliche Steckdose an. Die örtliche Netzspannung muss den technischen Daten des Gerätes entsprechen. Die Steckdose muss mit mindestens 10 Ampere gesichert sein.
- Benutzen Sie keine Verlängerungskabel.
- Das Gerät wird mit dem  $\text{⏻}$ -Schalter ein- bzw. ausgeschaltet. Spannungsfrei wird es erst, wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Die Steckdose muss jederzeit frei zugänglich sein.
- Stellen Sie sicher, dass das Stromkabel unbeschädigt ist und nicht unter dem Gerät oder über scharfe Kanten verläuft.
- Wenn das Netzkabel dieses Gerätes beschädigt wird, muss es durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
- Stellen Sie das Gerät nur in einem geschützten, trockenen Raum auf.

## Wasserzulauf

### HINWEIS!

#### Geräteschaden!

Beim unsachgemäßen Anschließen des Gerätes besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt wird.

- Der Wasserdruck (Fließdruck am Wasseranschluss) muss zwischen 0,04 und 1 MPa (0,4–10 bar) liegen.
- Schließen Sie das Gerät an eine Trinkwasserleitung bis 60°C an.
- Wenn das Gerät ein altes Gerät ersetzen soll, verwenden Sie für den Anschluss auf keinen Fall alte Schlauchsätze. Schließen Sie das Gerät mit den mitgelieferten bzw. neuen Schlauchsätzen an.
- Schließen Sie den Geschirrspüler nur an ein vollständig entlüftetes Rohrleitungsnetz an.
- Kürzen oder beschädigen Sie den Zulaufschlauch nicht. Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses wegen stromführender Teile.
- Bei höherem Wasserdruck muss ggf. ein Druckminderungsventil montiert werden.

#### Wichtige Hinweise

- Verwenden Sie nur das beiliegende oder in dieser Anleitung als geeignet beschriebene Zubehör.
- Verwenden Sie nur spülmaschinengeeignetes Geschirr. Achten Sie beim Geschirrkau auf Kennzeichnungen wie „spülmaschinenfest“ oder „für die Geschirrspülmaschine geeignet“.



### **Verletzungsgefahr!**

Es besteht Verbrühungsgefahr. Während des Betriebs können die berührbaren Oberflächen des Gerätes heiß werden.

- Gerät vor dem Ausräumen abkühlen lassen.
- Schließen Sie nach einem abgeschlossenen Spülvorgang die Tür des Gerätes wieder, da eine geöffnete Tür eine Stolpergefahr darstellen könnte.



# Lieferumfang



## Erstickungsgefahr!

Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Kleinteilen oder Folien.

- Halten Sie die Verpackungsfolie von Kindern fern.
- Entnehmen Sie das Produkt aus der Verpackung und entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial.
- Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf, falls die Lieferung nicht komplett ist.

Mit dem von Ihnen erworbenen Paket haben Sie erhalten:

- Geschirrspüler
- Besteckkorb
- Wasserzulaufschlauch mit Schlauchverbindung (mit Wasserstopp)
- Wasserablaufschlauch
- Kondenswasserschutz
- Montagehaken
- Schraubenabdeckungen
- Montagematerial für die Frontblende, bestehend aus:
  - Montagehaken
  - Montagezapfen
  - Montagewinkel
  - Abdeckkappen
  - Senkschrauben 4x14
  - Senkschrauben 3,5x25
  - Senkschrauben ST3,5x45
  - Flachkopfschrauben ST3,5x16
  - Bohrschablone
- Bedienungsanleitung und Garantiedokumente

## Installation

Sie benötigen zur Montage einen Kreuzschlitzschraubendreher.



### **Stromschlaggefahr und Sachschaden!**

Es besteht die Gefahr durch elektrischen Schlag sowie von Sachschäden durch ein unsachgemäßes Anschließen des Gerätes.

- Der Strom- und Wasseranschluss sollte ausschließlich durch Sachkundige vorgenommen werden.

In den folgenden Abschnitten werden die erforderlichen Schritte, den Geschirrspüler zu installieren, erläutert.

### **Aufstellen und Ausrichten**

- Achten Sie darauf, dass das Gerät beim Unterbau auf eine stabile, ebene Fläche in die Nähe eines Abflusses und Wasseranschlusses gestellt wird.
- Achten Sie beim Einbau auf ausreichend Platz (siehe Abb. E) und bereiten Sie die Einbaustelle vor, so dass Strom- und Wasserverbindungen **B** fachgerecht zur Verfügung stehen.
- Schließen Sie das Gerät erst an eine ordnungsgemäß installierte 220–240 V~50 Hz Schutzkontaktsteckdose an, wenn der Wasserzu- und -ablauf richtig vorgenommen wurde (siehe nächstes Kapitel). Die Steckdose muss mit mindestens 10 Ampere gesichert sein.
- Der Netzstecker **19** muss auch nach dem Einbau des Gerätes leicht zugänglich sein (siehe Abb. F).

## Wasseranschluss

### HINWEIS!

### Geräteschaden!

Beim unsachgemäßen Anschließen des Gerätes besteht die Gefahr, dass das Gerät beschädigt wird.

- Kürzen oder beschädigen Sie den Zulaufschlauch nicht. Es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses wegen stromführender Teile.
- Der Schlauch muss knickfrei verlegt und sorgfältig angeschlossen werden.
- Schließen Sie den Wasserzulaufschlauch **17** an einen Kaltwasserhahn mit 3/4“ (19 mm) Gewinde an (siehe Abb. G). Sie können den Zulaufschlauch ebenso an einen Heißwasserhahn anschließen, wenn die Wassertemperatur 60 °C nicht übersteigt.
- Die Spüldauer wird dadurch um ca. 15 Minuten verringert.
- Schrauben Sie die Schlauchverbindung handfest fest.

Der Wasserschlauch ist für einen Wasserdruck von ca. 10 bar ausgelegt. Wir empfehlen nach Benutzung den Wasserzulauf zuzudrehen, besonders dann, wenn Ihr Hausanschluss über keinen Druckminderer verfügt.

### HINWEIS!

### Möglicher Sachschaden!

Es besteht die Möglichkeit eines Sachschadens durch ungewollten Wasseraustritt.

- Drehen Sie den Wasserzulauf nach der Benutzung des Gerätes wieder zu, um ungewollten Wasseraustritt im Falle eines beschädigten Schlauches zu vermeiden.

## Wasserablauf anschließen

Sie können den Abflussschlauch **18** auf unterschiedliche Weise anschließen (siehe **Abb. H**):

- den Schlauch mit einem speziellen Anschluss am Abflussrohr **A** verbinden oder
- den Schlauch in ein Abflussrohr **B** einleiten.

### HINWEIS!

### Möglicher Sachschaden!

Es besteht die Möglichkeit eines Sachschaden durch ungewollten Wasseraustritt.

Beachten Sie, dass in jedem Fall der Abflussschlauch in einer maximalen Höhe von 100 cm in einen Abfluss eingeleitet wird, da sonst die Leistung der Pumpe beeinträchtigt würde.

- Das Wasser muss immer frei ablaufen können:
- Achten Sie darauf, dass der Ablaufschlauch nicht geknickt oder verdreht ist.
- Das Schlauchende darf nicht im abgepumpten Wasser liegen.
- Verwenden Sie keinen Schlauch, der länger als vier Meter lang ist.

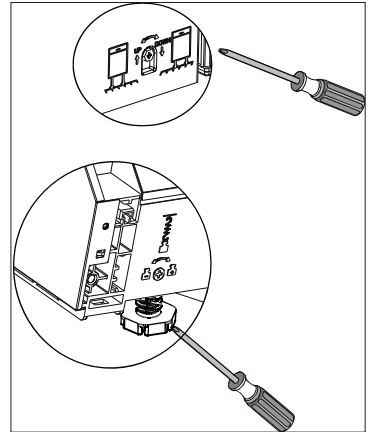
### Kondenswasserschutz anbringen

- Kleben Sie den beiliegenden Kunststoffstreifen auf die Unterseite der Arbeitsplatte. Der Klebestreifen verhindert Schäden an der Arbeitsplatte aufgrund heißer Dämpfe, die bei geöffneter Tür aus dem Geschirrspüler austreten.

## Geschirrspüler ausrichten

- Schieben Sie das Gerät in die Einbaunische.
- Überprüfen Sie mit einer Wasserwaage den waagerechten Stand im Gerät und an der Tür.
- Richten Sie das Gerät mithilfe der Schraubfüße und der Justagevorrichtung neben den Lüftungsschlitzen waagerecht aus. Schrauben Sie die Füße so weit wie möglich mit Hilfe eines Schraubendrehers heraus. Beachten Sie die Symbole auf der Justagevorrichtung.

Das Gerät muss bis an den oberen Nischenrand ragen, um beim Öffnen der Tür nicht nach vorne zu kippen.



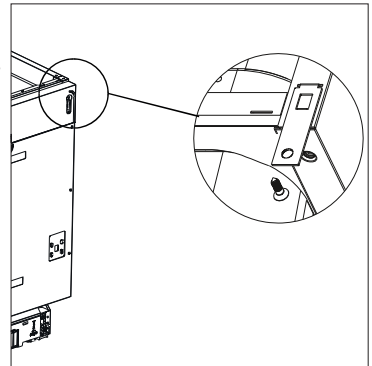
## Montagehaken

Um die Standfestigkeit des Geschirrspülers zu gewährleisten, muss dieser an der Arbeitsplatte festgeschraubt werden. Dazu liegen dem Geschirrspüler zwei Montagehaken bei.

- Montagehaken jeweils rechts und links in die Schlitze stecken (siehe Abbildung).
- Montagehaken unter der Arbeitsplatte festschrauben.



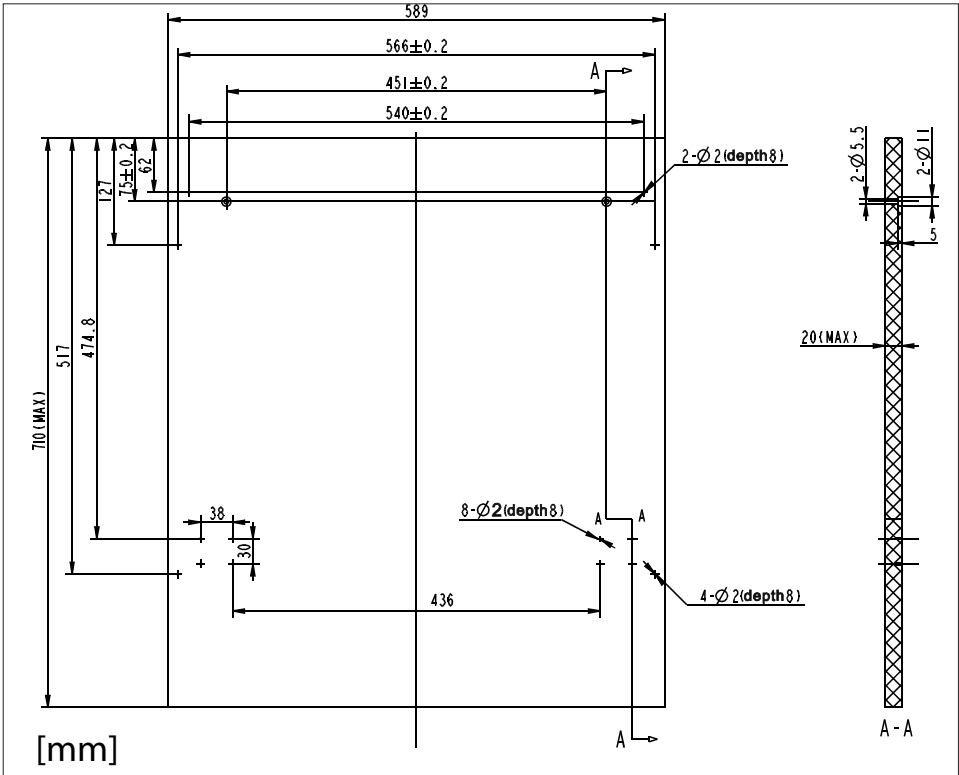
Bei Stein- oder Marmor-Arbeitsplatten muss der Geschirrspüler seitlich am rechten und linken Nachbarschrank befestigt werden.



## Montieren der Frontblende

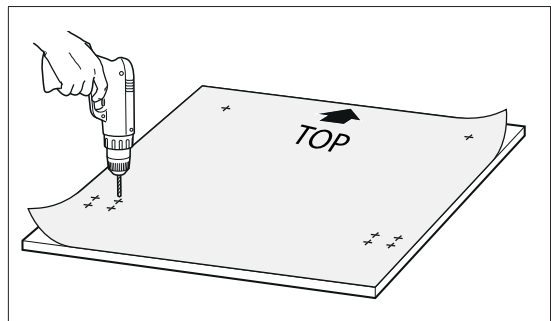
Sie benötigen folgendes Werkzeug: Maßband, Kreuzschlitzschraubendreher, Schlitzschraubendreher, Bohrmaschine.

- Entnehmen Sie die Maße einer geeigneten Frontblende der folgenden Abbildung.

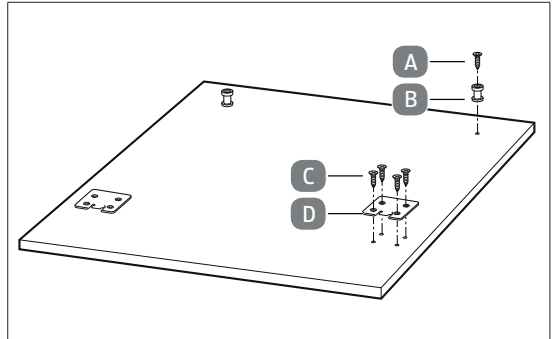


[mm]

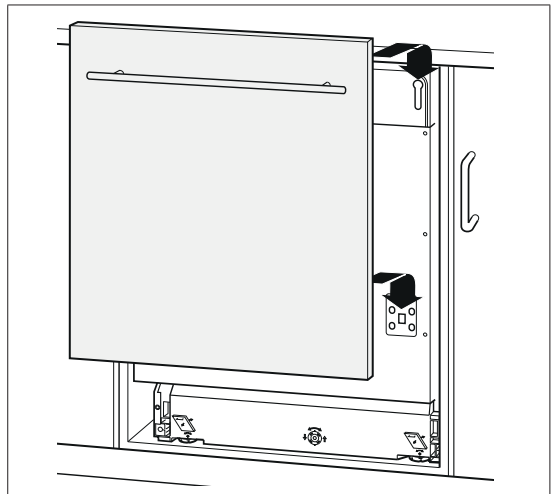
- Legen Sie die mitgelieferte Bohrschablone so auf die Rückseite der Frontblende, dass die Schablone und Platte oben bündig abschließen.



- Übertragen Sie die Bohrlöcher mit einem spitzen Gegenstand von der Bohrschablone auf die Frontblende. Nehmen Sie die Bohrschablone wieder ab.
- Stellen Sie den Bohrtiefenanschlag der Bohrmaschine so ein, dass die Platte nicht durchbohrt werden kann. Bohren Sie die Positionen für die Schrauben mit einem Bohrer ( $\varnothing 2$  mm) vor.
- Befestigen Sie die Montagehaken **D** und Montagezapfen **B** mit den Schrauben **C** bzw. **A** an der Frontblende.



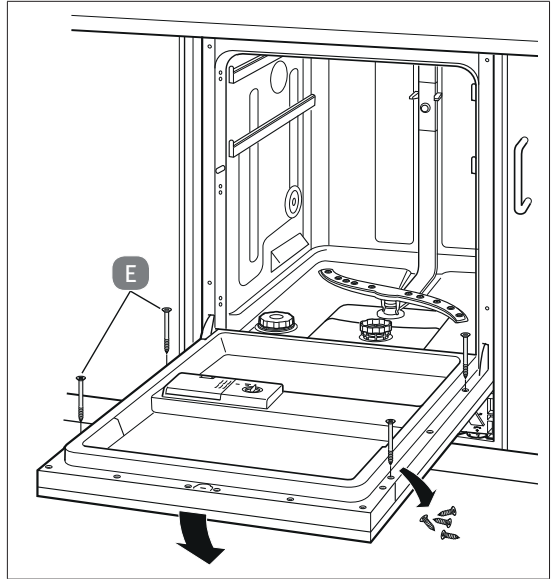
- Ziehen Sie das Gerät leicht aus der Einbaunische.
- Hängen Sie die Frontblende an der Tür des Geschirrspülers ein.



- Halten Sie die Frontblende fest und öffnen Sie die Tür des Geschirrspülers vorsichtig.

## Lieferumfang

- Schrauben Sie die 4 Schrauben an den oben abgebildeten Positionen heraus und die Frontblende mit den 4 beiliegenden Schrauben **E** an.



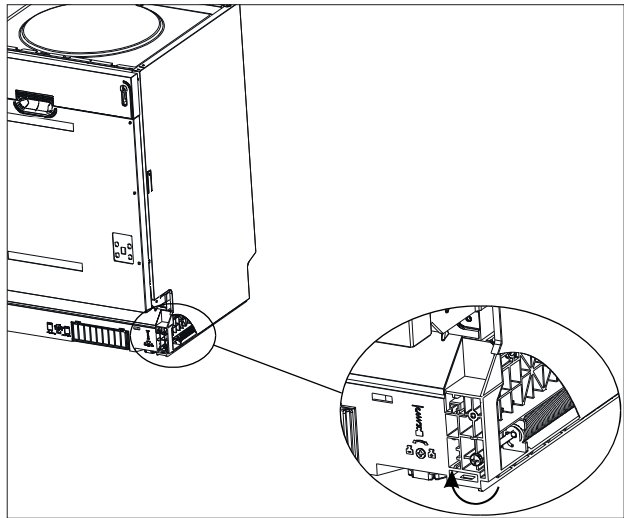
- Schieben Sie das Gerät wieder in die Einbaunische.

## Türfederspannung nachstellen

Nach der Montage einer Frontblende muss die Türfederspannung ggf. erhöht werden.

Die Federspannung ist korrekt, wenn die geöffnete Tür in der horizontalen Position verbleibt.

- Stellen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher die Federspannung ein. Drehen Sie bei einem hohen Türgewicht nach rechts, um die Federspannung zu erhöhen.





## Gerät vorbereiten

### Tür öffnen

- Fassen Sie in die Griffmulde und öffnen Sie die Tür, indem Sie sie zu sich ziehen. Klappen Sie die Tür vollständig auf.

Wird die Tür während des Betriebs geöffnet, wird der Spülvorgang automatisch unterbrochen.

### Tür schließen

- Schieben Sie den Geschirrkorb vollständig in das Gerät hinein.
- Drücken Sie die Tür an, bis sie hörbar einrastet.

### Salz in das Gerät einfüllen

Geschirrspülsalz (Regeneriersalz) wird verwendet, um Wasser ab einer Wasserhärte von 1-2 „mittel“ zu enthärten.

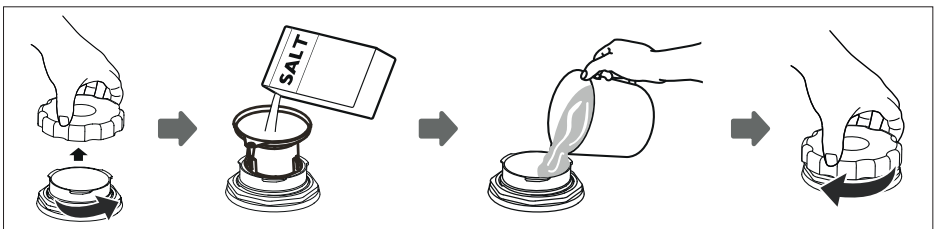
- Füllen Sie grundsätzlich Geschirrspülsalz ein.

#### HINWEIS!

### Möglicher Sachschaden!

Es besteht die Möglichkeit eines Geräteschadens durch die Verwendung falscher Salzzugabe.

- Verwenden Sie immer Geschirrspülsalz/Regeneriersalz, das für Geschirrspüler geeignet ist.
- Normales Haushaltssalz ist nicht geeignet und kann das Gerät beschädigen.



- Entfernen Sie den Geschirrkorb **12** und drehen Sie den Deckel vom Regeneriersalzbehälter **16** ab.

## Gerät vorbereiten

- Füllen Sie vor der ersten Benutzung 1 Liter Wasser in den Regeneriersalzbehälter.
- Füllen Sie dann 1,5 kg Geschirrspülsalz ein. Es ist normal, wenn eine geringe Menge Wasser aus dem Regeneriersalzbehälter austritt.
- Nachdem der Behälter gefüllt ist, drehen Sie den Deckel im Uhrzeigersinn wieder fest.
- Um Schäden am Gerät zu vermeiden, sollte direkt nach dem Befüllen mit Salz ein Spülprogramm gestartet werden (siehe „7. Spülprogramm starten“ auf Seite 37).



Je nachdem, wie schnell das Salz im Wasser aufgelöst wird, kann es sein, dass die Salzwarnanzeige **Salz nachfüllen** weiterhin angezeigt wird, nachdem Salz eingefüllt wurde.

Der Regeneriersalzbehälter muss generell erst aufgefüllt werden, wenn die Salzwarnanzeige angezeigt wird.

Wenn sich Salzreste im Gerät befinden, starten Sie ein Schnellprogramm, um diese auszuspülen.

## Salzverbrauch einstellen

- Je nach der örtlichen Wasserhärte stellen Sie den benötigten Salzverbrauch ein.
- Entnehmen Sie der nachstehenden Tabelle, welche Einstellung bei Ihrer örtlichen Wasserhärte notwendig ist.



Erkundigen Sie sich ggf. bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen wegen der Wasserhärte.

Wasserhärtegrad		Salzverbrauch -/+ drücken	Displayanzeige
dH (Grad deutscher Härte)	mmol/l (Millimol pro Liter)		
0-5	0-0,9	1 x drücken	Wasserhärte: H1
6-11	1,0-2,0	2 x drücken	Wasserhärte: H2
12-17	2,1-3,0	3 x drücken	Wasserhärte: H3
18-22	3,1-4,0	4 x drücken (Werkseinstellung)	Wasserhärte: H4
23-34	4,1-6,1	5 x drücken	Wasserhärte: H5
35-45	6,2-8,0	6 x drücken	Wasserhärte: H6

- Öffnen Sie die Gerätetür.

- Drücken Sie die Taste **Power** **1**, um das Gerät einzuschalten.
- Drücken Sie die Taste **Menu** **2** mehrfach, bis im Menü **Extrasalz** angezeigt wird, um die Einstellungen vorzunehmen.
- Drücken Sie die Taste **+** **5** oder **-** **4**, um den Salzverbrauch gemäß oben stehender Tabelle einzustellen.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK** **3**.

## Klarspüler einfüllen

Klarspüler verhindert, dass sich Wassertropfen und -ablagerungen am Geschirr im letzten Teil des Spülprogramms bilden. Außerdem sorgt der Klarspüler dafür, dass das Geschirr besser und schneller trocknet.

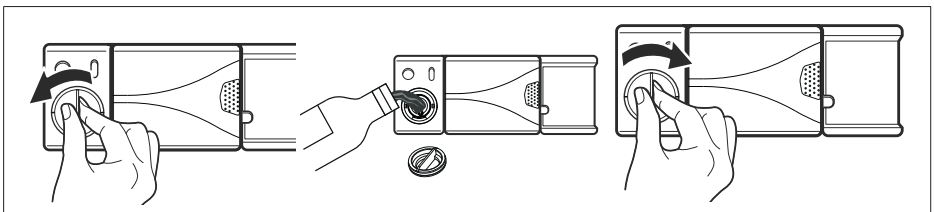
Das Gerät kann flüssigen Klarspüler verarbeiten. Der Behälter **22** befindet sich neben dem Reinigerbehälter **21** auf der Innenseite der Tür. Die Kapazität des Klarspülbehälters liegt bei ca. 110 ml.

### HINWEIS!

### Sachschaden!

Es besteht die Möglichkeit eines Geräteschadens durch die Verwendung falscher Klarspülerzugabe.

- Füllen Sie nur reinen Klarspüler für Geschirrspülmaschinen ein. Klarspüler mit Wasch- oder anderen Zusätzen sind nicht geeignet.



- Öffnen Sie die Tür des Gerätes.
- Drehen Sie den Deckel des Klarspülbehälters gegen den Uhrzeigersinn auf den linken Pfeil und nehmen Sie den Deckel ab.
- Füllen Sie den Klarspüler bis zur Markierung „MAX“ ein. Achten Sie darauf, dass der Behälter nicht überläuft.
- Setzen Sie den Deckel mit der Pfeilspitze auf den linken Pfeil wieder auf und drehen Sie ihn mit dem Uhrzeigersinn auf den rechten Pfeil.

## Klarspüler nachfüllen

Klarspüler muss nachgefüllt werden, wenn die Meldung **Klarspüler nachfüllen** angezeigt wird. Füllen Sie dann den Klarspüler wie oben beschrieben ein.

Um den Füllstand des Klarspülers zwischendurch kontrollieren zu können, befindet sich links neben der Öffnung des Klarspülbehälters die Füllstandanzeige **23**. Die Anzeige verändert sich je nach Füllstand des Behälters:

- Voll
- ◐ 1/2 voll
- ◑ 1/4 voll – der Behälter sollte nachgefüllt werden.
- Leer

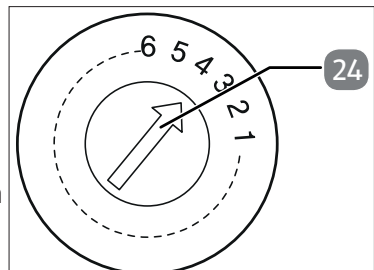


Entfernen Sie überschüssigen Klarspüler nach dem Auffüllen mit einem feuchten Tuch und schließen Sie den Deckel.

## Dosierung des Klarspülers einstellen

Der Dosierregler **24** befindet sich im Innern des Klarspülbehälters. Entfernen Sie dazu den Deckel.

Der Regler hat 6 Dosierstufen. Beginnen Sie zunächst mit der Stufe 4 und prüfen Sie, ob das gereinigte Geschirr Wasserflecken aufweist oder schlecht trocknet. Sollte dies der Fall sein, erhöhen Sie die Dosiermenge, indem Sie den Regler z. B. mit einer Münze auf eine höhere Stufe stellen.



Wenn das Geschirr matt oder Gläser „blind“ erscheint, reduzieren Sie die Menge des Klarspülers. Drehen Sie den Regler auf eine geringere Stufe.

## Über Geschirrspülreiniger



### Verletzungsgefahr!

Reinigungsmittel sind Chemikalien und enthalten scharfe und ätzende Inhaltsstoffe.

- Halten Sie Reinigungsmittel fern von Kindern!

## Reinigerarten

Der Geschirrspülreiniger sorgt dafür, dass sich Schmutz vom Geschirr und Besteck löst und entfernt wird. Verwenden Sie grundsätzlich für Geschirrspülmaschinen geeigneten Reiniger. Es gibt drei Sorten Geschirrspülreiniger:

- Reiniger mit Phosphat und Chlor
- Reiniger mit Phosphat und ohne Chlor
- Reiniger ohne Phosphat und ohne Chlor

Normalerweise befindet sich in Geschirrspülreiniger in pulverform kein Phosphat. Da Phosphat Wasser weicher macht, ist diese Funktion ohne dieses nicht gegeben. Füllen Sie dann in jedem Fall zusätzlich Geschirrspülsalz ein (siehe Seite 25). Falls ein Reiniger ohne Phosphat verwendet wird, erhöhen Sie die Dosis an Reiniger, um Wasserflecken am Geschirr und an Gläsern zu vermeiden.

Reiniger mit Chlor bleichen das Geschirr ein wenig. Farbflecken und Ränder werden ohne Chlor schlechter entfernt. In diesem Fall wählen Sie ein Spülprogramm mit einer höheren Temperatur.

## Reinigerkonzentrate

Je nach chemischer Zusammensetzung kann man zwischen zwei Arten unterscheiden:

- Konventionelle, alkalische Reiniger mit ätzenden Komponenten
- Reiniger mit niedrigem Alkaligehalt und natürlichen Enzymen.

Ein „normales“ Spülprogramm in Verbindung mit einem Reinigerkonzentrat reduziert die Wasserverschmutzung und ist besser für das Geschirr. Diese Spülprogramme sind darauf abgestimmt, den Schmutz optimal zu lösen und können mit Reinigerkonzentrat die gleiche Wirkung erzielen wie ein „intensives“ Programm.

## Reinigertabs

Die verschiedenen Bestandteile Reinigertabs (z. B. bei 3-in-1-Tabs Reiniger, Klarspüler, Salz) lösen sich zeitlich nacheinander auf. Durch die Kombination von mehreren Bestandteilen, ist ein separater Klarspüler und/oder Salz nicht mehr notwendig).

Je nach Tab, lösen sie sich bei kurzen Spülgängen nicht vollständig auf. Achten Sie darauf, dass die Tabs für das gewählte Spülprogramm geeignet sind und beachten Sie die Hinweise des Herstellers.

## Reiniger einfüllen

Geschirrspülreiniger muss vor jedem Spülvorgang eingefüllt werden. Füllen Sie immer nur so viel Reiniger ein, wie in der Tabelle weiter unten gezeigt.

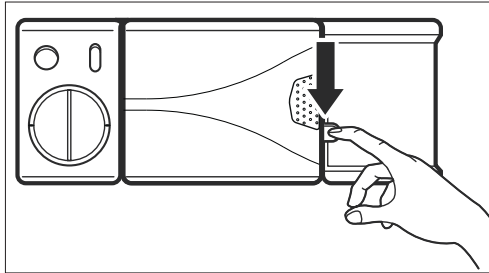
Das Gerät benötigt in der Regel weniger Reiniger als ein herkömmlicher

## Gerät vorbereiten

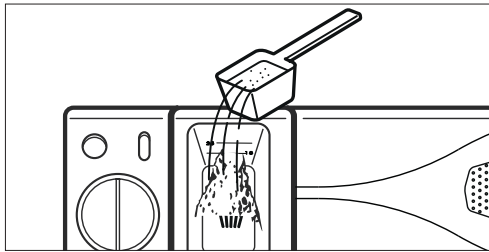
Geschirrspüler. Meist reicht ein Esslöffel Reiniger aus, um eine komplette Ladung Geschirr zu spülen. Je nach Verschmutzungsgrad kann jedoch auch mehr benötigt werden.

Füllen Sie den Reiniger immer unmittelbar vor dem Spülvorgang ein, damit Geschirrspülpulver nicht feucht wird und sich später richtig löst.

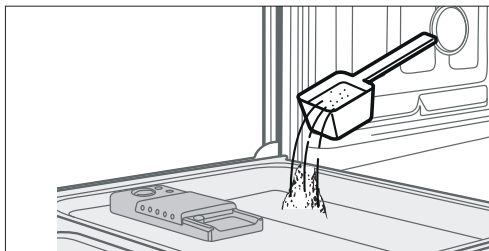
- Öffnen Sie die Tür des Gerätes.



- Falls der Deckel des Reinigerbehälters **21** geschlossen ist, drücken Sie den Entriegelungsknopf. Der Deckel öffnet sich.



- Füllen Sie Geschirrspülpulver oder einen Reinigertab in die Dosierkammer ein. Bei Vorwäsche: Wenn Sie Geschirrspülpulver verwenden, füllen Sie zusätzlich ca. 5 Gramm Pulver ein.
- Schließen Sie den Deckel des Geschirrspülfachs. Der Deckel muss einrasten und darf nicht wieder aufspringen.



- Bei starker Verschmutzung geben Sie etwas Reingerpulver in die Tür.

## Einräumen des Geschirrs und Bestecks



### Verletzungsgefahr!

Es besteht Verletzungsgefahr durch spitze Gegenstände.

- Platzieren Sie Messer und andere Gebrauchsgegenstände mit scharfen Spritzen horizontal, um Verletzungen zu vermeiden.

### Allgemeines

- Verwenden Sie nur spülmaschinengeeignetes Geschirr und Besteck. Achten Sie beim Geschirrkau auf Kennzeichnungen wie „spülmaschinenfest“ oder „für die Geschirrspülmaschine geeignet“.
- Verwenden Sie milden Reiniger, der auch für empfindliches Geschirr geeignet ist.
- Entfernen Sie größere Speisereste vom Geschirr und weichen Sie eingetrocknete Speisereste ein. Es ist jedoch nicht notwendig, das Geschirr vor dem Spülgang unter fließendem Wasser abzuspülen.
- Um Beschädigungen am Glas oder Besteck zu vermeiden, räumen Sie dieses nicht direkt nach Beenden des Spülprogrammes aus dem Geschirrspüler aus. Lassen Sie das Geschirr erst etwas abkühlen.
- Räumen Sie hohle Gegenstände wie Tassen, Gläser, Pfannen etc. mit der Öffnung nach unten ein, so dass sich kein Wasser darin sammeln kann.
- Geschirr darf nicht ineinander liegen oder ein anderes Geschirrtteil verdecken.
- Räumen Sie große Geschirrtteile in den Geschirrkorb.
- Überladen Sie den Geschirrspüler nicht, um gute Reinigungsergebnisse zu erzielen.

### Nicht oder bedingt geeignetes Geschirr

#### Nicht geeignetes Geschirr

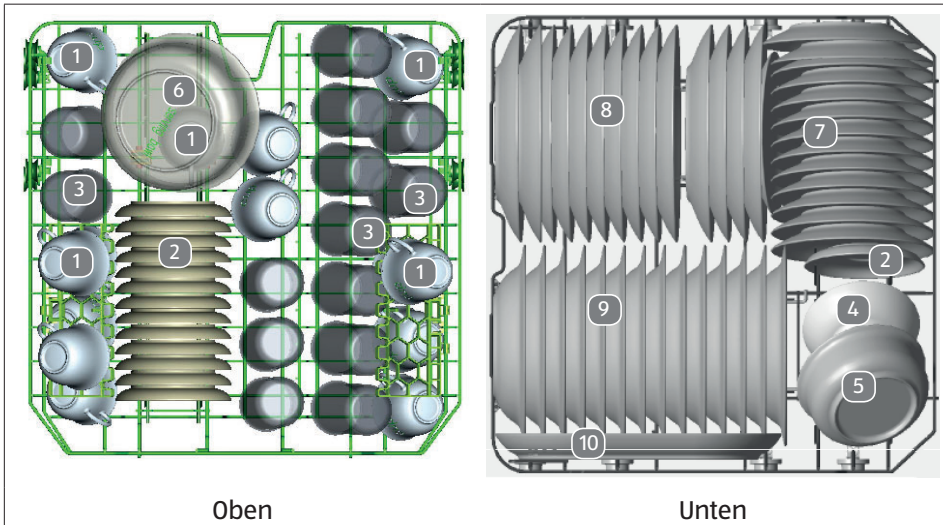
- Geschirr mit Elementen aus Holz, Horn, Perlmutter
- nicht hitzebeständige Kunststoffteile
- verbundene Geschirrtteile
- Zinngeschirr
- Kristallglas
- nicht rostfreie Stahlteile

## Bedingt geeignetes Geschirr

- Einige Glasarten können nach vielen Spülgängen stumpf werden
- Silber- und Aluminiumteile können an Farbe verlieren
- Glasierte Formen können nach vielen Waschgängen verblässen

## Beladebeispiel Geschirr

Beladen Sie die Geschirrkörbe 12 / 14 wie in den Beispielen abgebildet. Geschirrtteile sollten an den vorgesehenen Stellen platziert werden, um das beste Reinigungsergebnis zu erzielen.

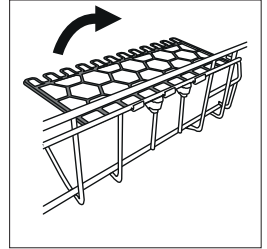


- 1) Tassen
- 2) Untertassen
- 3) Gläser
- 4) kleine Schüssel
- 5) mittlere Schüssel
- 6) große Schüssel
- 7) Dessertteller
- 8) Große Teller
- 9) Suppenteller
- 10) Platte

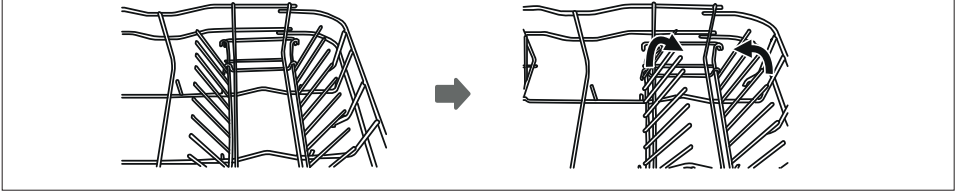


Um mehr Platz für Tassen zu haben oder um den Stand von Gläsern mit Stiel zu stabilisieren, können Sie die Tassenauflage herunterklappen.

- Klappen Sie die Tassenauflage herunter und lehnen Sie die Gläser daran an.



## Beladebeispiel Töpfe



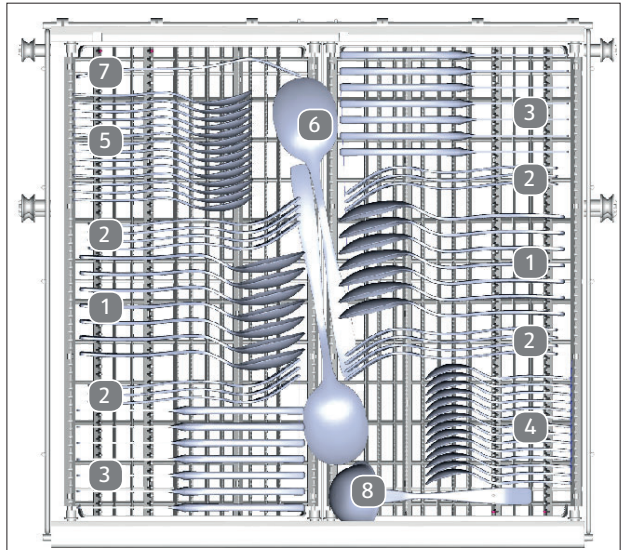
Falls die Halterungen für Teller nicht benötigt werden, können diese nach unten geklappt werden, um Platz für z. B. Töpfe zu schaffen:



## Beladebeispiel Besteckschublade

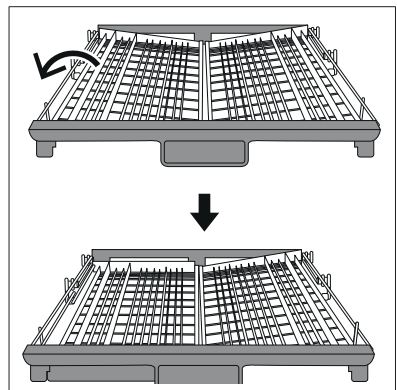
Essbesteck sollte vorrangig in der Besteckschublade **13** platziert werden. Lange und scharfe Messer müssen, um Verletzungen zu vermeiden, in horizontal platziert werden.

- 1) Suppenlöffel
- 2) Gabeln
- 3) Messer
- 4) Teelöffel
- 5) Dessertlöffel
- 6) Servierlöffel
- 7) Serviergabeln
- 8) Saucenlöffel

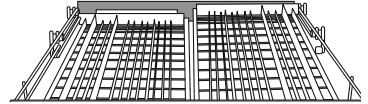
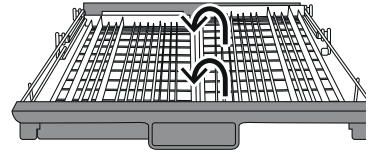


Sie haben bei der Besteckschublade verschiedene Verstellmöglichkeiten:

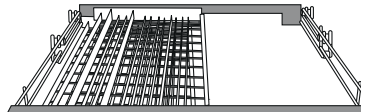
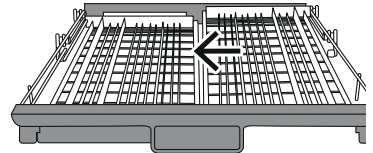
- Heben Sie linke Schubladenseite an.
- Beide Seiten neigen sich leicht nach innen.
- Bringen Sie die linke Schubladenseite in die untere Position.
- Die linke Seite ist flach, die rechte Seite geneigt.



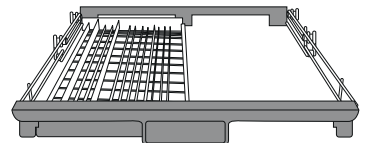
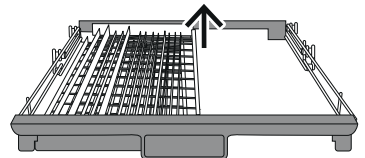
- Heben Sie die beiden Schubladenseiten an.  
Es entsteht eine ebene Fläche.



- Schieben Sie die rechte Schubladenseite nach links.  
Beide Schubladen liegen übereinander.



- Entnehmen Sie die rechte Schubladenseite komplett.  
So entsteht mehr Platz für den oberen Geschirrkorb.



## Besteckkorb



### Verletzungsgefahr!

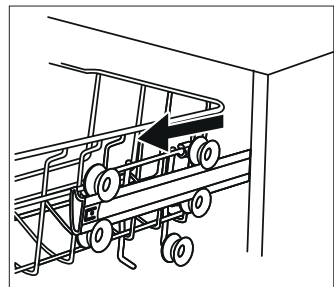
Es besteht Verletzungsgefahr durch spitze Gegenstände.

- Platzieren Sie Messer und andere Gebrauchsgegenstände mit scharfen Spritzen horizontal im ausziehbaren Besteckkorb, um Verletzungen zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass die scharfe Seite des Bestecks immer nach unten zeigt und dass kein Teil durch den Korb drückt.
- Wenn Sie besonders viel Besteck zu spülen haben, verwenden Sie zusätzlich den beiliegenden Besteckkorb.
- Stellen Sie den Besteckkorb in den unteren Geschirrkorb.
- Bei stark verschmutzten Besteckteilen stecken Sie die Besteckteile in den Korbaufsatz, damit die einzelnen Besteckteile sich nicht berühren und besser von den Sprühstrahlen erreicht werden.

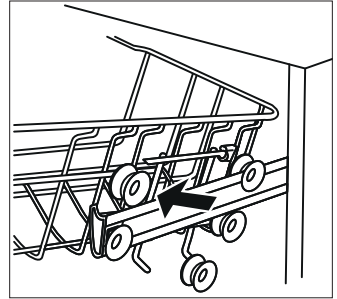
## Verstellen des oberen Geschirrkorbs

Sie können den oberen Geschirrkorb in der Höhe verstellen, um mehr Platz für höhere Geschirrtteile zu bekommen. Sie können den oberen Geschirrkorb in zwei Positionen verstellen.

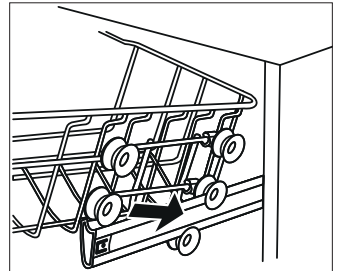
- Ziehen Sie den oberen Geschirrkorb bis zum Anschlag heraus.



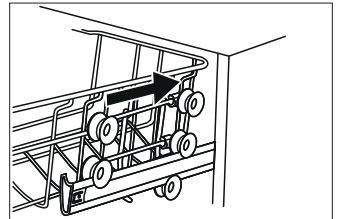
- Heben Sie den Geschirrkorb leicht an und ziehen ihn vollständig heraus.



- Setzen Sie nun den Korb leicht angeschrägt mit den unteren Rollen auf die Führungsschienen.



- Schieben Sie den Korb vollständig ins das Gerät.



Durch das Heruntersetzen des Korbes ist mehr Platz im oberen Geschirrkorb.

## Spülprogramm starten

### Programm wählen

Die folgende Tabelle zeigt die verschiedenen Spülprogramme und ihre Anwendungen. Stellen Sie ein möglichst energiesparendes oder schnelles Programm wie z. B. das Programm „ECO“ oder „Kurz“. Diese Programme sind mit \* gekennzeichnet.

## Spülprogramm starten

Programm	Geeignet für	Ablauf	Reiniger (Haupt-/Vorwäsche)	Laufzeit	Energieaufnahme [kWh]	Wasseraufnahme [l]	Klarspüler
<b>Auto</b>	Teile wie Töpfe, Teller, Gläser und Pfannen mit leicht eingetrockneten Verschmutzungen	Vorspülen (45 °C) Automatik-Waschen (45–55 °C) Spülen Spülen (65 °C) Trocknen	30 / 5 g	150	0,9–1,3	11–15	Ja
<b>Intensiv</b>	schwere Teile wie Töpfe, Pfannen, Kasserollen und eingetrocknetes Geschirr	Vorspülen (50 °C) Hauptspülen (55 °C) Spülen Spülen (65 °C) Trocknen	30 / 5 g	175	1,6	17,5	Ja
<b>Normal</b>	normale Teile wie kleine Töpfe, Teller, Gläser und leicht verschmutzte Pfannen	Vorspülen (45 °C) Hauptspülen (55 °C) Spülen Spülen (65 °C) Trocknen	30 / 5 g	185	1,3	13,5	Ja
<b>ECO *</b>	leicht verschmutzte Teile wie Teller, Gläser, Schüsseln und leicht verschmutzte Pfannen	Vorspülen Hauptspülen (45 °C) Spülen (55 °C) Trocknen	30 / 5 g	220	0,83	10	Ja
<b>90 min.</b>	leicht verschmutztes Geschirr und Gläser	Hauptspülen (65 °C) Spülen (65 °C) Trocknen	35 g	ca. 90	1,35	12,5	Ja

Programm	Geeignet für	Ablauf	Reiniger (Haupt-/Vorwäsche)	Laufzeit	Energieaufnahme [kWh]	Wasseraufnahme [l]	Klarspüler
Glas	leicht verschmutzte Teile wie Gläser, Porzellan	Vorspülen Hauptspülen (40°C) Spülen Spülen (60 °C) Trocknen	30 / 5 g	130	0,9	13	Ja
Schnell	leicht verschmutzte Teile, die nicht getrocknet werden müssen	Hauptspülen (45 °C) Spülen (40 °C) Spülen (55 °C)	25 g	30	0,75	11	Nein
Vorspülen	Abspülen verschmutzter Teile, die Sie später am Tag reinigen wollen.	Vorspülen		15	0,02	4	Nein

\* Das Programm ECO wird für den Testlauf nach EN 50242 verwendet. Als Klarspüler-einstellung wird Position 6 empfohlen.

## Geschirrspüler bedienen

Gehen Sie bei der Bedienung des Gerätes folgendermaßen vor:

- Öffnen Sie das Gerät und beladen es und bereiten wie zuvor beschrieben den Betrieb vor.
- Füllen Sie den Reiniger, Klarspüler und ggf. Salz je nach gewünschtem Programm ein.
- Stecken Sie den Netzstecker **19** in eine Steckdose 220–240 V ~ 50 Hz. Die Sicherung/Schutzschalter muss mit mindestens 10 Ampere abgesichert sein. Drehen Sie den Wasserzulauf vollständig auf.
- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **1** ein.

Es wird ein Signalton ausgegeben.

## Geschirrspüler bedienen

---

- Rufen Sie das Menü durch Drücken der Taste **Menu** **2** auf.
- Navigieren Sie mit den Tasten **+** **5** /- **4** im Menü.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK** **3**.
- Schließen Sie die Tür.

Das Gerät startet.

Während des Betriebs werden im Display die Reinigungsschritte angezeigt wie z. B. **Vorspülen**, **Hauptspülen**, **Spülen**, **Trocknen** und schließlich **Ende** sowie entsprechende Symbole und die verbleibende Restzeit.

## Menüsprache ändern

Sie können über den Menüpunkt **Sprache** die Menüsprache ändern.

- Drücken Sie die Taste **Menu** mehrfach, bis im Display **Sprache** angezeigt wird.
- Wählen Sie die Menüsprache **Русский**, **Nederlands**, **English**, **Deutsch**, **Italiano** oder **Français** mit den Tasten **+/-** aus.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.

## Programm wechseln

Sie können das Programm wechseln, wenn das Gerät seit kurzer Zeit in Betrieb ist. Läuft die Maschine bereits länger, muss Reiniger und ggf. Klarspüler nachgefüllt werden.

- Öffnen Sie die Tür, um das Programm zu unterbrechen.
- Drücken Sie die Tasten **+** oder **-**, um das Programm zu ändern.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.
- Schließen Sie die Tür.
- Das geänderte Programm startet nach ca. 10 Sekunden fort.

## Programmoptionen wählen

Sie können für die ablaufenden Programme weitere Optionen wählen.

- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **⏻** ein.
- Rufen Sie das Programm-Menü durch Drücken der Taste **Menu** auf.
- Navigieren Sie mit den Tasten **+/-** im Menü und wählen Sie das gewünschte Programm aus.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.
- Drücken Sie die Taste **Menu** mehrfach, bis im Display **Optionen** angezeigt wird.



- Drücken Sie die Tasten **+/-**, um die Option **Extra Trocken, Express, Extra Hygiene** oder **Aus** auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.
- Schließen Sie die Tür.

Das Gerät startet.

## Sprüharmfunktionen bestimmen

Sie können für ein Programm bestimmen, welcher Sprüharm arbeiten soll.

- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **⏻** ein.
- Rufen Sie das Programm-Menü durch Drücken der Taste **Menu** auf.
- Navigieren Sie mit den Tasten **+/-** im Menü und wählen Sie das gewünschte Programm aus.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.
- Drücken Sie die Taste **Menu** mehrfach, bis im Display **Wahl der Spülzone** angezeigt wird.
- Drücken Sie die Tasten **+/-**, um die Option **Oberer Sprüharm, Beide Sprüharme** oder **Unterer Sprüharm** auszuwählen.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.
- Schließen Sie die Tür.

Das Gerät startet.

## Öffnen während des Betriebes

Die Tür kann während eines laufenden Programmes geöffnet werden, um zusätzliches Geschirr einzuräumen bzw. welches zu entnehmen. Dies ist nur effizient, wenn das Programm erst kurze Zeit läuft, da ansonsten das neu eingeräumte Geschirr u. U. nicht mehr vollständig gereinigt wird.



### Verletzungsgefahr!

Heißes Wasser/heißer Dampf kann austreten und zu Verbrennungen führen, wenn die Tür während eines laufenden Programms geöffnet wird.

- Öffnen Sie die Tür nicht sofort vollständig, sondern warten Sie ca. 3 Sekunden, bis der Sprüharm nicht mehr rotiert und öffnen dann die Tür vollständig.

## Geschirrspüler bedienen

---

- Öffnen Sie leicht die Tür, um das Programm zu unterbrechen. Warten Sie ca. 3 Sekunden, bis der Sprüharm nicht mehr rotiert und öffnen dann die Tür vollständig.



Das Gerät gibt bei geöffneter Tür während des Betriebs jede Minute einen Signalton aus.

- Räumen Sie zusätzliches Geschirr ein bzw. entnehmen Sie Geschirrtteile.
- Schließen Sie die Tür, um das Programm fortzusetzen. Das Programm fährt nach ca. 10 Sekunden fort.

## Startzeitvorwahl verwenden

Sie können ein Spülprogramm zeitversetzt zu einem späteren Zeitpunkt starten. Wählen Sie zwischen 1 bis 24 Stunden Startverzögerung.

- Schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **⏻** ein.
- Rufen Sie das Programm-Menü durch Drücken der Taste **Menu** auf.
- Navigieren Sie mit den Tasten **+/-** im Menü und wählen Sie das gewünschte Programm aus.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.
- Drücken Sie die Taste **Menu** mehrfach, bis im Display **Startverzögerung** angezeigt wird.
- Drücken Sie die Tasten **+/-**, um die gewünschte Verzögerung (**Std**) einzustellen, nach der das Gerät das Spülprogramm starten soll. Das Display zeigt Ihnen die gewählte Verzögerung an.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **OK**.
- Schließen Sie die Tür.

Das Gerät startet automatisch nach der eingestellten Verzögerungszeit.

## Ende des Spülprogramms



**VORSICHT!**

### Verbrennungsgefahr!

Heißes Wasser/heißer Dampf kann austreten und zu Verbrennungen führen, wenn die Tür während eines laufenden Programms geöffnet wird.

- Öffnen Sie die Tür nicht sofort vollständig, sondern warten Sie, bis sich das Gerät abgekühlt hat.



**VORSICHT!**

### Verletzungsgefahr!

Es besteht Stolpergefahr durch die geöffnete Tür.

- Schließen Sie nach einem abgeschlossenen Spülvorgang die Tür des Gerätes wieder.

Nachdem das Programm beendet ist, ertönt ein Signalton und das Gerät schaltet sich automatisch aus.

- Drehen Sie den Wasserzulauf ab und öffnen dann die Tür ein Stück.
- Warten Sie noch einige Zeit mit dem Ausräumen des Bestecks/Geschirrs, damit das Geschirr schneller trocknet und die Hitze entweichen kann.
- Entnehmen Sie das Geschirr und das Besteck. Es ist normal, wenn das Gerät im Innern feucht ist.
- Entnehmen Sie erst das Geschirr aus dem unteren Geschirrkorb, dann aus dem oberen, um zu vermeiden, dass Wasser auf das untere Geschirr tropft.

## Reinigung und Wartung



### **Stromschlaggefahr**

Es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlags durch stromführende Teile.

- Vor jeder Reinigung oder Wartung unbedingt den Netzstecker ziehen.

### **HINWEIS!**

### **Möglicher Sachschaden!**

Es besteht die Möglichkeit eines Sachschadens durch ungewollten Wasseraustritt.

- Drehen Sie vor der Reinigung den Wasserzulauf ab.

### **Filtersystem**

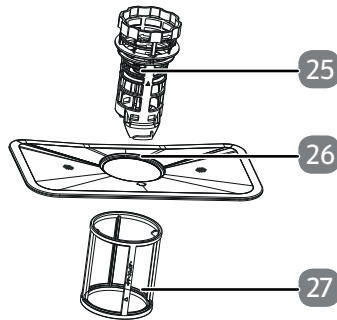
Das Filtersystem verhindert, dass größere Speisereste und kleine Teile den Wasserablauf verstopfen und das Gerät beschädigen.

### **HINWEIS!**

### **Gefahr von Geräteschaden!**

Der Betrieb ohne Filter führt zu Beschädigung des Gerätes.

- Starten Sie das Gerät nie ohne eingesetztes Filtersystem!
- Ein falsch installierter Filter kann das Gerät oder Geschirr beschädigen.

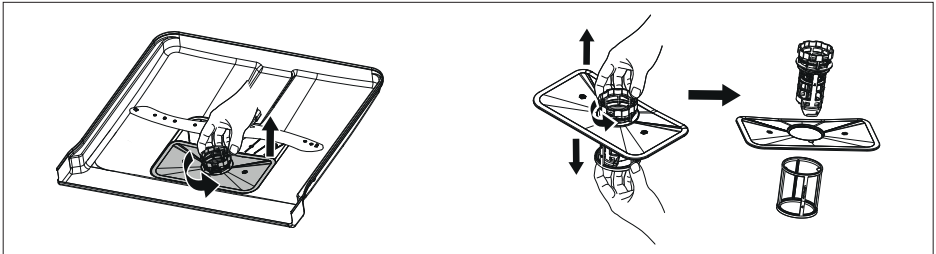


Der Filter besteht aus drei Teilen:

- 25 grober Filter, der große Teile wie z. B. Glas zurück hält,
- 26 Feinfilter für kleine Partikel,
- 27 Hauptfilter.

## Filter reinigen

Damit das Gerät jederzeit seine volle Spülkraft behält, muss der Filter in regelmäßigen Abständen gereinigt werden.

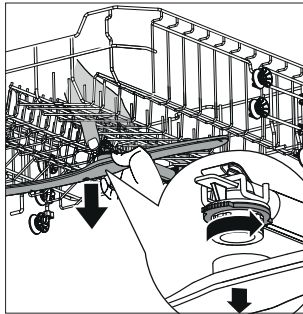


- Um den Filter zu entnehmen, drehen Sie den Feinfilter entgegen dem Uhrzeigersinn ab.
- Entnehmen Sie den Feinfilter.
- Entnehmen Sie ebenso den Hauptfilter.
- Spülen Sie die Filter unter fließendem Wasser ab und reinigen Sie sie mit einer Bürste gründlich. Prüfen Sie nach jedem Spülvorgang, ob größere Teile den Filter blockieren und entfernen Sie sie umgehend.
- Um das Filtersystem wieder einzusetzen, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.

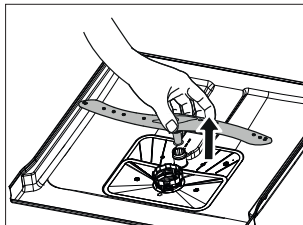
## Gerät reinigen

- Reinigen Sie das Äußere des Gerätes mit einem feuchten Tuch und mit mildem Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine scharfen Mittel oder Scheuermilch sowie spitze Gegenstände, um das Gerät zu reinigen. Kratzende Materialien wie z. B. Stahlwolle oder Schwämme mit Scheuerseite sind ebenfalls nicht geeignet.
- Reinigen Sie die Tür des Gerätes mit einem feuchten Tuch. Achten Sie darauf, dass dabei keine Feuchtigkeit in die Elektronik des Türverschlusses eindringt, um das Gerät nicht zu beschädigen.
- Achten Sie beim Bedienfeld ebenfalls darauf, dass keine Feuchtigkeit mit der Elektronik in Berührung kommt. Verwenden Sie keine Sprühreiniger!

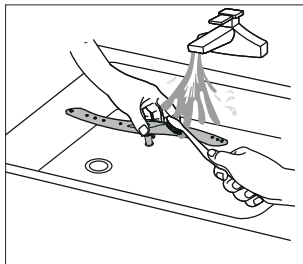
Die Sprüharme im Innern des Gerätes können entfernt werden, um sie zu reinigen.



- Drehen Sie den oberen Dreharm aus dem oberen Geschirrkorb heraus.



- Heben Sie den unteren Sprüharm leicht an und entnehmen Sie ihn.



- 
- Reinigen Sie die Sprüharme unter fließendem Wasser und vergewissern Sie sich, dass die Öffnungen nicht verstopft sind. Setzen Sie sie danach wieder ein.

## Wasserzulaufilter reinigen

Im Innern des Wasserzulaufanschlusses befindet sich ein Filter.

- Schrauben Sie die Schlauchmutter mit Dichtungsring ab.
- Entfernen Sie den Filter mit einer Spitzzange und reinigen Sie ihn. Setzen Sie den Filter nach der Reinigung wieder ein.
- Befestigen Sie den Schlauch am Wasserzulaufanschluss mit der Schlauchmutter. Drehen Sie die Schlauchmutter fest. Achten Sie auf korrekten Sitz des Dichtungsringes und dass sich die Verschraubung nicht verkantet.

Im Aquastopp-Schlauchanschluss befindet sich ebenfalls ein Filter.

- Entfernen Sie die Schlauchverbindung vom Kaltwasserhahn.
- Entnehmen Sie den Dichtungsring mit Sieb z. B. mit Hilfe eines kleinen Schlitzschraubendrehers.
- Reinigen Sie das Sieb unter fließendem Wasser. Bei starker Verkalkung verwenden Sie etwas Kalkreiniger.
- Setzen Sie den Dichtungsring mit Sieb mit der Wölbung nach oben in die Schlauchverbindung ein.
- Schrauben Sie die Schlauchverbindung am Kaltwasserhahn handfest fest.

## Gefrierschutz

Bei Betrieb in kalter Umgebung, z. B. während der Wintermonate befolgen Sie nach jedem Waschvorgang folgende Hinweise, um ein Einfrieren zu verhindern:

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Drehen Sie die Wasserzufuhr ab und trennen Sie den Wasserschlauch vom Wassereinlassventil.
- Lassen Sie das Wasser aus Schlauch und Ventil ablaufen (z. B. in einen Eimer).
- Schließen Sie den Schlauch wieder an das Wassereinlassventil an.
- Entnehmen Sie das Filtersystem am Geräteboden und saugen Sie mit einem Lappen oder Schwamm das zurückbleibende Wasser vom Geräteboden auf.

## **HINWEIS!**

### **Gefahr von Geräteschaden!**

Das Gerät kann bei unsachgemäßem Umgang beschädigt werden.

- Wenden Sie sich an den Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person, falls das Gerät wegen Vereisung nicht funktionieren sollte.

### **Längere Nichtverwendung**

- Führen Sie einen Spüldurchgang ohne Beladung durch.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Drehen Sie den Wasserzuflauf ab.
- Lassen Sie die Gerätetür leicht geöffnet, um ggf. Geruchsbildung zu vermeiden und die Dichtung zu schonen.

### **Gerät transportieren**



### **Verletzungsgefahr!**

Hohes Gewicht des Gerätes. Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Überheben.

- Transportieren Sie das Gerät mindestens mit einer weiteren Person.

Transportieren Sie das Gerät nach Möglichkeit immer senkrecht. Ggf. ist ein Transport auch auf dem Geräterücken möglich.



# Fehlerbehebung

<b>Technische Störungen</b>		
Das Gerät startet nicht.	Sicherung defekt oder FI-Schutzschalter ausgelöst	Wechseln Sie die Sicherung bzw. schalten Sie den FI-Schutzschalter wieder ein. Achten Sie darauf, dass der Stromkreis mit mindestens 10 Ampere gesichert ist.
	Gerät ist nicht eingeschaltet	Schalten Sie das Gerät ein.
	Tür des Gerätes ist nicht vollständig geschlossen	Schließen Sie die Tür korrekt.
Das Wasser wurde nicht aus dem Geschirrspüler gepumpt.	Wasserablaufschlauch ist geknickt	Verlegen Sie den Schlauch so, dass dieser nicht geknickt ist.
	Filter verstopft	Reinigen Sie den Filter regelmäßig.
	Wasserablaufschlauch verstopft.	Prüfen Sie den Wasserablaufschlauch. Achten Sie darauf, dass der Wasserablaufschlauch ordnungsgemäß installiert ist.

<b>Allgemeine Störungen</b>		
Schaum im Gerät	Falscher Reiniger	Benutzen Sie nur Reiniger, der für Haushaltsgeschirrspülmaschinen geeignet ist.  Wenn Schaum entstanden ist, öffnen Sie das Gerät und warten Sie einige Zeit, bis der Schaum verschwunden ist. Starten Sie dann den Waschgang „Schnell“ ohne Reiniger, um Reinigerreste zu entfernen.
	Verschütteter Klarspüler	Entfernen Sie den Klarspüler umgehend.
Fleckiges Gerätezubehör	Reiniger mit Farbzusätzen wurde verwendet.	Verwenden Sie nur Reiniger ohne Farbzusätze.

<b>Allgemeine Störungen</b>		
Weißer Ablagerungen im Innern des Gerätes	Hartes/kalkhaltiges Leitungswasser	Reinigen Sie das Gerät mit einem feuchten Schwamm mit etwas Reiniger für Geschirrspüler. Tragen Sie Gummihandschuhe während des Reinigens. Verwenden Sie immer nur Reiniger für Haushaltsgeschirrspüler.
Rostflecken auf dem Essbesteck	Das betroffene Besteck ist nicht rostfrei.	Auf Spülmaschineneignung achten, ggf. per Hand spülen.
	Es wurde kein Programm gestartet, nachdem Salz eingefüllt wurde.	Starten Sie immer das Schnell-Programm ohne Geschirr, nachdem Sie Salz hinzugefügt haben.
<b>Geräusch</b>		
Klopfendes/Rasselndes Geräusch im Gerät	Der Sprüharm stößt gegen Geschirr bzw. gegen ein Teil im Geschirrkorb oder ein Teil des Geschirrs sitzt nicht fest im Korb.	Stoppen Sie das Programm und ordnen Sie das Geschirr anders an.
<b>Unbefriedigendes Spülergebnis</b>		
Das Geschirr ist nicht sauber.	Das Geschirr wurde nicht korrekt eingeräumt.	Siehe Abschnitt „6.8. Einräumen des Geschirrs und Bestecks“ auf Seite 31.
	Das gewählte Programm war nicht geeignet.	Wählen Sie ein intensiveres Programm (siehe Kapitel „7. Spülprogramm starten“ auf Seite 37).
	Es wurde nicht genug Reiniger verwendet.	Verwenden Sie mehr oder einen anderen Reiniger.
	Geschirrtteile blockieren den Weg des Sprüharms.	Ordnen Sie das Geschirr anders an, so dass sich der Sprüharm frei bewegen kann.

<b>Unbefriedigendes Spülergebnis</b>		
Das Geschirr ist nicht sauber.	Der Filter ist nicht oder nicht richtig eingelegt.	Reinigen und/oder legen Sie den Filter richtig ein. Reinigen Sie außerdem den Sprüharm (siehe „7.1. Programm wählen“ auf Seite 37“).
Die Gläser sind fleckig.	Kombination von weichem Wasser und zu viel Reiniger.	Verwenden Sie weniger Reiniger, wenn Sie weiches Wasser haben und nutzen sie das kürzeste Waschprogramm, um Gläser richtig zu reinigen.
Schwarze oder graue Flecken auf dem Geschirr	Aluminiumbesteck/-zubehör ist mit den Tellern in Berührung gekommen.	Verwenden Sie einen milden Reiniger, um die Flecken zu entfernen.
Im Reinigerfach befindet sich nach dem Spülgang noch Reiniger.	Der Deckel des Reinigerfaches wurde von Geschirr blockiert.	Ordnen Sie das Geschirr anders an.

<b>Unbefriedigendes Trocknungsergebnis</b>		
Das Geschirr wird nicht getrocknet.	Das Geschirr wurde nicht korrekt eingeräumt.	Räumen Sie das Geschirr ein, wie im Kapitel „Einräumen des Geschirrs und Bestecks“ beschrieben.
	Zu wenig Klarspüler	Verwenden Sie mehr Klarspüler/Füllen Sie das Klarspülerfach auf.
	Das Geschirr wurde zu früh entnommen.	Entnehmen Sie das Geschirr nicht direkt, nachdem das Programm beendet ist. Öffnen Sie die Tür etwas, damit der Dampf entweichen kann. Entnehmen Sie das Geschirr, wenn es noch leicht warm ist.
	Falsches Programm gewählt	In Programmen mit kurzer Laufzeit, ist die Temperatur kürzer. Wählen Sie ein Programm mit längerer Laufzeit und höherer Temperatur.

## Fehlermeldungen

Fehlermeldung	Bedeutung	Möglicher Grund/Behebung
Fehler 1	Es kann kein Wasser eingepumpt werden.	Öffnen Sie den Wasserzulauf oder erhöhen Sie den Wasserdruck, wenn der Wasserzulauf nicht komplett geöffnet ist.
Fehler 4	Das Gerät läuft über/ist undicht.	Achten Sie darauf, dass die Tür richtig geschlossen ist und der Wasserzu- und -ablauf korrekt angeschlossen sind.
Zu viel Wasser		Drehen Sie die Wasserversorgung ab. Wenn sich Wasser auf dem Geräteboden durch Überfüllung befindet, entfernen Sie das Wasser vor einem erneuten Start des Geschirrspülers.
Fehler 8	Fehler Verteilerventil	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Fehler C	Chip-Fehler	Kontaktieren Sie den Kundendienst.
Klarspüler nachfüllen	Klarspüler leer	Klarspüler nachfüllen.
Salz nachfüllen	Regeneriersalzbehälter leer	Regeneriersalzbehälter nachfüllen
Störung Wasserzulauf	Wasserzufuhr nicht gewährleistet	Wasserzufuhr prüfen, siehe oben.

## Entsorgung



### VERPACKUNG

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind aus Materialien hergestellt, die umweltschonend entsorgt und einem fachgerechten Recycling zugeführt werden können.

**GERÄT**

Alle mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichneten Altgeräte dürfen nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden.

Entsprechend Richtlinie 2012/19/EU ist das Gerät am Ende seiner Lebensdauer einer geordneten Entsorgung zuzuführen.

Dabei werden im Gerät enthaltene Wertstoffe der Wiederverwertung zugeführt und die Belastung der Umwelt vermieden.

Geben Sie das Altgerät an einer Sammelstelle für Elektroschrott oder einem Wertstoffhof ab.

Wenden Sie sich für nähere Auskünfte an Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen oder Ihre kommunale Verwaltung.

## Technische Daten

Stromversorgung	220-240V ~ 50 Hz
Leistungsaufnahme	1760-2100 W
Energieeffizienzklasse	A+++ (Spülgang Eco)
Energieverbrauch (Jahr)	237 kWh (280 Spülgänge Eco)
Wasseraufnahme (Jahr)	2800 Liter (Spülgang Eco)
Leistungsaufnahme im ausgeschalteten Zustand	< 0,5 W
Leistungsaufnahme im eingeschalteten Zustand	< 0,5 W
Reinigungseffizienz	A
Trocknungseffizienz	A
Geräuschpegel	44 dB (A) re 1 pW
Kapazität	bis zu 14 Maßgedecke
Einlasswasserdruck	0,04 – 1,0 MPa (0,4 – 10 Bar)
Heißwasser Anschluss	max. 60 °C
Schutzklasse	I
Abmessungen (B x H x T)	598 x 550 x 815 mm
Gewicht	ca. 40 kg
Länge des Zulaufschlauchs	1500 mm
Länge des Wasserablaufschlauchs	1400 mm
Inverkehrbringer: MEDION AG, Am Zehnthof 77, 45307 Essen, Germany	

## Konformitätsinformation



Hiermit erklärt Medion AG, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen befindet:

- EMV-Richtlinie 2014/30/EU
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- Öko-Design Richtlinie 2009/125/EG
- RoHS-Richtlinie 2011/65/EU.

## Serviceinformationen

Sollte Ihr Gerät einmal nicht wie gewünscht und erwartet funktionieren, wenden Sie sich zunächst an unseren Kundenservice. Es stehen Ihnen verschiedene Wege zur Verfügung, um mit uns in Kontakt zu treten:

- In unserer Service Community treffen Sie auf andere Benutzer sowie unsere Mitarbeiter und können dort Ihre Erfahrungen austauschen und Ihr Wissen weitergeben.  
Sie finden unsere Service Community unter <http://community.medion.com>.
- Gerne können Sie auch unser Kontaktformular unter [www.medion.com/contact](http://www.medion.com/contact) nutzen.
- Selbstverständlich steht Ihnen unser Serviceteam auch über unsere Hotline oder postalisch zur Verfügung.

<b>Öffnungszeiten</b>	<b>Multimedia-Produkte (PC, Notebook, etc.)</b>
Mo. - Fr.: 09:00 - 19:00	☎ 0848 - 24 24 25
	<b>Haushalt &amp; Heimelektronik</b>
	☎ 0848 - 24 24 26
<b>Serviceadresse</b>	
<b>MEDION/LENOVO Service Center</b> <b>Ifangstrasse 6</b> <b>8952 Schlieren</b> <b>Schweiz</b>	



Diese und viele weitere Bedienungsanleitungen stehen Ihnen über das Serviceportal [www.medion.com/ch/de/service/start/](http://www.medion.com/ch/de/service/start/) zum Download zur Verfügung.

Dort finden Sie auch Treiber und andere Software zu diversen Geräten.

Sie können auch den nebenstehenden QR Code scannen und die Bedienungsanleitung über das Serviceportal auf Ihr mobiles Endgerät laden.

## Datenschutzerklärung

Sehr geehrter Kunde!

Wir teilen Ihnen mit, dass wir, die MEDION AG, Am Zehnthof 77, 45307 Essen als Verantwortlicher Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

In datenschutzrechtlichen Angelegenheiten werden wir durch unseren betrieblichen Datenschutzbeauftragten, erreichbar unter MEDION AG, Datenschutz, Am Zehnthof 77, D – 45307 Essen; [datenschutz@medion.com](mailto:datenschutz@medion.com) unterstützt. Wir verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z.B. Reparaturen) und stützen uns bei der Verarbeitung Ihrer Daten auf den mit uns geschlossenen Kaufvertrag.

Ihre Daten werden wir zum Zweck der Garantieabwicklung und damit zusammenhängender Prozesse (z.B. Reparaturen) an die von uns beauftragten Reparaturdienstleister übermitteln. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten im Regelfall für die Dauer von drei Jahren, um Ihre gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu erfüllen.

Uns gegenüber haben Sie das Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie auf Datenübertragbarkeit.

Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten jedoch Einschränkungen nach den §§ 34 und 35 BDSG (Art. 23 DS-GVO), Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i. V. m. § 19 BDSG). Für die MEDION AG ist das die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein Westfalen, Postfach 200444, 40212 Düsseldorf, [www.lidi.nrw.de](http://www.lidi.nrw.de).

Die Verarbeitung Ihrer Daten ist für die Garantieabwicklung erforderlich; ohne Bereitstellung der erforderlichen Daten ist die Garantieabwicklung nicht möglich.

# Impressum

Copyright © 2019

Stand: 12.06.2019

Alle Rechte vorbehalten.

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Das Copyright liegt bei der Firma:

**MEDION AG**

**Am Zehnthof 77**

**45307 Essen**

**Deutschland**

Bitte beachten Sie, dass die oben stehende Anschrift keine Retourenanschrift ist. Kontaktieren Sie zuerst immer unseren Kundenservice.



# Sommaire

<b>Vue d'ensemble</b> .....	<b>4</b>
<b>Utilisation</b> .....	<b>5</b>
<b>Codes QR</b> .....	<b>59</b>
<b>Pièces de l'appareil</b> .....	<b>60</b>
<b>À propos de ce mode d'emploi</b> .....	<b>61</b>
<b>Utilisation conforme</b> .....	<b>62</b>
<b>Consignes de sécurité</b> .....	<b>63</b>
Transport .....	65
Installation et branchement électrique .....	65
Arrivée d'eau.....	66
Remarques importantes .....	67
<b>Contenu de la livraison</b> .....	<b>68</b>
Installation .....	69
Installation et alignement .....	69
Raccordement l'arrivée d'eau .....	70
Raccorder l'évacuation d'eau .....	71
Mettre en place la protection anti-condensation.....	71
Aligner le lave-vaisselle .....	72
Crochet de montage .....	72
Monter le cache frontal.....	73
<b>Préparation de l'appareil</b> .....	<b>76</b>
Ouvrir la porte .....	76
Fermer la porte .....	76
Remplir le réservoir de sel .....	76
Régler la consommation de sel.....	77
Remplir le produit de rinçage .....	78
À propos des produits de lavage pour lave-vaisselle.....	80
Remplir le détergent.....	81
Ranger la vaisselle et les couverts .....	82
Réglage de la position du panier à vaisselle supérieur .....	88
<b>Démarrage d'un programme de lavage</b> .....	<b>89</b>
Sélectionner un programme .....	89

<b>Utilisation du lave-vaisselle</b> .....	<b>91</b>
Modifier la langue du menu .....	91
Modifier le programme.....	91
Sélectionner les options du programme .....	92
Déterminer les fonctions du bras d'aspersion .....	92
Ouvrir l'appareil pendant un programme de lavage .....	93
Utiliser la fonction « Temporisat ion » .....	93
Fin du programme .....	94
<b>Nettoyage et maintenance</b> .....	<b>95</b>
Système de filtrage .....	95
Nettoyer l'appareil.....	96
<b>Protection contre le gel</b> .....	<b>98</b>
<b>Non-utilisation prolongée</b> .....	<b>99</b>
<b>Transport de l'appareil</b> .....	<b>99</b>
<b>Dépannage</b> .....	<b>99</b>
<b>Messages d'erreur</b> .....	<b>102</b>
<b>Recyclage</b> .....	<b>103</b>
<b>Caractéristiques techniques</b> .....	<b>104</b>
<b>Information relative à la conformité</b> .....	<b>104</b>
<b>Informations relatives au service après-vente</b> .....	<b>105</b>
<b>Déclaration de confidentialité</b> .....	<b>106</b>
<b>Mentions légales</b> .....	<b>107</b>

## Aller rapidement et facilement au but avec les codes QR

Si vous avez besoin d'**informations sur les produits**, de **pièces de rechange** ou d'**accessoires**, de données sur les **garanties fabricant** ou sur les **unités de service** ou si vous souhaitez regarder confortablement des **instructions en vidéo** – avec nos codes QR, vous parvenez au but en toute facilité.

### Les codes QR, qu'est-ce?

Les codes QR (QR = Quick Response) sont des codes graphiques qui peuvent être lus à l'aide d'un appareil photo du smartphone et qui contiennent par exemple un lien vers un site Internet ou des données de contact.

**Votre avantage:** plus de frappe contraignante d'adresses Internet ou de données de contact!

### Comment faire?

Pour scanner les codes QR, vous avez simplement besoin d'un smartphone, d'un lecteur de codes QR installé ainsi que d'une connexion Internet.

Vous trouverez généralement un lecteur de codes QR gratuitement dans l'App Store de votre smartphone.

### Testez dès maintenant

Scannez simplement le code QR suivant avec votre smartphone pour en savoir plus sur votre nouveau produit ALDI.



### Votre portail de services ALDI

Toutes les informations mentionnées plus haut sont également disponibles sur Internet via le portail de services ALDI sous [www.aldi-service.ch](http://www.aldi-service.ch).

L'exécution du lecteur de codes QR peut entraîner des frais pour la connexion Internet en fonction de votre tarif.

## Pièces de l'appareil

### Panneau de commande

- 1 Interrupteur marche/arrêt
- 2 Touche menu : afficher le menu
- 3 Touche OK : confirmer la sélection du menu
- 4 Touche - : naviguer vers la gauche dans le menu
- 5 Touche + : naviguer vers la droite dans le menu
- 6 Écran : affichage du menu

### Intérieur de l'appareil

- 7 Bras d'aspersion supérieur (à l'intérieur, non représenté)
- 8 Compartiment de rinçage
- 9 Conduite d'alimentation en eau intérieure
- 10 Bras d'aspersion inférieur
- 11 Filtre
- 12 Panier à vaisselle inférieur
- 13 Tiroir à couverts

- 14 Panier à vaisselle supérieur avec porte-tasses et bras d'aspersion
- 15 Distributeur de produit de lavage/rinçage
- 16 Réservoir de sel régénérant

### Dos de l'appareil

- 17 Raccordement d'arrivée d'eau
- 18 Tuyau d'évacuation
- 19 Câble secteur avec fiche d'alimentation (sans illustration)

### Distributeur de produit de lavage/rinçage

- 20 Écoulement du produit de rinçage
- 21 Distributeur de produit de lavage
- 22 Bouchon du distributeur de produit de rinçage
- 23 Indicateur de liquide de rinçage

## À propos de ce mode d'emploi



Merci d'avoir choisi notre produit. Nous vous souhaitons une bonne utilisation !

Lisez attentivement les consignes de sécurité avant de mettre l'appareil en service. Tenez compte des avertissements sur l'appareil et dans le mode d'emploi.

Conservez toujours le mode d'emploi à portée de main. Ce mode d'emploi fait partie intégrante du produit. Si vous vendez ou donnez l'appareil, remettez-le également impérativement au nouveau propriétaire.

### Explication des symboles

Si une section de texte porte l'un des symboles d'avertissement suivants, le danger qu'il décrit doit être évité afin de prévenir les éventuelles conséquences indiquées.



Ce terme signalétique désigne un risque à un degré élevé qui, si on ne l'évite pas, a comme conséquence la mort ou une grave blessure.



Ce terme signalétique désigne un risque à un degré moyen qui, si on ne l'évite pas, peut avoir comme conséquence la mort ou une grave blessure.



Ce terme signalétique désigne un risque à un degré réduit qui, si on ne l'évite pas, peut avoir comme conséquence une blessure moindre ou moyenne.



Respecter les consignes pour éviter tout dommage matériel !



Mise en garde d'un risque dû à des surfaces brûlantes !



Informations supplémentaires pour l'utilisation de l'appareil !



Courant alternatif



**Utilisation en intérieur**

Les appareils portant ce symbole sont exclusivement destinés à une utilisation en intérieur.



Déclaration de conformité (voir chapitre « Information relative à la conformité ») : les produits portant ce symbole sont conformes aux exigences des directives CE.

## Utilisation conforme

Cet appareil ne doit être utilisé que pour le lavage de la vaisselle et des couverts.

Utilisez uniquement de la vaisselle et des couverts compatibles lave-vaisselle. Lorsque vous achetez de la vaisselle, vérifiez qu'elle comporte bien la mention « compatible lave-vaisselle » ou « convient pour lave-vaisselle ».

Cet appareil est destiné à un usage domestique ou à des applications ménagères similaires, comme par exemple

- dans les cuisines pour le personnel de magasins, de bureaux et d'autres secteurs commerciaux ;
- dans les exploitations agricoles ;
- par des clients dans les hôtels, motels et autres établissements d'hébergement ;
- dans les chambres d'hôtes.

L'appareil n'est pas destiné à un usage commercial ou industriel.

Veuillez noter qu'en cas d'utilisation non conforme, la garantie sera annulée :

- Ne transformez pas l'appareil sans notre accord et n'utilisez pas d'accessoires auxiliaires autres que ceux autorisés ou livrés par nos soins.

- Utilisez uniquement des pièces de rechange et accessoires fournis ou approuvés par nos soins.
- Tenez compte de toutes les informations contenues dans cette notice d'utilisation, en particulier des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et peut entraîner des dommages corporels ou matériels.

## Consignes de sécurité

LISEZ ATTENTIVEMENT LES CONSIGNES DE SÉCURITÉ IMPORTANTES ET CONSERVEZ-LES POUR UNE UTILISATION ULTÉRIEURE !

Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de plus de 8 ans et par des personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales restreintes ou manquant d'expérience et/ou de connaissances s'ils sont surveillés ou s'ils ont reçu des instructions pour pouvoir utiliser l'appareil en toute sécurité et ont compris les dangers en résultant.

- Conservez l'appareil et les accessoires dans un endroit hors de portée des enfants.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Le nettoyage et l'entretien incombant à l'utilisateur ne doivent pas être réalisés par des enfants sans surveillance.
- Conservez l'appareil et le cordon d'alimentation hors de portée des enfants de moins de 8 ans.
- Surveillez les enfants se tenant à proximité du lave-vaisselle. Les enfants risquent de s'enfermer dans le lave-vaisselle.



**DANGER !**

### Risque de blessure !

L'ingestion ou l'inhalation de petites pièces ou de films présente un risque de suffocation.

- Conservez tous les emballages utilisés (sachets, polystyrène, etc.) hors de portée des enfants.

- Ne laissez pas les enfants jouer avec les emballages.



### **Risque de blessure !**

Il existe un risque de brûlure. Les produits d'entretien pour lave-vaisselle sont hautement alcalins et leur ingestion est très dangereuse :

- Évitez tout contact avec les yeux et la peau.
- Conservez toujours les produits de lavage et de rinçage hors de portée des enfants.
- Des résidus de produit de lavage pouvant subsister dans l'appareil, tenez les enfants éloignés de l'appareil, lorsque la porte est ouverte.



### **Risque de blessure !**

Les objets pointus présentent un risque de blessure.

- Les couteaux et autres ustensiles à pointe tranchante doivent être placés avec la pointe vers le bas ou à l'horizontale dans le panier.



### **Risque de blessure !**

Il existe un risque de brûlure. L'appareil fonctionne à une température d'eau très élevée.

- Les enfants ne peuvent utiliser l'appareil que sous la surveillance d'un adulte en raison de la température élevée et de la vapeur d'eau qui en résulte.
- Laissez l'appareil refroidir avant de le vider.



## Transport



### Risque de blessure !

L'appareil est très lourd. Le soulever présente un risque de blessure.

- Transportez l'appareil avec au moins une autre personne.
- Transportez l'appareil si possible toujours à la verticale.

### Installation et branchement électrique

Après la production, l'appareil a été soumis à un essai avec de l'eau. Il est normal qu'il y ait encore de l'eau dans l'appareil.

- N'installez pas l'appareil dans des pièces exposées au gel, car l'éclatement des tuyaux pourrait causer des dommages considérables.
- L'appareil doit être installé sur une surface plane et stable capable de supporter son poids plus celui de la vaisselle qu'il contient. Installez l'appareil uniquement dans un endroit sec et protégé.
- Ne posez pas d'objets lourds sur la porte, lorsqu'elle est ouverte. L'appareil pourrait être endommagé.
- N'exposez pas l'appareil à des conditions extrêmes. À éviter :
  - humidité de l'air élevée ou contact avec des liquides,
  - températures extrêmement hautes ou basses,
  - ensoleillement direct,
  - flamme nue.
- N'installez pas l'appareil à proximité de sources de chaleur.



## **Risque d'électrocution !**

Les pièces sous tension présentent un risque de choc électrique.

- Branchez l'appareil uniquement sur une prise correctement installée et facilement accessible. La tension secteur locale doit correspondre à celle indiquée dans les caractéristiques techniques de l'appareil. La prise de courant doit être protégée par un fusible d'au moins 10 ampères.
- N'utilisez pas de rallonge.
- L'appareil s'allume et s'éteint avec le bouton  $\Phi$ . Celui-ci n'est hors tension que lorsque vous débranchez la fiche d'alimentation de la prise de courant. La prise de courant doit être facilement accessible à tout moment.
- Vérifiez que le cordon d'alimentation n'est pas endommagé et qu'il ne passe pas sous l'appareil ou sur des arêtes vives.
- Si le cordon d'alimentation de cet appareil est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, le SAV ou par une personne ayant des qualifications similaires, pour éviter tout danger.
- Installez l'appareil uniquement dans un endroit sec et protégé.

## **Arrivée d'eau**

### **REMARQUE !**

### **Endommagement de l'appareil !**

Si l'appareil n'est pas raccordé correctement, il y a un risque d'endommagement.

- La pression d'eau (pression d'écoulement dans le raccord d'eau) doit être comprise entre 0,04 et 1 MPa (0,4 – 10 bars).
- Raccordez l'appareil à une conduite d'eau potable jusqu'à 60 °C.

- Si l'appareil remplace un ancien appareil, n'utilisez pas d'anciens jeux de tuyaux pour le raccordement. Raccordez l'appareil à l'aide des jeux de flexibles fournis ou neufs.
- Raccordez le lave-vaisselle uniquement à une tuyauterie entièrement purgée.
- Ne raccourcissez pas et n'endommagez pas le tuyau d'arrivée d'eau. Les pièces sous tension présentent un risque de court-circuit.
- En cas de pression d'eau élevée, il peut être nécessaire d'installer un réducteur de pression.

### **Remarques importantes**

- Utilisez uniquement les accessoires fournis ou décrits comme étant appropriés dans cette notice d'utilisation.
- Utilisez uniquement de la vaisselle compatible lave-vaisselle. Lorsque vous achetez de la vaisselle, vérifiez qu'elle comporte bien la mention « compatible lave-vaisselle » ou « convient pour lave-vaisselle ».



### **Risque de blessure !**

Il existe un risque de brûlure. Pendant le fonctionnement, les surfaces de contact de l'appareil peuvent chauffer.

- Laissez l'appareil refroidir avant de le vider.
- Refermez la porte de l'appareil une fois le processus de lavage terminé, car une porte ouverte peut présenter un risque de trébuchement.

## Contenu de la livraison



### Risque de suffocation !

L'ingestion ou l'inhalation de petites pièces ou de films présente un risque de suffocation.

- Conservez le film d'emballage hors de portée des enfants.
- Retirez le produit de l'emballage et ôtez tous les autres matériaux d'emballage.
- Veuillez vérifier l'intégralité de la livraison et nous signaler toute livraison incomplète dans les 14 jours suivant l'achat.

Le produit que vous avez acheté comprend :

- Lave-vaisselle
- Panier à couverts
- Tuyau d'arrivée d'eau avec raccord (avec fonction Aquastop)
- Tuyau d'évacuation d'eau
- Protection anti-condensation
- Crochets de montage
- Capuchons de vis
- Matériel de montage pour le cache frontal, composé de :
  - Crochets de montage
  - Tenon de montage
  - Équerre de montage
  - Caches
  - Vis à tête fraisée 4x14
  - Vis à tête fraisée 3,5x25
  - Vis à tête fraisée ST3,5x45
  - Vis à tête plate ST3,5x16
  - Gabarit de perçage
- Notice d'utilisation et documents relatifs à la garantie

## Installation

Il vous faut un tournevis cruciforme pour le montage.



### Risque d'électrocution et de dommage matériel !

Tout raccordement incorrect de l'appareil présente un risque d'électrocution et de dommages matériels.

- Seul un professionnel qualifié doit effectuer le raccordement en eau et en électricité.

Les étapes nécessaires à l'installation du lave-vaisselle sont expliquées dans les sections suivantes.

### Installation et alignement

- Lorsque vous installez l'appareil, veillez à ce que celui-ci repose sur une surface stable, plane et à proximité d'un raccordement d'arrivée et d'évacuation d'eau.
- Prévoyez suffisamment de place pour le montage (voir **illustration E**) et préparez le lieu d'installation de manière à ce que des branchements d'électricité et d'eau **B** conformes soient disponibles.
- Ne branchez l'appareil à une prise de terre correctement installée 220-240 V~50 Hz qu'une fois que les tuyaux d'arrivée et d'évacuation d'eau ont été correctement raccordés (voir chapitre suivant). La prise de courant doit être protégée par un fusible d'au moins 10 ampères.
- La fiche d'alimentation doit être facilement accessible même après l'installation de l'appareil (voir **illustration F**).

## Raccordement l'arrivée d'eau

### REMARQUE !

### Endommagement de l'appareil !

Si l'appareil n'est pas raccordé correctement, il y a un risque d'endommagement.

- Ne raccourcissez pas et n'endommagez pas le tuyau d'arrivée d'eau. Les pièces sous tension présentent un risque de court-circuit.
- Veillez à ne pas plier le tuyau et à le raccorder correctement.
  - Raccordez le tuyau d'arrivée d'eau à un robinet d'eau froide avec un filetage de 3/4" (19 mm) (voir **illustration G**). Vous pouvez également raccorder le tuyau d'arrivée d'eau à un robinet d'eau chaude, si la température de l'eau ne dépasse pas 60 °C.

La durée du programme de lavage est ainsi réduite d'environ 15 minutes.

- Serrez à fond le raccord de tuyau à la main.

Le tuyau d'eau est conçu pour une pression d'eau d'environ 10 bars. Nous vous conseillons de toujours refermer l'arrivée d'eau après l'utilisation de l'appareil, en particulier si votre raccordement d'eau n'est pas équipé d'un réducteur de pression.

### REMARQUE !

### Domage matériel !

Toute fuite d'eau accidentelle peut entraîner un dommage matériel.

- Refermez l'arrivée d'eau après avoir utilisé l'appareil, afin d'éviter toute fuite d'eau accidentelle au cas où un tuyau serait endommagé.

## Raccorder l'évacuation d'eau

Vous pouvez raccorder le tuyau d'évacuation **18** de différentes manières (voir **illustration H**):

- raccorder le flexible à un tuyau d'évacuation avec un raccord spécial **A** ou
- insérer le flexible dans un tuyau d'évacuation **B**.

### REMARQUE !

### Dompage matériel !

Toute fuite d'eau accidentelle peut entraîner un dommage matériel.

Veillez dans tous les cas à ce que le tuyau d'évacuation soit inséré à une hauteur maximale de 100 cm dans le tube d'évacuation afin de ne pas altérer la puissance de la pompe.

- L'eau doit toujours pouvoir s'écouler librement :
- Veillez à ce que le tuyau d'évacuation ne soit ni plié ni tordu.
- L'extrémité du tuyau ne doit pas être immergée dans l'eau pompée.
- N'utilisez pas de tuyau d'une longueur supérieure à quatre mètres.

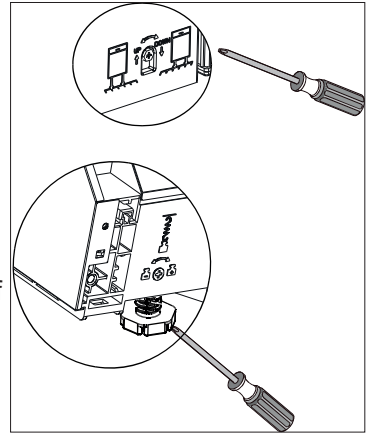
### Mettre en place la protection anti-condensation

- Collez les bandes en plastique jointes en dessous du plan de travail. Les bandes en plastique préviennent toute détérioration du plan de travail due aux vapeurs brûlantes qui s'échappent de la porte ouverte du lave-vaisselle.

## Aligner le lave-vaisselle

- Poussez le lave-vaisselle dans le châssis d'intégration.
- Avec un niveau à bulle, vérifiez que l'appareil et la porte sont parfaitement à l'horizontale.
- Alignez l'appareil à l'horizontale à l'aide des pieds réglables et du dispositif d'ajustement à côté des fentes de ventilation. Dévissez les pieds aussi loin que possible à l'aide d'un tournevis. Observez les symboles sur le dispositif d'ajustement.

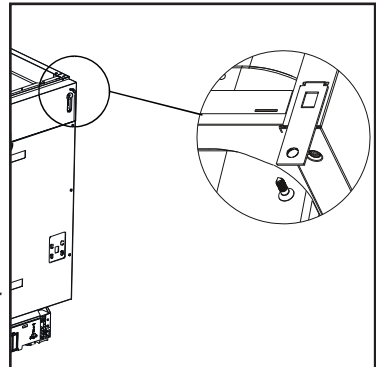
L'appareil doit venir affleurer le bord supérieur du châssis, pour ne pas basculer en avant à l'ouverture de la porte.



## Crochet de montage

Afin de garantir la stabilité du lave-vaisselle, ce dernier doit être vissé au plan de travail. Deux crochets de montage sont joints pour cela au lave-vaisselle.

- Introduisez les crochets de levage à droite et à gauche dans les fentes (voir figure).
- Vissez les crochets de montage sous le plan de travail.



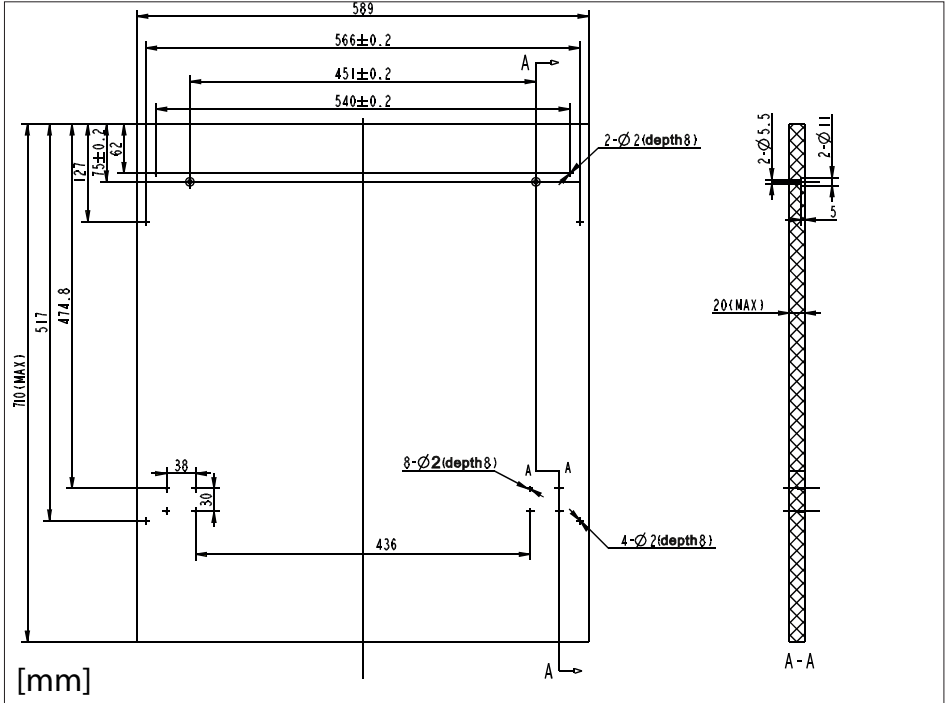
Avec des plans de travail en pierre ou en marbre, le lave-vaisselle doit être fixé sur les armoires voisines à droite et à gauche.



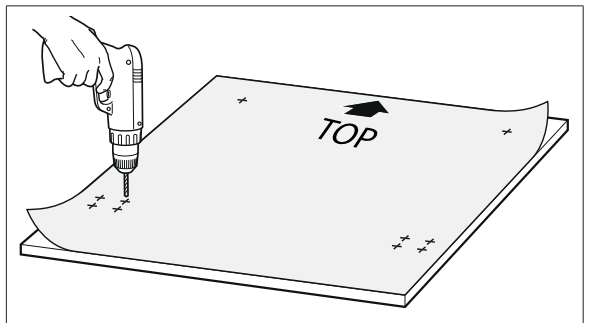
## Monter le cache frontal

Vous avez besoin des outils suivants : mètre, tournevis cruciforme, tournevis plat, perceuse.

- Consultez les dimensions du cache frontal adapté sur l'illustration suivante.



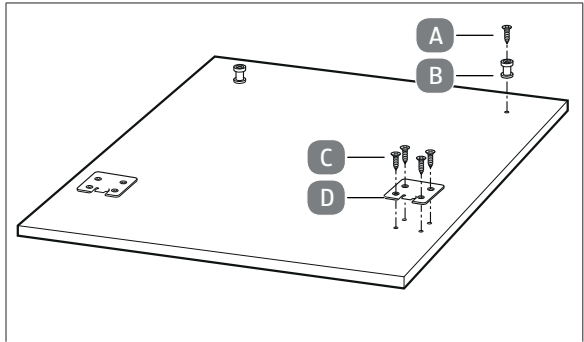
- Posez le gabarit de perçage livré au dos du cache frontal, de manière à ce que le gabarit et le plan soient alignés en haut.



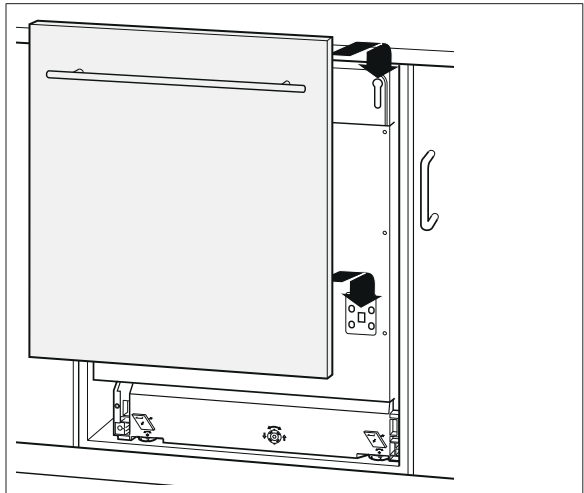
- Transférez les trous à percer à l'aide d'un objet pointu du gabarit de perçage sur le cache frontal. Retirez à nouveau le gabarit de perçage.

## Contenu de la livraison

- Réglez la butée de profondeur de la perceuse de manière à ce que le plan ne puisse pas être perforé. Pré-percez les positions des vis à l'aide d'une mèche ( $\varnothing$  2 mm).
- Fixez les crochets de montage **D** et les tenons de montage **B** à l'aide des vis **C** ou **A** au cache frontal.

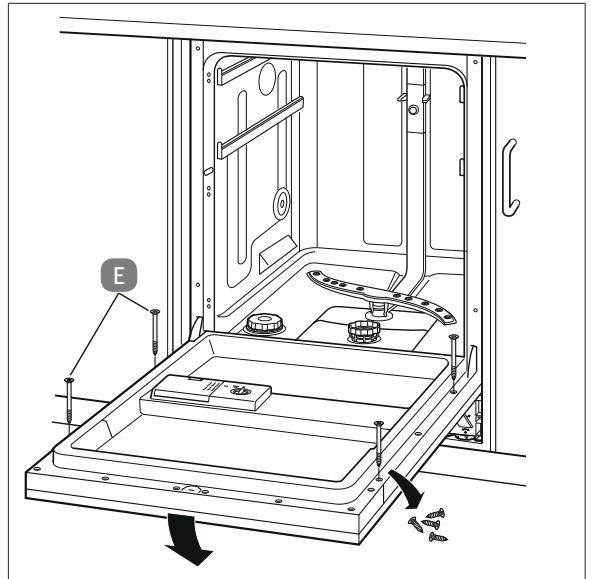


- Tirez l'appareil légèrement en dehors du châssis d'intégration.
- Fixez le cache frontal sur la porte du lave-vaisselle.



- Tenez bien le cache frontal et ouvrez la porte du lave-vaisselle avec précaution.

- Dévissez les 4 vis des positions illustrées ci-contre et vissez le cache frontal avec les 4 vis jointes **E**.



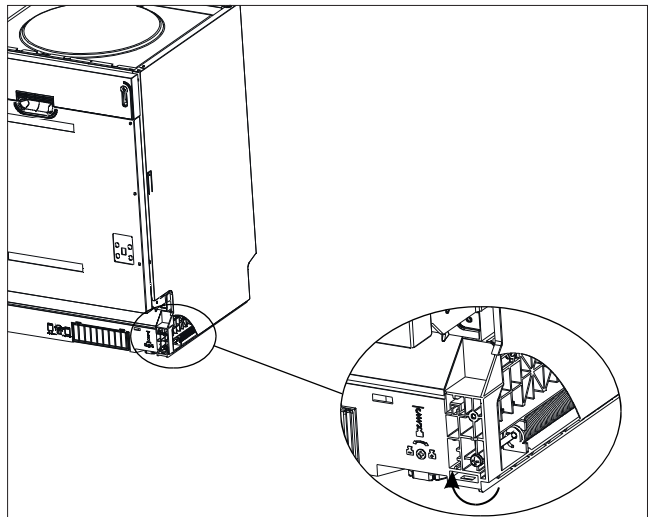
- Poussez à nouveau le lave-vaisselle dans le châssis d'intégration.

## Régler la tension du ressort de porte

Une fois le cache frontal monté, la tension du ressort de porte doit être augmentée si nécessaire.

La tension du ressort de porte est correcte lorsque la porte ouverte reste en position horizontale.

- Réglez la tension du ressort avec un tournevis cruciforme. Lorsque le poids de la porte est élevé, tournez à droite pour augmenter la tension des ressorts.



## Préparation de l'appareil

### Ouvrir la porte

- Saisissez la poignée encastrée et ouvrez la porte en la tirant vers vous. Ouvrez complètement la porte.

Si vous ouvrez la porte pendant le fonctionnement, le processus de lavage s'interrompt automatiquement.

### Fermer la porte

- Poussez complètement le panier à vaisselle dans l'appareil.
- Poussez la porte jusqu'à ce qu'elle s'enclenche de manière audible.

### Remplir le réservoir de sel

Le sel pour lave-vaisselle (sel régénérant) est utilisé pour adoucir l'eau d'une dureté de 1-2 « moyenne ».

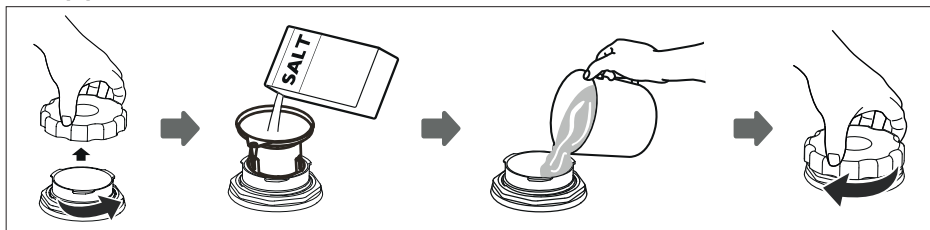
- Remplissez systématiquement le réservoir de sel.

#### REMARQUE !

### Domage matériel !

Si vous remplissez le réservoir de sel inadapté, vous risquez d'endommager l'appareil.

- Utilisez toujours du sel pour lave-vaisselle/sel régénérant adapté au lave-vaisselle.
- Le sel de cuisine normal ne convient pas et peut endommager l'appareil.



- Retirez le panier à vaisselle **12** et dévissez le bouchon du réservoir de sel régénérant **16**.

- Avant la première utilisation, versez 1 litre d'eau dans le réservoir de sel régénérant (16).
- Puis versez 1,5 kg de sel dans le réservoir. Il est normal qu'une petite quantité d'eau s'échappe du réservoir, lorsque vous le remplissez de sel régénérant.
- Une fois le réservoir rempli, revissez le bouchon à fond dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Pour éviter d'endommager l'appareil, il est conseillé de démarrer un programme de lavage immédiatement après le remplissage du réservoir (voir « 7. Démarrage d'un programme de lavage » à la page 89).



Suivant la vitesse à laquelle le sel se dissout dans l'eau, il se peut que l'alerte de manque de sel **Ajouter de sel** soit toujours affichée une fois le réservoir rempli.

Le réservoir de sel régénérant ne doit généralement être rempli que lorsque l'alerte de manque de sel est affichée.

S'il y a des résidus de sel dans l'appareil, démarrez un programme de lavage rapide pour rincer le sel.

## Régler la consommation de sel






- Vous devez régler la consommation de sel nécessaire en fonction de la dureté de l'eau dans votre région.
- Le tableau suivant vous indique le réglage nécessaire pour votre dureté d'eau locale.



Contactez le cas échéant votre compagnie des eaux pour connaître la dureté de l'eau dans votre région



Degré de dureté d'eau		Consommation de sel Appuyer sur -/+	Valeur affichée
dH (degré de dureté d'eau allemande)	mmol/l (millimoles par litre)		
0-5	0-0,9	Appuyer 1 x	Dureté de l'eau : H1
6-11	1,0-2,0	Appuyer 2 x	Dureté de l'eau : H2
12-17	2,1-3,0	Appuyer 3 x	Dureté de l'eau : H3
18-22	3,1-4,0	Appuyer 4 x (réglage d'usine)	Dureté de l'eau : H4
23-34	4,1-6,1	Appuyer 5 x	Dureté de l'eau : H5
35-45	6,2-8,0	Appuyer 6 x	Dureté de l'eau : H6

## Préparation de l'appareil

- Ouvrez la porte de l'appareil.
- Appuyez sur le bouton  **1** pour allumer l'appareil.
- Pour procéder aux réglages, appuyez plusieurs fois sur la touche **Menu**  **2** jusqu'à ce qu'**Ajoutez de sel** soit affiché.
- Appuyez sur la touche **+**  **5** ou **-**  **4** pour régler la consommation de sel conformément au tableau ci-dessus.
- Confirmez votre choix avec la touche **OK**  **3**.

## Remplir le produit de rinçage

Le produit de rinçage empêche la formation de gouttelettes d'eau et de dépôts sur la vaisselle dans la dernière partie du programme de lavage. Il garantit en plus que la vaisselle sèche mieux et plus rapidement.

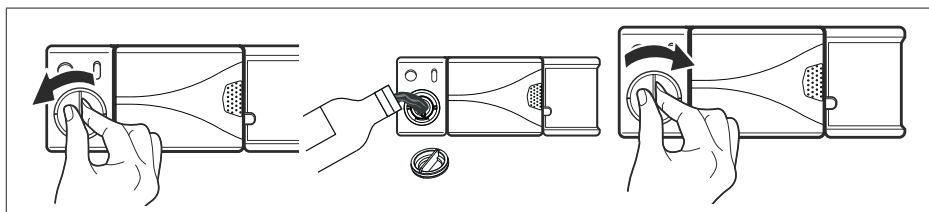
L'appareil est conçu pour un produit de rinçage liquide. Le réservoir  **22** se trouve à côté du réservoir de produit de nettoyage  **21** à l'intérieur de la porte, et peut contenir environ 110 ml de produit de rinçage.

### REMARQUE !

### Domage matériel !

Si vous remplissez le distributeur d'un produit de rinçage inadapté, vous risquez d'endommager l'appareil.

- Remplissez le distributeur uniquement avec du produit de rinçage pur pour lave-vaisselle. Les produits de rinçage contenant des additifs de lavage ou autres ne conviennent pas.



- Ouvrez la porte de l'appareil.
- Tournez le bouchon du réservoir de produit de rinçage dans le sens contraire des aiguilles d'une montre jusqu'à la flèche gauche et enlevez le bouchon.
- Remplissez le distributeur jusqu'au repère « MAX » en veillant à ce que le réservoir ne déborde pas.

- Remettez le bouchon en place avec la pointe de la flèche sur la flèche gauche et tournez-le dans le sens des aiguilles d'une montre vers la flèche droite.

## Faire l'appoint de produit de rinçage

Il faut faire l'appoint de produit de rinçage, lorsque le message **Ajoutez le liquide de.** s'affiche. Remettez alors du liquide de rinçage dans le distributeur comme décrit ci-dessus.

L'indicateur de produit de rinçage situé à gauche de l'ouverture du réservoir de produit de rinçage vous permet de contrôler de temps à autre le niveau de remplissage **23**. L'indicateur change selon le niveau de remplissage du réservoir :

- Réservoir plein
- ◐ Réservoir à moitié plein
- ◑ Réservoir plein au quart – il convient de remplir le réservoir.
- Réservoir vide



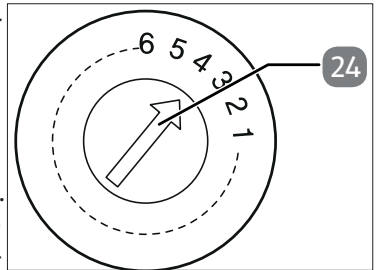
Après avoir rempli le distributeur, essayez l'excédent de liquide de rinçage avec un chiffon humide et revissez le bouchon.

## Régler le dosage du produit de rinçage

Le régulateur de dosage **24** se trouve à l'intérieur du réservoir de produit de rinçage. Dévissez le bouchon.

Le régulateur comporte 6 niveaux de dosage. Commencez avec le niveau 4 et vérifiez si la vaisselle lavée présente des traces d'eau ou sèche mal. Si c'est le cas, augmentez la quantité de produit de rinçage en réglant le régulateur à un niveau supérieur p. ex. à l'aide d'une pièce de monnaie.

Réduisez la dose de produit si la vaisselle semble « mate » ou si les verres sont ternes. Tournez pour cela le régulateur à un niveau inférieur.



## À propos des produits de lavage pour lave-vaisselle



### Risque de blessure !

Les produits de lavage sont des produits chimiques et contiennent des substances abrasives et corrosives.

– Veillez à les conserver hors de portée des enfants !

### Types de détergents

Le détergent pour lave-vaisselle sert à dissoudre et à éliminer les salissures sur la vaisselle et les couverts. N'utilisez par principe que des produits de lavage spécifiques pour lave-vaisselle. Il existe trois sortes de produits de lavage pour lave-vaisselle :

- Produits avec phosphate et chlore
- Produits avec phosphate et sans chlore
- Produits sans phosphate ni chlore

Les produits de lavage en poudre ne contiennent normalement pas de phosphate. Le phosphate adoucissant l'eau, remplissez donc dans tous les cas le réservoir de sel, si vous utilisez une poudre de lavage (voir page 76). Si vous utilisez un produit de lavage sans phosphate, augmentez la dose de produit, afin d'éviter les traces blanches sur la vaisselle et les verres.

Les produits contenant du chlore blanchissent légèrement la vaisselle. Sans chlore, les taches de couleur et les traînées sont moins bien éliminées. Sélectionnez dans ce cas un programme de lavage à température plus élevée.

### Détergents concentrés

On distingue deux types de produits selon leur composition chimique :

- les produits alcalins conventionnels avec composants corrosifs
- les produits à faible teneur en alcalis, avec des enzymes naturels.

Un programme de lavage « normal » combiné à un détergent concentré réduit la pollution de l'eau et ménage la vaisselle. Ces programmes de lavage sont conçus pour dissoudre la saleté de manière optimale et permettre d'obtenir le même effet avec un produit concentré qu'un programme « intensif ».



## Tablettes de lavage

Les différents composants des tablettes de lavage (p. ex. tablettes 3 en 1 : produit de lavage/produit de rinçage/sel) se dissolvent successivement. Grâce à la combinaison de plusieurs composants, un produit de rinçage séparé et/ou du sel n'est plus nécessaire.

Certaines tablettes ne se dissolvent pas complètement pendant les programmes de lavage courts. Veillez à ce que les tablettes conviennent au programme de lavage sélectionné et tenez compte des indications du fabricant.

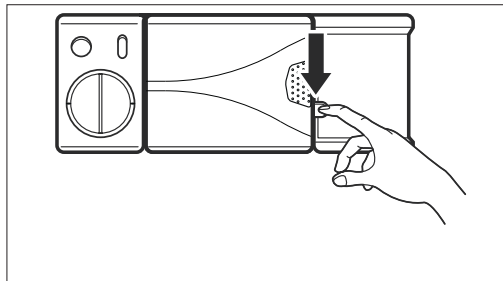
## Remplir le détergent

Du détergent pour lave-vaisselle doit être ajouté avant chaque processus de lavage. Respectez toujours les recommandations de dosage indiquées dans le tableau ci-dessous.

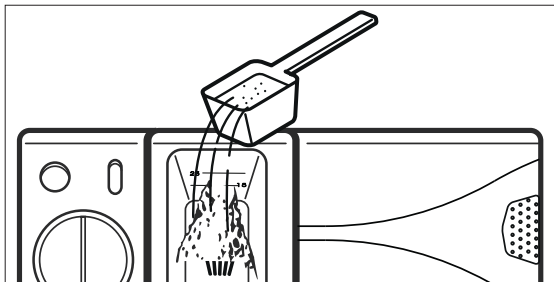
Cet appareil nécessite généralement moins de détergent qu'un lave-vaisselle classique. Généralement, une cuillère à soupe de produit suffit pour un lave-vaisselle plein. Selon le degré de salissure, il peut cependant être nécessaire d'utiliser davantage de produit.

Remplissez toujours le détergent juste avant le processus de lavage, afin que la poudre de lavage ne prenne pas l'humidité et se dissolve ensuite correctement.

- Ouvrez la porte de l'appareil.

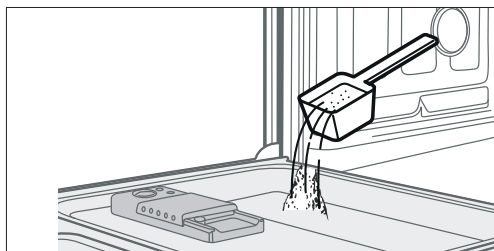


- Si le couvercle du distributeur de produit de lavage **21** est fermé, appuyez sur le bouton de déverrouillage. Le couvercle s'ouvre.



## Préparation de l'appareil

- Mettez la poudre de lavage ou une tablette de lavage dans le compartiment de dosage.  
En cas de pré-lavage : si vous utilisez de la poudre de lavage, versez env. 5 grammes de poudre en plus.
- Refermez le couvercle du réservoir de produit de lavage. Le couvercle doit s'enclencher et ne doit pas se rouvrir.



- En cas de fort encrassement, versez un peu de poudre de lavage dans la porte.

## Ranger la vaisselle et les couverts



### Risque de blessure !

Les objets pointus présentent un risque de blessure.

- Placez les couteaux et autres ustensiles à pointe tranchante en position horizontale, afin d'éviter tout risque de blessure.

## Généralités

- Utilisez uniquement de la vaisselle et des couverts compatibles lave-vaisselle. Lorsque vous achetez de la vaisselle, vérifiez qu'elle comporte bien la mention « compatible lave-vaisselle » ou « convient pour lave-vaisselle ».
- Utilisez des produits de lavage doux convenant aussi pour de la vaisselle fragile.
- Retirez les gros restes d'aliments de la vaisselle et faites tremper celle-ci si des restes d'aliments séchés subsistent. Il n'est pas nécessaire de rincer la vaisselle sous l'eau courante avant de la laver.
- Pour éviter d'endommager les verres ou les couverts, ne les sortez pas du lave-vaisselle immédiatement après la fin du programme de lavage. Laissez-les tout d'abord refroidir un moment.
- Chargez les ustensiles creux tels que tasses, verres, poêles, etc., avec l'ouverture vers le bas pour qu'il n'y ait pas d'accumulation d'eau.

- Les pièces de vaisselle ne doivent pas être placées les unes dans les autres ou se chevaucher.
- Placez les grandes pièces de vaisselle dans le panier à vaisselle.
- Ne surchargez pas le lave-vaisselle, afin obtenir de bons résultats de lavage.

## **Vaisselle non adaptée ou adaptée sous conditions**

### **Vaisselle non adaptée**

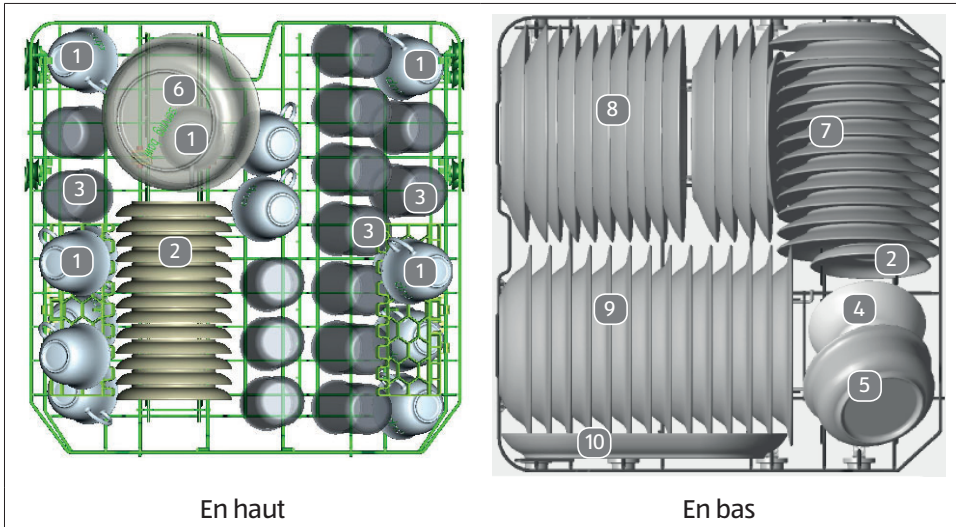
- Vaisselle comportant des éléments en bois, corne, nacre
- Ustensiles en plastique non résistants à la chaleur
- Pièces de vaisselle assemblées
- Vaisselle en étain
- Cristal
- Pièces en acier non inoxydable

### **Vaisselle adaptée sous conditions**

- Certains types de verre peuvent ternir en cas de lavage fréquent.
- Les pièces en argent et aluminium peuvent se décolorer.
- Les pièces émaillées peuvent pâlir après de nombreux passages au lave-vaisselle.

## Exemple de chargement de la vaisselle

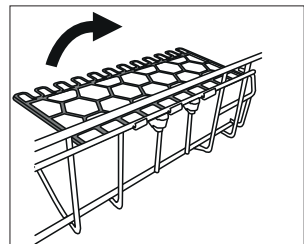
Chargez les paniers à vaisselle 12 / 14 comme illustré dans les exemples. Disposez la vaisselle aux endroits prévus pour obtenir des résultats de lavage parfaits.



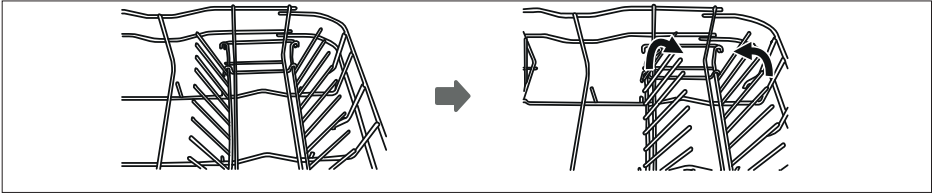
- 1) Tasses
- 2) Sous-tasses
- 3) Verres
- 4) Petits bols
- 5) Bols moyens
- 6) Grands bols
- 7) Assiettes à dessert
- 8) Grandes assiettes
- 9) Assiettes creuses
- 10) Plats

Pour avoir plus de place pour les tasses ou stabiliser les verres à pied, vous pouvez rabattre le support pour tasses.

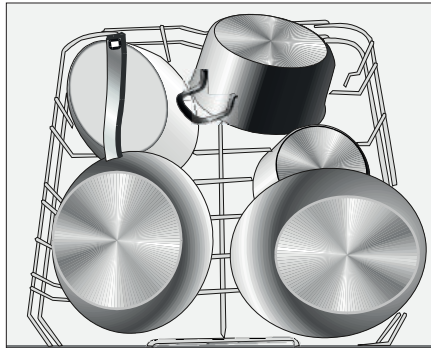
- Une fois le support pour tasses rabattu, placez les verres contre le support.



## Exemple de chargement de casseroles



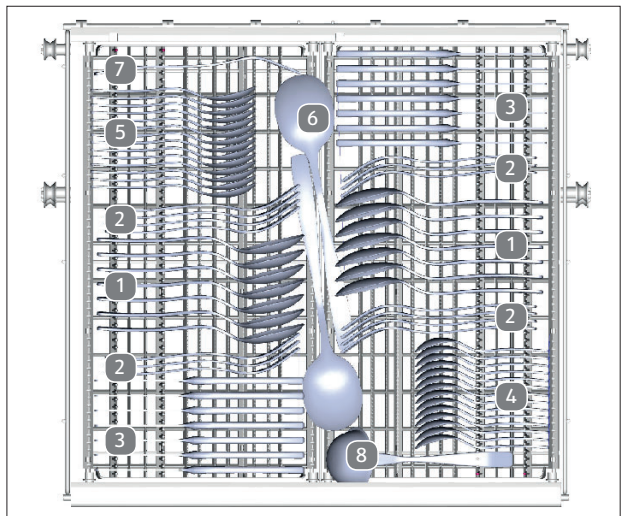
Si vous n'utilisez pas les supports pour assiettes, vous pouvez les rabattre afin de faire de la place p. ex. pour charger des casseroles :



## Exemple de chargement du tiroir à couverts

Les couverts doivent être placés en priorité dans le tiroir à couverts **13**. Afin d'éviter tout risque de blessure, mettez les couteaux longs et tranchants en position horizontale.

- 1) Cuillères à soupe
- 2) Fourchettes
- 3) Couteaux
- 4) Cuillères à café
- 5) Cuillères à dessert
- 6) Cuillères de service
- 7) Fourchettes de service
- 8) Cuillères à sauce



## Préparation de l'appareil

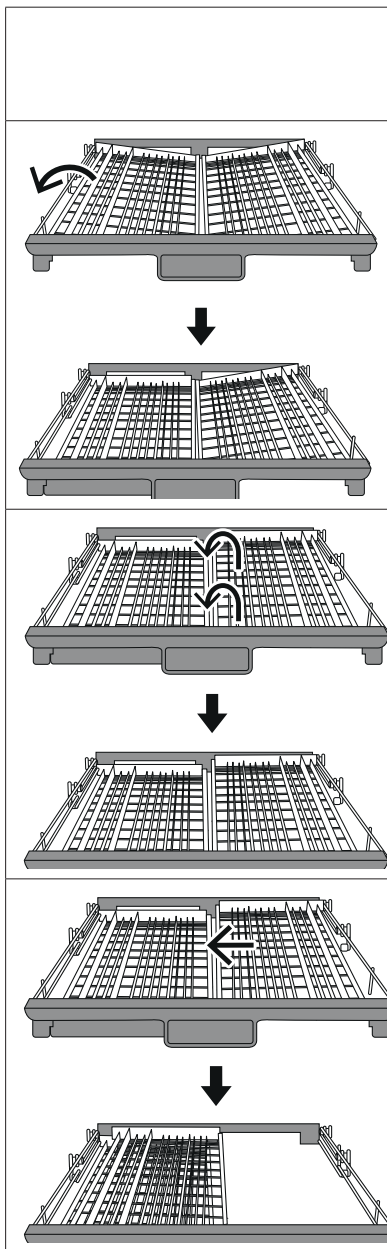
Vous avez plusieurs possibilités de réglage du tiroir à couverts :

- Soulevez le côté gauche du tiroir.

Les deux côtés s'inclinent légèrement vers l'intérieur.

- Mettez le côté gauche du tiroir en position inférieure.

Le côté gauche est plat et le côté droit, incliné.



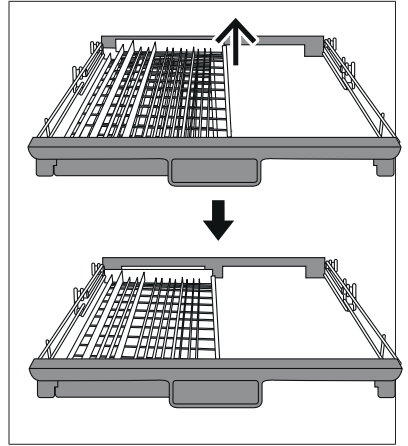
- Soulevez les deux côtés du tiroir.

Vous obtenez une surface plane.

- Poussez le côté droit du tiroir vers la gauche.

Les deux tiroirs sont superposés.

- Enlevez complètement le côté droit du tiroir. Vous obtenez ainsi plus de place pour le panier à vaisselle supérieur.



## Panier à couverts



### Risque de blessure !

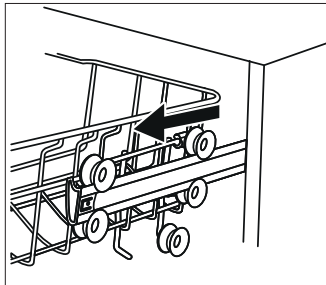
Les objets pointus présentent un risque de blessure.

- Placez les couteaux et autres ustensiles à pointe acérée à l'horizontale dans le tiroir à couverts supérieur, afin d'éviter tout risque de blessure.
- Veillez à ce que le côté pointu des couverts soit toujours dirigé vers le bas et qu'aucune pièce ne traverse le panier.
- Si vous voulez laver un très grand nombre de couverts, utilisez le panier à couverts supplémentaire fourni.
- Placez le panier à couverts dans le panier à vaisselle inférieur.
- Si les couverts sont très sales, insérez-les dans l'insert du panier de manière à ce qu'ils ne se touchent pas et soient mieux accessibles par les jets de pulvérisation.

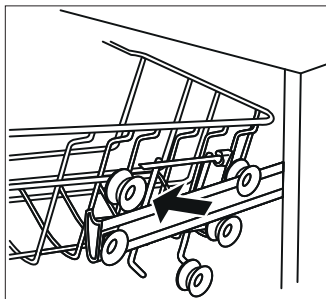
## Réglage de la position du panier à vaisselle supérieur

Vous pouvez régler le panier à vaisselle supérieur en hauteur afin d'avoir plus de place pour les pièces de vaisselle plus hautes. Vous pouvez régler deux positions différentes du panier supérieur.

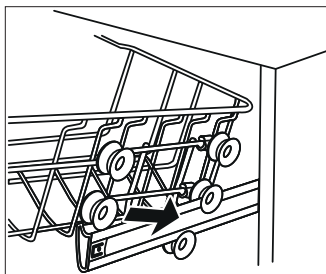
- Tirez le panier à vaisselle supérieur jusqu'à la butée.



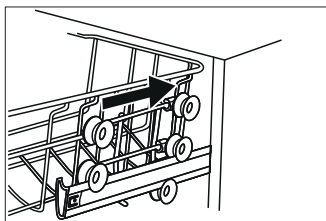
- Soulevez-le légèrement puis retirez-le complètement.



- Replacez-le légèrement en biais en introduisant les roulettes inférieures dans les rails de guidage.



- Poussez complètement le panier dans l'appareil.



En l'abaissant, vous libérez plus de place dans le panier.



## Démarrage d'un programme de lavage

### Sélectionner un programme

Le tableau suivant vous indique les différents programmes de lavage et leurs applications. Réglez de préférence un programme économe en énergie ou court, p. ex. le programme « ECO » ou « Rapide ». Ces programmes sont signalés par un \*.

Programme	Convient pour	Description du programme	Produit de lavage (lavage principal/prélavage)	Durée	Consommation d'électricité [kWh]	Consommation d'eau [l]	Produit de rinçage
<b>Automatique</b>	Pièces telles que casseroles, assiettes, verres et poêles avec salissures légèrement séchées	Prélavage (45 °C) Lavage automatique (45-55 °C) Rinçage Rinçage (65 °C) Séchage	30/5 g	150	0,9-1,3	11-15	Oui
<b>Intensif</b>	Vaisselle lourde telle que casseroles, poêles, poêlons ainsi que vaisselle avec aliments séchés	Prélavage (50 °C) Lavage principal (55 °C) Rinçage Rinçage (65 °C) Séchage	30/5 g	175	1,6	17,5	Oui
<b>Normal</b>	Vaisselle normale telle que petites casseroles, assiettes, verres et poêles légèrement sales	Prélavage (45 °C) Lavage principal (55 °C) Rinçage Rinçage (65 °C) Séchage	30/5 g	185	1,3	13,5	Oui

## Démarrage d'un programme de lavage

Programme	Convient pour	Description du programme	Produit de lavage (lavage principal/prélavage)	Durée	Consommation d'électricité [kWh]	Consommation d'eau [l]	Produit de rinçage
<b>ECO*</b>	Vaisselle légèrement sale comme les assiettes, verres, bols et poêles légèrement sales	Prélavage Lavage principal (45 °C) Rinçage (55 °C) Séchage	30/5 g	220	0,83	10	Oui
<b>90 min</b>	Vaisselle légèrement sale et verres	Lavage principal (65 °C) Rinçage (65 °C) Séchage	35 g	Env. 90	1,35	12,5	Oui
<b>Verre</b>	Vaisselle légèrement sale comme les verres, porcelaine	Prélavage Lavage principal (40°C) Rinçage Rinçage (60 °C) Séchage	30/5 g	130	0,9	13	Oui
<b>Rapide</b>	Vaisselle légèrement sale qui ne nécessite pas d'être séchée	Lavage principal (45 °C) Rinçage (40 °C) Rinçage (55 °C)	25 g	30	0,75	11	Non
<b>Prélavage</b>	Rinçage de pièces sales que vous voulez laver plus tard dans la journée.	Prélavage		15	0,02	4	Non

\*Le programme ECO est utilisé pour l'essai selon la norme EN 50242. Il est conseillé de régler le produit de rinçage à la position 6.

## Utilisation du lave-vaisselle

Procédez comme suit pour faire fonctionner l'appareil :

- Ouvrez l'appareil, chargez-le et préparez-le pour le fonctionnement comme décrit plus haut.
- Faites l'appoint de produit de lavage, de rinçage et éventuellement de sel selon le programme souhaité.
- Branchez la fiche d'alimentation **19** sur une prise de courant de 220-240 V ~ 50 Hz. Le fusible/disjoncteur doit être protégé par un fusible d'au moins 10 ampères. Ouvrez à fond l'arrivée d'eau.
- Allumez l'appareil en appuyant sur la touche **1**.

Un signal sonore est alors émis.

- Affichez le menu en appuyant sur la touche **Menu 2**.
- Naviguez avec les touches **+ 5** / **- 4** dans le menu.
- Confirmez votre choix avec la touche **OK 3**.
- Fermez la porte.

L'appareil démarre.

Pendant le fonctionnement, les différentes étapes de nettoyage (p. ex. **Prélavage**, **Lavage**, **Rinçage**, **Séchage** puis **Fin**), les symboles correspondants et la durée restante sont affichés sur l'écran.

## Modifier la langue du menu

Vous pouvez modifier la langue du menu dans l'option de menu **Langue**.

- Appuyez plusieurs fois sur la touche **Menu** jusqu'à ce que l'écran affiche **Langue**.
- Sélectionnez la langue de menu **Русский**, **Nederlands**, **English**, **Deutsch**, **Italiano** ou **Français** avec les touches **+/-**.
- Confirmez votre choix avec la touche **OK**.

## Modifier le programme

Vous pouvez modifier un programme en cours si l'appareil est en service depuis peu de temps. S'il fonctionne depuis un certain temps, il faut faire l'appoint de produit de lavage et éventuellement de produit de rinçage.

- Ouvrez la porte pour interrompre le programme.
- Appuyez sur les touches **+** ou **-** pour interrompre le programme.

- Confirmez votre choix avec la touche **OK**.
- Fermez la porte.
- Le programme modifié redémarre après environ 10 secondes.

## Sélectionner les options du programme

Vous pouvez sélectionner d'autres options pour le programme en cours.

- Allumez l'appareil en appuyant sur la touche **⏻**.
- Affichez le menu du programme en appuyant sur la touche **Menu**.
- Naviguez dans le menu à l'aide des touches **+/-** et sélectionnez le programme souhaité.
- Confirmez votre choix avec la touche **OK**.
- Appuyez plusieurs fois sur la touche **Menu** jusqu'à ce qu'**Options** s'affiche sur l'écran.
- Appuyez sur les touches **+/-** pour sélectionner l'option **Extra sec, Rapide, Extra Hygiène** ou **Arrêt**.
- Confirmez votre choix avec la touche **OK**.
- Fermez la porte.

L'appareil démarre.

## Déterminer les fonctions du bras d'aspersion

Vous pouvez déterminer quel bras d'aspersion doit travailler pour un programme.

- Allumez l'appareil en appuyant sur la touche **⏻**.
- Affichez le menu du programme en appuyant sur la touche **Menu**.
- Naviguez dans le menu à l'aide des touches **+/-** et sélectionnez le programme souhaité.
- Confirmez votre choix avec la touche **OK**.
- Appuyez plusieurs fois sur la touche **Menu** jusqu'à ce que **Sél. de la lave.** s'affiche sur l'écran.
- Appuyez sur les touches **+/-** pour sélectionner l'option **Arroseur sup., Deux arroseur** ou **Arroseur inf.**
- Confirmez votre choix avec la touche **OK**.
- Fermez la porte.

L'appareil démarre.

## Ouvrir l'appareil pendant un programme de lavage

Vous pouvez ouvrir la porte du lave-vaisselle pendant un programme de lavage en cours pour ajouter ou retirer de la vaisselle. Cela n'est efficace que si le programme vient à peine de démarrer, sinon la vaisselle rajoutée risque de ne pas être complètement nettoyée.



**PRUDENCE !**

### Risque de blessure !

De l'eau chaude/la vapeur chaude peut s'échapper et causer des brûlures si la porte est ouverte pendant un programme en cours.

- N'ouvrez pas complètement la porte immédiatement, mais attendez environ 3 secondes jusqu'à ce que le bras d'aspersion cesse de tourner, puis ouvrez complètement la porte.
- Entrouvrez la porte pour interrompre le programme. Attendez environ 3 secondes jusqu'à ce que le bras d'aspersion cesse de tourner, puis ouvrez complètement la porte.



Si la porte est ouverte pendant le fonctionnement de l'appareil, un signal sonore retentit toutes les minutes.

- Ajoutez ou retirez de la vaisselle.
- Fermez la porte pour reprendre le programme. Le programme redémarre après environ 10 secondes.

## Utiliser la fonction « Temporisation »

La fonction « Temporisation » vous permet de faire démarrer un programme de lavage à un moment ultérieur. Vous pouvez pour cela sélectionner une durée de 1 à 24 heures.

- Allumez l'appareil en appuyant sur la touche **⏻**.
- Affichez le menu du programme en appuyant sur la touche **Menu**.
- Naviguez dans le menu à l'aide des touches **+/-** et sélectionnez le programme souhaité.
- Confirmez votre choix avec la touche **OK**.
- Appuyez plusieurs fois sur la touche **Menu** jusqu'à ce que **Départ différé** s'affiche sur l'écran.

- Appuyez sur les touches +/- pour régler la temporisation souhaitée (**heures**) après laquelle le programme de rinçage doit démarrer. La durée sélectionnée pour le départ différé souhaité est affichée sur l'écran.
- Confirmez votre choix avec la touche **OK**.
- Fermez la porte.

L'appareil démarre automatiquement après la temporisation que vous avez programmée.

## Fin du programme



### Risque de brûlure !

De l'eau chaude/la vapeur chaude peut s'échapper et causer des brûlures si la porte est ouverte pendant un programme en cours.

- N'ouvrez pas complètement la porte immédiatement, mais attendez que l'appareil ait refroidi.



### Risque de blessure !

Une porte ouverte présente un risque de trébuchement.

- Refermez la porte du lave-vaisselle lorsque le processus de lavage est achevé.

Une fois le programme terminé, un signal sonore retentit et l'appareil s'arrête automatiquement.

- Fermez l'arrivée d'eau et entrouvrez la porte.
- Patientez quelques minutes avant de vider le lave-vaisselle, afin que la vaisselle sèche plus rapidement et que la chaleur puisse s'échapper.
- Retirez la vaisselle et les couverts. Il est normal que l'intérieur du lave-vaisselle soit humide.
- Retirez d'abord la vaisselle du panier inférieur, puis du panier supérieur pour éviter que de l'eau ne s'égoutte sur la vaisselle inférieure.

# Nettoyage et maintenance



**AVERTISSEMENT !**

## Risque d'électrocution

Les pièces sous tension présentent un risque de choc électrique.

- Débranchez systématiquement la fiche d'alimentation avant le nettoyage ou l'entretien.

## Système de filtrage

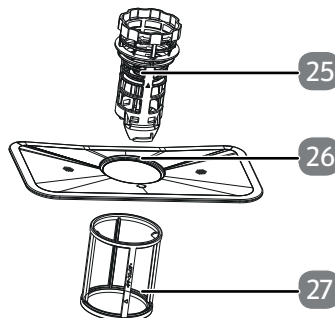
Le système de filtrage empêche les gros déchets alimentaires et les petits résidus d'obstruer l'évacuation d'eau et d'endommager l'appareil.

**REMARQUE !**

## Risque d'endommagement de l'appareil !

Si l'appareil fonctionne sans filtre, il peut être endommagé.

- Ne mettez jamais l'appareil en marche sans que le système de filtrage soit installé !
- Un filtre mal installé peut endommager l'appareil ou la vaisselle.

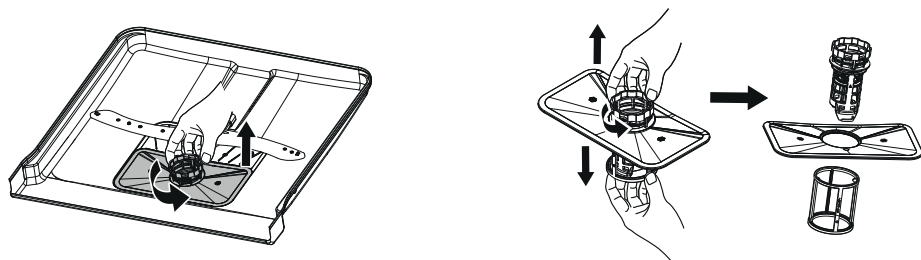


Le système de filtrage se compose de 3 éléments :

- 25 le filtre grossier retenant les grandes particules, telles que le verre,
- 26 le filtre fin retenant les petites particules,
- 27 le filtre principal.

## Nettoyer le filtre

Le filtre doit être nettoyé à intervalles réguliers, afin que l'appareil conserve sa pleine puissance de lavage en tout temps.



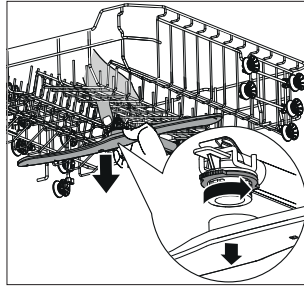
- Pour enlever le système de filtrage, dévissez le filtre fin dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.
- Retirez le filtre fin.
- Retirez également le filtre principal.
- Rincez le filtre à l'eau courante et nettoyez-le soigneusement avec une brosse. Après chaque lavage, vérifiez si des résidus plus gros obstruent le filtre et enlevez-les immédiatement.
- Pour remettre le système de filtrage en place, procédez dans l'ordre inverse.

## Nettoyer l'appareil

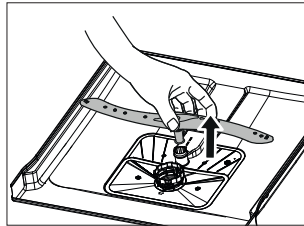
- Pour nettoyer les surfaces extérieures de l'appareil, utilisez un chiffon légèrement humide et imprégné d'un produit nettoyant doux. N'utilisez pas de nettoyeurs agressifs, de poudre abrasive, ni d'objets pointus pour nettoyer l'appareil. Évitez également les matériaux décapants tels que la laine d'acier ou des éponges avec côté abrasif.
- Nettoyez la porte de l'appareil avec un chiffon légèrement humide, en veillant à ce que l'humidité ne pénètre pas dans l'électronique de la serrure de porte pour ne pas endommager l'appareil.
- Évitez également que l'humidité n'entre en contact avec l'électronique du bandeau de commande. N'utilisez pas de nettoyeurs en aérosol !

Vous pouvez enlever les bras d'aspersion à l'intérieur de l'appareil pour les nettoyer.

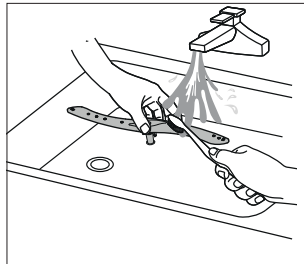




- Enlevez le bras supérieur du panier à vaisselle supérieur.



- Soulevez légèrement le bras d'aspersion inférieur et retirez-le.



- Puis nettoyez les bras d'aspersion sous l'eau courante et assurez-vous que les orifices ne sont pas obstrués. Remettez-les ensuite en place dans l'appareil.

## Nettoyer le filtre d'arrivée d'eau

Un filtre se trouve à l'intérieur du raccord d'arrivée d'eau.

- Dévissez l'écrou du tuyau avec le joint d'étanchéité.
- Retirez le filtre à l'aide d'une pince à long bec et nettoyez-le. Remettez-le ensuite en place dans le raccord.
- Fixez le flexible sur le raccord d'arrivée d'eau à l'aide de l'écrou. Serrez l'écrou du tuyau. Veillez à ce que le joint d'étanchéité soit bien en place et que le raccord vissé ne se coince pas.

Le raccord Aquastop contient également un filtre.

- Retirez le raccord du tuyau du robinet d'eau froide.

## Protection contre le gel

---

- Retirez le joint d'étanchéité avec le tamis, par exemple à l'aide d'un petit tourne-vis plat.
- Nettoyez le tamis à l'eau courante. En cas de fort entartrage, utilisez un peu de détartrant.
- Insérez le joint d'étanchéité avec le tamis dans le raccord du tuyau, partie bombée vers le haut.
- Vissez à la main le raccord sur le robinet d'eau froide.

## Protection contre le gel

Si vous utilisez l'appareil dans un environnement froid, p. ex. pendant les mois d'hiver, respectez les consignes suivantes après chaque programme de lavage pour éviter le gel :

- Débranchez la fiche d'alimentation de la prise de courant.
- Fermez l'arrivée d'eau et enlevez le tuyau d'eau de la vanne d'arrivée d'eau.
- Videz l'eau du tuyau et de la valve (p. ex. dans un seau).
- Rebranchez le tuyau sur la vanne d'arrivée d'eau.
- Retirez le système de filtrage du fond de l'appareil et utilisez un chiffon ou une éponge pour absorber l'eau restante dans le fond de l'appareil.

### **REMARQUE !**

## **Risque d'endommagement de l'appareil !**

L'appareil peut être endommagé s'il n'est pas manipulé correctement.

- Si l'appareil ne fonctionne pas pour cause de gel, adressez-vous au SAV ou à une personne ayant des qualifications similaires.

## Non-utilisation prolongée

- Effectuez un programme de lavage sans vaisselle.
- Débranchez la fiche d'alimentation de la prise de courant.
- Fermez l'arrivée d'eau.
- Laissez la porte de l'appareil entrouverte pour éviter la formation d'odeurs et pour ménager le joint.

## Transport de l'appareil



### Risque de blessure !

L'appareil est très lourd. Le soulever présente un risque de blessure.

- Transportez l'appareil avec au moins une autre personne.

Transportez l'appareil si possible toujours à la verticale. Au besoin, vous pouvez aussi le transporter couché sur le dos.

## Dépannage

Problèmes techniques		
L'appareil ne démarre pas.	Fusible défectueux ou disjoncteur FI déclenché	Remplacez le fusible ou réarmez le disjoncteur FI. Veillez à ce que le circuit soit doté d'une protection de 10 ampères minimum.
	L'appareil n'est pas allumé	Allumez l'appareil.
	La porte de l'appareil n'est pas bien fermée	Fermez correctement la porte.
L'eau n'a pas été vidangée du lave-vaisselle.	Le tuyau d'évacuation d'eau est plié	Disposez le tuyau de manière à ce qu'il ne soit pas plié.
	Filtre obstrué	Nettoyez régulièrement le filtre.
	Tuyau d'évacuation d'eau obstrué.	Vérifiez le tuyau d'évacuation d'eau. Veillez à ce que le tuyau d'évacuation d'eau soit correctement installé.

<b>Problèmes d'ordre général</b>		
Mousse dans l'appareil	Produit de lavage non adapté	Utilisez uniquement un produit de lavage adapté aux lave-vaisselle domestiques. Si de la mousse s'est formée, ouvrez l'appareil et attendez un certain temps que cette mousse ait disparu. Démarrez ensuite le programme de lavage « Rapide » sans produit de lavage pour éliminer les résidus de produit de lavage.
	Produit de rinçage renversé	Essayez immédiatement le produit de rinçage.
Accessoires de l'appareil tachés	Un produit de lavage avec additifs colorants a été utilisé.	Utilisez uniquement des produits de lavage sans additifs colorants.
Dépôts blancs à l'intérieur de l'appareil	Eau dure/calcaire	Nettoyez l'appareil avec une éponge légèrement humide imbibée de nettoyant pour lave-vaisselle. Portez des gants en caoutchouc pour nettoyer l'appareil. Utilisez toujours uniquement un nettoyant pour lave-vaisselle domestiques.
Taches de rouille sur les couverts	Les couverts concernés ne sont pas inoxydables.	Veillez à ce que les couverts soient adaptés au lave-vaisselle, si nécessaire lavez-les à la main.
	Un programme n'a pas été démarré après le remplissage de sel.	Après avoir rajouté du sel, démarrez toujours le programme « Rapide » sans vaisselle.

<b>Bruits</b>		
Grincements/claquements dans l'appareil	Le bras d'aspersion cogne contre une pièce de vaisselle dans le panier ou une pièce de vaisselle n'est pas bien disposée dans le panier.	Arrêtez le programme et modifiez la disposition de la vaisselle.
<b>Résultats de lavage insatisfaisants</b>		
La vaisselle n'est pas propre.	La vaisselle n'était pas correctement disposée dans le panier.	Voir section « 6.8. Ranger la vaisselle et les couverts » à la page 82.
	Le programme sélectionné ne convient pas.	Sélectionnez un programme plus intensif (voir chapitre « 7. Démarrage d'un programme de lavage » à la page 89).
	Vous n'avez pas utilisé suffisamment de produit de lavage.	Utilisez plus de produit de lavage ou un autre produit.
	Des pièces de vaisselle bloquent le passage du bras d'aspersion.	Modifiez la disposition de la vaisselle de telle manière que le bras puisse tourner librement.
La vaisselle n'est pas propre.	Le filtre n'est pas - ou pas correctement - inséré.	Nettoyez le filtre et/ou mettez-le en place correctement. Nettoyez en plus le bras d'aspersion (voir « 7.1. Sélectionner un programme » à la page 89 »).
Les verres sont tachés.	Combinaison d'eau douce et d'une trop grande quantité de produit de lavage.	Utilisez moins de produit de lavage si l'eau est douce et sélectionnez le programme de lavage le plus court pour que les verres soient bien propres.
Taches noires ou grises sur la vaisselle	Des couverts/ustensiles en aluminium sont entrés en contact avec les assiettes.	Utilisez un nettoyant doux pour éliminer les taches.

## Messages d'erreur

<b>Résultats de lavage insatisfaisants</b>		
Il reste du produit de lavage dans le distributeur après le programme.	Le couvercle du distributeur a été bloqué par de la vaisselle.	Disposez la vaisselle différemment.

<b>Résultats de séchage insatisfaisants</b>		
La vaisselle ne sèche pas.	La vaisselle n'était pas correctement disposée dans le panier.	Chargez le panier comme décrit au chapitre « Ranger la vaisselle et les couverts ».
	Pas assez de produit de rinçage	Utilisez plus de liquide de rinçage/remplissez le distributeur de liquide de rinçage.
	La vaisselle a été enlevée trop tôt du lave-vaisselle.	Ne sortez pas la vaisselle directement après le programme de lavage. Entrouvrez d'abord la porte, afin que la vapeur puisse s'échapper. Retirez la vaisselle lorsqu'elle est encore légèrement chaude.
	Programme sélectionné incorrect	Avec les programmes plus courts, la température est plus basse. Sélectionnez un programme de plus longue durée à température plus élevée.

## Messages d'erreur

<b>Message d'erreur</b>	<b>Signification</b>	<b>Cause possible/solution</b>
Erreur 1	L'eau ne peut pas être pompée dans l'appareil.	Ouvrez l'arrivée d'eau ou augmentez la pression d'eau si l'arrivée d'eau n'est pas complètement ouverte.
Erreur 4	L'appareil déborde/fuit.	Vérifiez si la porte est bien fermée et si l'arrivée et l'évacuation d'eau sont correctement raccordées.

Message d'erreur	Signification	Cause possible/solution
Trop grande quantité d'eau		Fermez le robinet d'arrivée d'eau. Si de l'eau se trouve au fond de l'appareil suite à un remplissage excessif, retirez l'eau avant de redémarrer le lave-vaisselle.
Erreur 8	Erreur de soupape de distribution	Contactez le SAV.
Erreur C	Erreur de puce	Contactez le SAV.
Faire l'appoint de produit de rinçage	Le produit de rinçage est vide	Faites l'appoint de produit de rinçage.
Faire l'appoint de sel	Le réservoir de sel régénérant est vide	Faites l'appoint de sel régénérant.
Défaut arrivée d'eau	Le lave-vaisselle n'est pas alimenté en eau	Vérifiez l'arrivée d'eau, voir plus haut.

## Recyclage



### EMBALLAGE

L'appareil est placé dans un emballage de manière à le protéger contre tout dommage pendant le transport. Les emballages sont fabriqués à partir de matériaux qui peuvent être éliminés de manière écologique et remis à un service de recyclage approprié.



### APPAREIL

Il est interdit d'éliminer les appareils usagés portant le symbole ci-contre avec les déchets ménagers.

Conformément à la Directive 2012/19/UE, l'appareil doit être recyclé de manière réglementaire une fois arrivé en fin de cycle de vie.

Les matériaux recyclables contenus dans l'appareil seront recyclés, ce qui permet d'éviter l'impact sur l'environnement.

Déposez l'appareil usagé auprès d'un point de collecte de déchets électriques et électroniques ou auprès d'un centre de tri.

Pour plus de renseignements, adressez-vous à une entreprise de recyclage locale ou à votre municipalité.

## Caractéristiques techniques

Alimentation électrique	220 – 240 V ~ 50 Hz
Consommation	1760 – 2100 W
Classe d'efficacité énergétique	A+++ (programme Eco)
Consommation d'électricité (annuelle)	237 kWh (280 programmes ECO)
Consommation d'eau (annuelle)	2800 litres (programme ECO)
Consommation d'énergie à l'arrêt	< 0,5 W
Consommation d'énergie en marche	< 0,5 W
Efficacité de nettoyage	A
Efficacité de séchage	A
Niveau de bruit	44 dB (A) re 1 pW
Capacité	jusqu'à 14 couverts standard
Pression d'arrivée d'eau	0,04 – 1,0 MPa (0,4 – 10 bars)
Raccordement à l'eau chaude	60 °C max.
Classe de protection	I
Dimensions (l x H x P)	598 x 550 x 815 mm
Poids	Env. 40 kg
Longueur du tuyau d'arrivée d'eau	1500 mm
Longueur du tuyau d'évacuation de l'eau	1400 mm

Responsable de la mise sur le marché : MEDION AG, Am Zehnthof 77, 45307 Essen, Allemagne

## Information relative à la conformité



Medion AG déclare par la présente que cet appareil est conforme aux exigences de base et autres réglementations en vigueur :

- Directive CEM 2014/30/UE
- Directive basse tension 2014/35/UE
- Directive sur l'écoconception 2009/125/CE
- Directive RoHS 2011/65/UE.



## Informations relatives au service après-vente

Si votre appareil ne fonctionne pas de la manière dont vous le souhaitez, veuillez d'abord vous adresser à notre service après-vente. Vous disposez des moyens suivants pour entrer en contact avec nous :

- Au sein de notre Service Community, vous pouvez discuter avec d'autres utilisateurs ainsi qu'avec nos collaborateurs pour partager vos expériences et vos connaissances.  
Vous pouvez accéder à notre Service Community ici : <http://community.medion.com>.
- Vous pouvez également utiliser notre formulaire de contact disponible ici : [www.medion.com/contact](http://www.medion.com/contact).
- Notre équipe du service après-vente se tient également à votre disposition via notre assistance téléphonique ou par courrier.

Horaires d'ouverture	Produits multimédia (PC, notebook, etc.)
Lun - Ven : 7h00 à 23h00	☎ 0848 - 24 24 25
Sam/Dim : 10h00 à 18h00	Électroménager et électronique grand public
	☎ 0848 - 24 24 26
Adresse du service après-vente	
<b>MEDION/LENOVO Service Center</b> <b>Ifangstrasse 6</b> <b>8952 Schlieren</b> <b>Suisse</b>	



La présente notice d'utilisation et bien d'autres sont disponibles au téléchargement sur le portail de service après-vente [www.medion.com/ch/fr/service/start/](http://www.medion.com/ch/fr/service/start/).

Vous pourrez également y trouver des pilotes et d'autres logiciels pour différents appareils.

Vous pouvez également scanner le code QR ci-contre pour charger la notice d'utilisation sur un appareil mobile via le portail de service.

## Déclaration de confidentialité

Chère cliente, cher client,

Nous vous informons que nous, MEDION AG, Am Zehnthof 77, 45307 Essen, sommes responsables du traitement de vos données personnelles.

En matière de protection des données, nous sommes assistés par le délégué à la protection des données personnelles de notre entreprise, que vous pouvez contacter à l'adresse MEDION AG, Datenschutz, Am Zehnthof 77, D - 45307 Essen ; [datenschutz@medion.com](mailto:datenschutz@medion.com). Nous traitons vos données dans le cadre du déroulement de la garantie et des processus connexes (p. ex. des réparations) et basons le traitement de vos données sur le contrat de vente que nous avons conclu.

Nous transmettons vos données aux prestataires de services de réparation que nous avons mandatés dans le cadre du déroulement de la garantie et des processus connexes (p. ex. des réparations). En règle générale, nous conservons vos données personnelles pendant une durée de trois ans afin de respecter vos droits de garantie légaux.

Vous avez le droit d'obtenir des informations sur les données personnelles vous concernant ainsi que de les faire rectifier, supprimer, limiter leur traitement, vous opposer à leur traitement et à leur transmission.

Toutefois, les droits d'information et de suppression sont soumis à des restrictions en vertu des §§ 34 et 35 des dispositions légales allemandes spéciales en matière de protection des données conformément à la loi fédérale allemande sur la protection des données (BDSG) (art. 23 GDPR), et il existe également un droit de recours auprès d'une autorité de surveillance compétente en matière de protection des données (art. 77 GDPR en relation avec le § 19 des dispositions légales allemandes spéciales en matière de protection des données conformément à la loi fédérale allemande sur la protection des données (BDSG)). En cas de recours auprès de MEDION AG, adressez-vous au responsable de la protection des données et de la liberté d'information de Rhénanie-du-Nord-Westphalie, Postfach 200444, 40212 Düsseldorf, [www.lidi.nrw.de](http://www.lidi.nrw.de).

Le traitement de vos données est nécessaire pour le déroulement de la garantie ; sans la mise à disposition des données nécessaires, le déroulement de la garantie n'est pas possible.

## Mentions légales

Copyright © 2019

Date : 05.07.2019

Tous droits réservés.

La présente notice d'utilisation est protégée par les droits d'auteur.

Toute reproduction sous forme mécanique, électronique ou sous toute autre forme que ce soit est interdite sans l'autorisation préalable écrite du fabricant.

L'entreprise suivante possède les droits d'auteur :

**MEDION AG**

**Am Zehnthof 77**

**45307 Essen**

**Allemagne**

Veuillez noter que l'adresse ci-dessus n'est pas celle du service des retours. Contactez toujours notre service après-vente d'abord.

---

# Sommario

<b>Panoramica prodotto .....</b>	<b>4</b>
<b>Utilizzo .....</b>	<b>5</b>
<b>Codici QR .....</b>	<b>111</b>
<b>Componenti dell'apparecchio.....</b>	<b>112</b>
<b>Informazioni relative al presente manuale.....</b>	<b>113</b>
<b>Utilizzo conforme.....</b>	<b>114</b>
<b>Indicazioni di sicurezza .....</b>	<b>115</b>
Trasporto.....	117
Posizionamento e collegamento elettrico.....	117
Afflusso dell'acqua .....	118
Indicazioni importanti .....	119
<b>Contenuto della confezione .....</b>	<b>120</b>
Installazione.....	121
Posizionamento e livellamento.....	121
Raccordo di afflusso dell'acqua.....	122
Collegamento dello scarico dell'acqua .....	123
Applicazione della protezione dell'acqua di condensa.....	123
Livellamento della lavastoviglie.....	124
Ganci di montaggio.....	124
Montaggio del pannello frontale .....	125
<b>Preparazione dell'apparecchio .....</b>	<b>128</b>
Apertura dello sportello .....	128
Chiusura dello sportello .....	128
Riempimento del sale per lavastoviglie.....	128
Impostazione del consumo di sale .....	129
Riempimento del contenitore del brillantante .....	130
Informazioni sui detersivi per lavastoviglie .....	132
Aggiungere il detersivo.....	133
Inserimento di stoviglie e posate.....	134
Regolazione del cestello per stoviglie superiore.....	140
<b>Avvio di un programma di lavaggio.....</b>	<b>141</b>
Scegliere il programma .....	141
<b>Utilizzo della lavastoviglie .....</b>	<b>144</b>

Modifica della lingua del menu.....	144
Cambio programma.....	144
Selezione delle opzioni di programma .....	145
Determinazione delle funzioni dell'irroratore.....	145
Apertura durante il funzionamento .....	145
Impostazione di un ritardo di avvio.....	146
Fine del programma di lavaggio.....	147
<b>Pulizia e manutenzione.....</b>	<b>148</b>
Sistema di filtri .....	148
Pulizia dell'apparecchio .....	150
<b>Protezione dal congelamento.....</b>	<b>151</b>
<b>Inutilizzo prolungato.....</b>	<b>152</b>
<b>Trasporto dell'apparecchio .....</b>	<b>152</b>
<b>Risoluzione dei problemi .....</b>	<b>153</b>
<b>Messaggi d'errore.....</b>	<b>156</b>
<b>Smaltimento .....</b>	<b>157</b>
<b>Dati tecnici .....</b>	<b>157</b>
<b>Informazioni sulla conformità.....</b>	<b>158</b>
<b>Informazioni relative al servizio di assistenza .....</b>	<b>158</b>
<b>Informativa sulla protezione dei dati personali.....</b>	<b>159</b>
<b>Note legali .....</b>	<b>160</b>

## Arrivare all'obiettivo in modo veloce e semplice grazie ai codici QR

Non importa se siete alla ricerca di **informazioni relative a prodotti, pezzi di ricambio** o **accessori**, se cercate **garanzie dei produttori** o **centri di assistenza** o se desiderate vedere comodamente un **video-tutorial** – grazie ai nostri codici QR riuscirete ad arrivare in modo semplicissimo al vostro obiettivo.

### Cosa sono i codici QR?

I codici QR (QR = Quick Response) sono codici grafici acquisibili mediante la fotocamera di uno smartphone e che contengono per esempio un link ad un sito internet o dati di contatto.

**Il vostro vantaggio:** non si necessita più di dover digitare faticosamente indirizzi internet o dati di contatto!

### Ecco come si fa

Per poter acquisire il codice QR si necessita semplicemente di uno smartphone, aver installato un software che legga i codici QR e di un collegamento internet.

I software che leggono i codici QR sono disponibili nello App Store del vostro smartphone e in genere sono gratuiti.



### Provate ora

Basta acquisire con il vostro smartphone il seguente codice QR per ottenere ulteriori informazioni relative al vostro prodotto ALDI.

### Il portale di assistenza ALDI

Tutte le suddette informazioni sono disponibili anche in internet nel portale di assistenza ALDI all'indirizzo [www.aldi-service.ch](http://www.aldi-service.ch).

Eseguendo il lettore di codici QR potrebbero generarsi costi a seconda della tariffa scelta con il vostro operatore mobile a seguito del collegamento ad internet.

## Componenti dell'apparecchio

### Pannello comandi

- 1 Interruttore On/Off
- 2 Tasto menu: richiama il menu
- 3 Tasto OK: conferma la selezione del menu
- 4 Tasto -: naviga nel menu verso sinistra
- 5 Tasto +: naviga nel menu verso destra
- 6 Display: visualizzazione del menu

### Interno dell'apparecchio

- 7 Irroratore superiore (nel vano interno, non raffigurato)
- 8 Vaschetta per risciacquo
- 9 Conduittura interna di afflusso dell'acqua
- 10 Irroratore inferiore
- 11 Filtro
- 12 Cestello inferiore per stoviglie
- 13 Cassetto per posate

- 14 Cestello superiore per stoviglie con ripiano per tazze e irroratore
- 15 Scomparto per detersivo/brillantante
- 16 Contenitore del sale rigenerante

### Retro dell'apparecchio

- 17 Raccordo di afflusso dell'acqua
- 18 Tubo di scarico
- 19 Cavo di alimentazione con spina (non raffigurato)

### Scomparto per brillantante/per detersivo

- 20 Uscita brillantante
- 21 Scomparto per detersivo
- 22 Coperchio per scomparto per brillantante
- 23 Indicatore brillantante



## Informazioni relative al presente manuale



La ringraziamo per l'acquisto di questo prodotto. Ci auguriamo che possa trarne profitto.

Prima di mettere in funzione il dispositivo, legga attentamente le indicazioni di sicurezza. Osservi le avvertenze riportate sul dispositivo e nelle istruzioni per l'uso.

Tenga le istruzioni per l'uso sempre a portata di mano. Esse sono parte integrante del prodotto e, in caso di vendita o cessione del dispositivo, devono essere consegnate al nuovo proprietario.

### Legenda

Quando un paragrafo è contrassegnato da uno dei seguenti simboli di avvertimento, per prevenire le possibili conseguenze descritte è necessario evitare il pericolo indicato nel testo.



Questa parola di segnalazione indica un pericolo con un elevato livello di rischio che, se non viene evitato, porta a conseguenze letali o a gravi ferite.



Questa parola di segnalazione indica un pericolo con un livello di rischio medio che, se non viene evitato, può avere conseguenze letali o causare gravi ferite.



Questa parola di segnalazione indica un pericolo con un livello di rischio basso che, se non viene evitato, può causare ferite medie o lievi.



Questa parola di segnalazione avverte di possibili danni alle cose!



Pericolo dovuto a superfici roventi!



Questo simbolo fornisce utili informazioni supplementari sul montaggio o sull'utilizzo.



Corrente alternata



### **Utilizzo in ambienti chiusi**

Gli apparecchi contrassegnati da questo simbolo possono essere utilizzati solo in ambienti chiusi.



Dichiarazione di conformità (vedere capitolo "Informazioni sulla conformità"): i prodotti contrassegnati da questo simbolo soddisfano i requisiti delle direttive CE.

## **Utilizzo conforme**

L'apparecchio può essere utilizzato solo per il lavaggio di stoviglie e posate.

Utilizzare solo stoviglie e posate idonee al lavaggio in lavastoviglie. Quando si acquistano le stoviglie, assicurarsi che presentino l'indicazione di idoneità al lavaggio in lavastoviglie.

L'apparecchio è destinato all'utilizzo domestico o similare, ad esempio

- in cucine per i collaboratori di negozi, uffici e altri ambienti lavorativi;
- in tenute agricole;
- per i clienti di hotel, motel e altri ambienti residenziali;
- in bed & breakfast.

L'apparecchio non è destinato all'uso professionale o industriale.

L'utilizzo non conforme comporta il decadimento della garanzia:

- Non modificare l'apparecchio senza la nostra approvazione e non utilizzare alcun altro apparecchio ausiliario non approvato o non fornito da noi.
- Utilizzare esclusivamente pezzi di ricambio e accessori forniti o approvati da noi.

- Attenersi a tutte le indicazioni fornite nelle presenti istruzioni per l'uso, in particolare alle indicazioni di sicurezza. Qualsiasi altro utilizzo è considerato non conforme e può provocare danni a persone o cose.

## Indicazioni di sicurezza

**IMPORTANTI ISTRUZIONI DI SICUREZZA: LEGGERLE ATTENTAMENTE E CONSERVARLE PER OGNI FUTURA CONSULTAZIONE!**

Il presente apparecchio può essere utilizzato a partire da un'età di 8 anni e anche da persone con capacità fisiche, sensoriali o intellettive ridotte o con carenza di esperienza e/o di conoscenze, a condizione che siano sorvegliate o istruite circa l'utilizzo sicuro dell'apparecchio e che abbiano compreso i pericoli che ne derivano.

- Tenere l'apparecchio e gli accessori fuori dalla portata dei bambini.
- I bambini non devono giocare con l'apparecchio.
- I bambini non possono eseguire la pulizia e la manutenzione a cura dell'utilizzatore senza essere sorvegliati.
- Tenere l'apparecchio e il cavo di alimentazione elettrica fuori dalla portata dei bambini di età inferiore a 8 anni.
- Sorvegliare i bambini che si trovano in prossimità della lavastoviglie. I bambini corrono il rischio di rimanere chiusi nella lavastoviglie.



**PERICOLO!**

**Pericolo di lesioni!**

Pericolo di soffocamento in caso di ingestione o inalazione di componenti piccoli o pellicole dell'imballaggio.

- Tenere tutti i materiali di imballaggio utilizzati (sacchetti, pezzi di polistirolo ecc.) fuori dalla portata dei bambini.
- Non permettere ai bambini di giocare con il materiale d'imballaggio.



**AVVERTENZA!**

### **Pericolo di lesioni!**

Pericolo di lesioni. I detersivi per lavastoviglie sono altamente alcalini e ingerirli è molto pericoloso:

- Evitare pertanto il contatto con gli occhi e la pelle.
- Mantenere il detersivo e il brillantante sempre fuori dalla portata dei bambini.
- Tenere i bambini lontano dallo sportello aperto della lavastoviglie in quanto al suo interno potrebbe essere presente del detersivo.



**AVVERTENZA!**

### **Pericolo di lesioni!**

Pericolo di lesioni a causa di oggetti appuntiti.

- Disporre nel cestello i coltelli e gli altri utensili con punte affilate con la punta rivolta verso il basso oppure in posizione orizzontale.



**AVVERTENZA!**

### **Pericolo di lesioni!**

Pericolo di ustioni. L'apparecchio utilizza acqua ad alte temperature.

- A causa delle temperature elevate e del vapore acqueo prodotto, i bambini possono utilizzare l'apparecchio solo sotto la sorveglianza di adulti.
- Lasciare raffreddare l'apparecchio prima di svuotarlo.

## Trasporto



### **Pericolo di lesioni!**

Apparecchio di peso elevato. Pericolo di lesioni durante il sollevamento.

- L'apparecchio deve essere trasportato da almeno due persone.
- Se possibile, trasportare l'apparecchio sempre in verticale.

### **Posizionamento e collegamento elettrico**

Al termine della produzione è stato eseguito un ciclo di test dell'apparecchio con acqua. È quindi normale che vi sia un po' d'acqua nell'apparecchio.

- Non collocare l'apparecchio in ambienti a rischio di congelamento in quanto la rottura di tubature può causare gravi danni.
- L'apparecchio deve essere posizionato su una superficie piana e stabile che possa sostenere il peso dell'apparecchio e delle stoviglie in esso contenute. Posizionare l'apparecchio esclusivamente in un ambiente protetto e asciutto.
- Non appoggiare oggetti pesanti sullo sportello quando è aperto. L'apparecchio potrebbe danneggiarsi.
- Non esporre l'apparecchio a condizioni estreme. Occorre evitare:
  - elevata umidità dell'aria o umidità in generale,
  - temperature estremamente alte o basse,
  - raggi diretti del sole,
  - fiamme libere.
- Non posizionare l'apparecchio vicino a fonti di calore.



## **AVVERTENZA!**

### **Pericolo di scossa elettrica!**

Pericolo di scossa elettrica dovuto alla presenza di componenti sotto tensione.

- Collegare l'apparecchio esclusivamente a una presa installata a regola d'arte e sempre accessibile. La tensione di rete locale deve corrispondere a quella indicata nei dati tecnici dell'apparecchio. La presa elettrica deve disporre di un fusibile da almeno 10 ampere.
- Non utilizzare prolunghe.
- L'apparecchio si accende e si spegne tramite l'interruttore  $\Phi$ . È completamente fuori tensione solo quando la spina è scollegata dalla presa elettrica. La presa deve sempre facilmente accessibile in ogni momento.
- Assicurarsi che il cavo elettrico non sia danneggiato e che non passi sotto l'apparecchio o su spigoli vivi.
- In caso di danni al cavo di alimentazione, la sua sostituzione dovrà essere eseguita dal produttore, dal suo Servizio clienti o da personale tecnico qualificato in modo da escludere possibili pericoli.
- Posizionare l'apparecchio esclusivamente in un ambiente protetto e asciutto.

### **Afflusso dell'acqua**

## **AVVISO!**

### **Danni all'apparecchio!**

In caso di collegamento improprio si rischia di danneggiare l'apparecchio.

- La pressione dell'acqua (pressione idraulica nell'allacciamento dell'acqua) deve essere compresa tra 0,04 e 1 MPa (0,4-10 bar).

- Collegare l'apparecchio a una condotta dell'acqua potabile con temperatura non superiore a 60 °C.
- Se l'apparecchio va a sostituire un apparecchio precedente, non utilizzare assolutamente i vecchi tubi flessibili per il collegamento. Collegare l'apparecchio utilizzando i tubi flessibili forniti in dotazione oppure tubi nuovi.
- Collegare la lavastoviglie solo a una rete di tubature completamente sfiate.
- Non accorciare o danneggiare il tubo di afflusso dell'acqua. Pericolo di cortocircuito a causa dei componenti sotto tensione.
- Se la pressione dell'acqua è elevata può essere necessario montare una valvola riduttrice di pressione.

## Indicazioni importanti

- Utilizzare esclusivamente gli accessori forniti in dotazione oppure quelli descritti come idonei nelle presenti istruzioni per l'uso.
- Utilizzare esclusivamente stoviglie idonee al lavaggio in lavastoviglie. Quando si acquistano le stoviglie, assicurarsi che presentino l'indicazione di idoneità al lavaggio in lavastoviglie.



**AVVERTENZA!**

### Pericolo di lesioni!

Pericolo di ustioni. Durante il funzionamento, le superfici dell'apparecchio accessibili all'utilizzatore possono scaldarsi notevolmente.

- Lasciare raffreddare l'apparecchio prima di svuotarlo.
- Al termine di un ciclo di lavaggio richiudere lo sportello dell'apparecchio in quanto potrebbe rappresentare un pericolo d'inciampo.

## Contenuto della confezione



### **Pericolo di soffocamento!**

Pericolo di soffocamento in caso di ingestione o inalazione di componenti piccoli o pellicole dell'imballaggio.

- Tenere la pellicola dell'imballaggio fuori dalla portata dei bambini.
- Estrarre il prodotto dall'imballaggio e rimuovere tutto il materiale d'imballaggio.
- Verificare l'integrità della confezione e comunicare l'eventuale incompletezza della fornitura entro 14 giorni dall'acquisto.

La confezione acquistata include:

- Lavastoviglie
- Cestello per posate
- Tubo di afflusso dell'acqua con raccordo (Acquastop)
- Tubo di scarico dell'acqua
- Protezione dell'acqua di condensa
- Ganci di montaggio
- Copriviti
- Materiale di montaggio per pannello frontale composto da:
  - ganci di montaggio
  - perni di montaggio
  - angolari di montaggio
  - coperture
  - viti a testa svasata 4x14
  - viti a testa svasata 3,5x25
  - viti a testa svasata ST3,5x45
  - viti a testa piana ST3,5x16
  - dima forata
- Istruzioni per l'uso e documenti di garanzia



## Installazione

Per il montaggio è necessario un cacciavite a croce.



### Pericolo di scossa elettrica e danni materiali!

Pericolo di scossa elettrica e di danni materiali a causa di un collegamento improprio dell'apparecchio.

- Gli allacciamenti alla rete elettrica e idrica devono essere eseguiti esclusivamente da personale esperto.

Nei paragrafi seguenti sono descritte le operazioni necessarie per installare la lavastoviglie.

### Posizionamento e livellamento

- L'apparecchio, se incassato, deve essere posizionato su una superficie piana e stabile in prossimità di uno scarico e di un allacciamento dell'acqua.
- Durante il posizionamento ad incasso assicurarsi di avere spazio a sufficienza (vedere la **figura E**) e preparare il luogo di montaggio in modo che i collegamenti alla rete elettrica e idrica **B** possano essere eseguiti a regola d'arte.
- Collegare l'apparecchio a una presa elettrica installata a regola d'arte da 220–240 V~50 Hz solo dopo avere correttamente allacciato il tubo di afflusso dell'acqua e quello di scarico (vedere il capitolo seguente). La presa elettrica deve disporre di un fusibile da almeno 10 ampere.
- La spina deve essere facilmente accessibile anche dopo il montaggio dell'apparecchio (vedere la **figura E**).

## Raccordo di afflusso dell'acqua

### **AVVISO!**

#### **Danni all'apparecchio!**

In caso di collegamento improprio si rischia di danneggiare l'apparecchio.

- Non accorciare o danneggiare il tubo di afflusso dell'acqua. Pericolo di cortocircuito a causa dei componenti sotto tensione.
- Il tubo flessibile deve essere collegato con attenzione senza essere piegato.
  - Collegare il tubo di afflusso dell'acqua a un rubinetto dell'acqua fredda con filettatura da 3/4" (19 mm) (vedere la **figura G**). Il tubo di afflusso dell'acqua può essere collegato anche a un rubinetto dell'acqua calda, purché la temperatura dell'acqua non superi i 60 °C.

In tal caso la durata del lavaggio risulterà inferiore di circa 15 minuti.

- Stringere il raccordo manualmente.

Il tubo dell'acqua è progettato per una pressione di circa 10 bar. Dopo l'utilizzo dell'apparecchio si consiglia di chiudere il rubinetto di afflusso dell'acqua, soprattutto se l'impianto domestico non dispone di un riduttore di pressione.

### **AVVISO!**

#### **Danni materiali!**

Pericolo di danni materiali dovuti a una fuoriuscita accidentale di acqua.

- Dopo l'utilizzo dell'apparecchio richiudere il rubinetto di afflusso dell'acqua per evitare fuoriuscite accidentali di acqua in caso di tubo danneggiato.

## Collegamento dello scarico dell'acqua

È possibile collegare il tubo di scarico **18** in diversi modi (Vedere la **figura E**):

- collegare il tubo flessibile alla tubazione di scarico **A** mediante un raccordo specifico oppure
- introdurre il tubo flessibile in una tubazione di scarico **B**.

### AVVISO!

#### Danni materiali!

Pericolo di danni alle cose a causa di una fuoriuscita accidentale di acqua.

In ogni caso il tubo flessibile di scarico deve essere introdotto all'interno di una tubazione di scarico al massimo per 100 cm per evitare di pregiudicare la potenza della pompa.

L'acqua deve sempre poter defluire liberamente:

Prestare attenzione a non piegare o torcere il tubo flessibile di scarico.

L'estremità del tubo flessibile non deve essere immersa nell'acqua scaricata dalla pompa.

Non utilizzare tubi flessibili più lunghi di quattro metri.

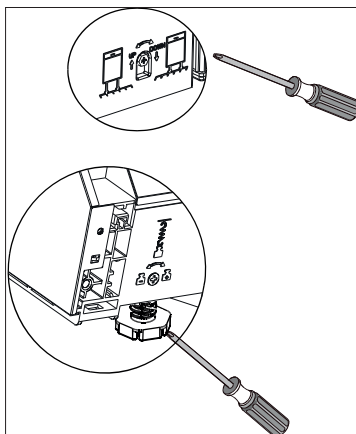
#### Applicazione della protezione dell'acqua di condensa

- Incollare la striscia in materiale plastico acclusa sulla parte inferiore del piano di lavoro. La striscia adesiva impedisce che il piano di lavoro si danneggi a causa del vapore caldo che fuoriesce dalla lavastoviglie, quando lo sportello è aperto.

## Livellamento della lavastoviglie

- Spingere l'apparecchio all'interno della nicchia predisposta per l'incasso.
- Con una livella a bolla verificare la posizione orizzontale nell'apparecchio e sullo sportello.
- Livellare l'apparecchio con l'ausilio dei piedini e del dispositivo di allineamento collocandolo orizzontalmente accanto alle fessure di ventilazione. Svitare i piedini per quanto possibile utilizzando un cacciavite. Osservare i simboli riportati sul dispositivo di allineamento.

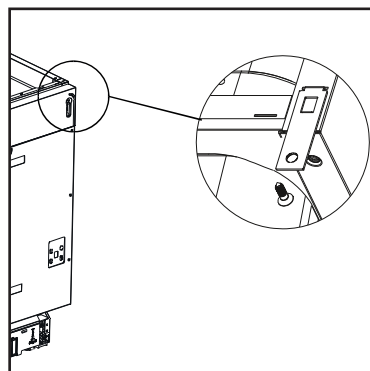
L'apparecchio deve essere a filo del bordo superiore della nicchia predisposta per l'incasso per evitare che si ribalti durante l'apertura dello sportello.



## Ganci di montaggio

Per garantire la stabilità della lavastoviglie, essa deve essere avvitata al piano di lavoro. Alla lavastoviglie sono acclusi due ganci per il montaggio.

- Inserire i ganci di montaggio rispettivamente a destra e a sinistra nella fessura (vedere figura).
- Avvitare i ganci di montaggio sotto il piano di lavoro.

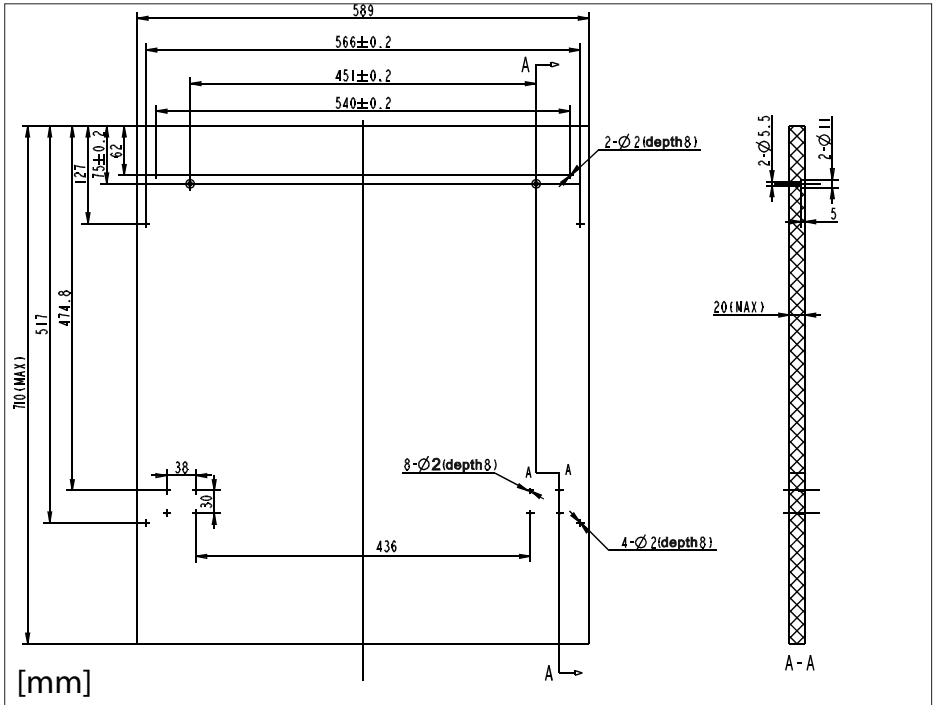


In caso di piano di lavoro in pietra o in marmo, la lavastoviglie deve essere fissata sul lato destro e sinistro dei mobili adiacenti.

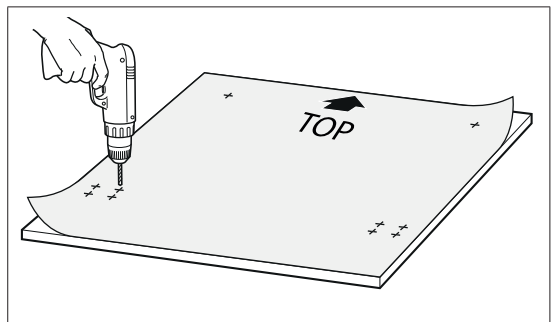
## Montaggio del pannello frontale

Sono necessari i seguenti attrezzi: metro a nastro, cacciavite a croce, cacciavite a taglio, trapano.

- Ricavare la misura di un pannello frontale adatto dalla figura seguente.



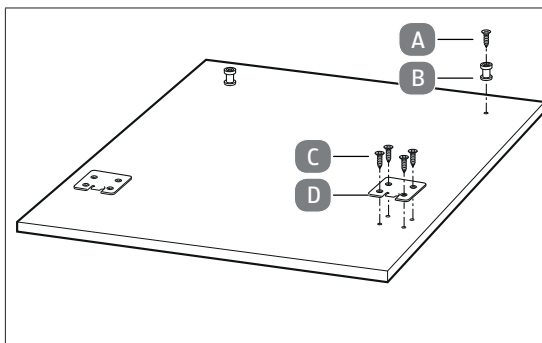
- Collocare la dima forata fornita in dotazione sulla parte posteriore del pannello frontale in modo tale che la dima e il piano di lavoro siano entrambi a filo del bordo superiore.



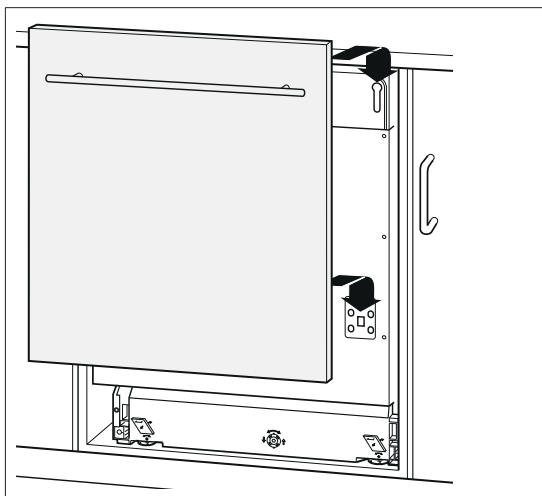
- Con un oggetto appuntito, segnare la posizione dei fori da praticare, appoggiando la dima forata sul pannello frontale. Togliere la dima forata.

## Contenuto della confezione

- Impostare l'arresto di profondità del trapano in modo tale che il piano di lavoro non venga perforato. Praticare i fori nei punti dedicati alle viti utilizzando una punta ( $\varnothing 2$  mm).
- Fissare i ganci di montaggio **D** e i perni di montaggio **B** con le viti **C** e **A** al pannello frontale.

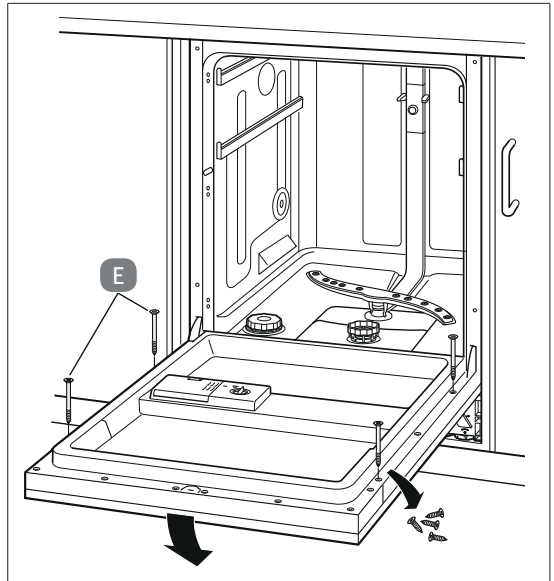


- Tirare leggermente fuori l'apparecchio dalla nicchia di incasso.
- Appendere il pannello frontale allo sportello della lavastoviglie.



- Fissare il pannello frontale e aprire con cautela lo sportello della lavastoviglie.

- Svitare le 4 viti nei punti sopra contrassegnati e avvitare il pannello frontale utilizzando le 4 viti (E) fornite in dotazione.



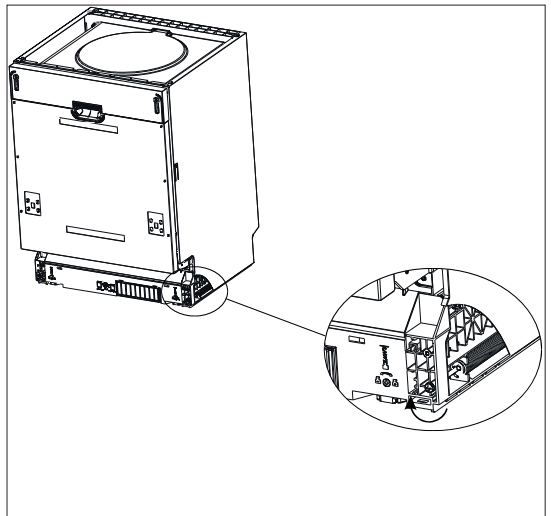
- Spingere l'apparecchio di nuovo nella nicchia di incasso.

## Regolazione della tensione della molla dello sportello

Dopo il montaggio di un pannello frontale, la tensione della molla dello sportello deve essere eventualmente aumentata.

La tensione della molla è corretta quando lo sportello aperto resta in posizione orizzontale.

- Regolare la tensione della molla con un cacciavite a croce. Girarlo verso destra in caso di peso elevato dello sportello per aumentare la tensione della molla.



## Preparazione dell'apparecchio

### Apertura dello sportello

- Aprire lo sportello tirando la maniglia verso di sé. Aprire completamente lo sportello.

Se lo sportello viene aperto durante il funzionamento, il ciclo di lavaggio si interrompe automaticamente.

### Chiusura dello sportello

- Inserire il cestello per stoviglie completamente all'interno dell'apparecchio.
- Richiudere lo sportello premendolo finché non scatta in posizione.

### Riempimento del sale per lavastoviglie

Il sale per lavastoviglie (sale rigenerante) viene usato per addolcire l'acqua a partire da una durezza media di 1-2.

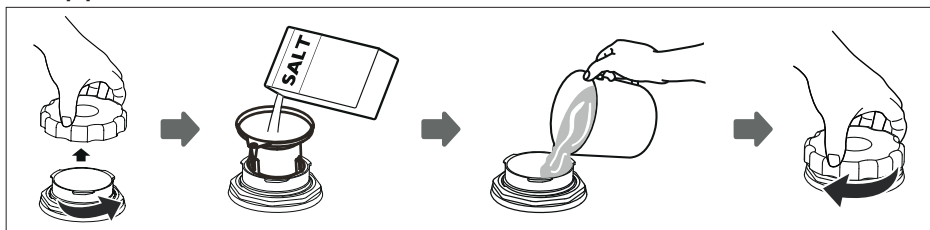
- Utilizzare solo sale per lavastoviglie.

#### AVVISO!

### Danni materiali!

L'uso di sale non idoneo può danneggiare l'apparecchio.

- Utilizzare sempre sale per lavastoviglie/sale rigenerante idoneo.
- Il normale sale da cucina non è adatto e può danneggiare l'apparecchio.



- Rimuovere il cestello per stoviglie **12** e svitare il coperchio del contenitore del sale rigenerante **16**.



- Prima del primo utilizzo versare 1 litro d'acqua nel contenitore del sale rigenerante (16).
- Quindi aggiungere 1,5 kg di sale per lavastoviglie. È normale che un po' di acqua fuoriesca dal contenitore del sale rigenerante.
- Una volta riempito il contenitore, riposizionare il coperchio e chiuderlo ruotandolo in senso orario.
- Per prevenire possibili danni all'apparecchio, avviare un programma di lavaggio subito dopo aver riempito il contenitore del sale (vedere "7. Avvio di un programma di lavaggio" a pagina 141).



A seconda della velocità di scioglimento del sale nell'acqua, è possibile che l'avviso **Aggiungere Sale** continui a restare visualizzato dopo l'aggiunta del sale.

Il contenitore del sale rigenerante deve essere riempito solo quando si accende l'apposito indicatore.

Se sono presenti residui di sale nell'apparecchio, avviare un programma veloce per sciacquarli.

## Impostazione del consumo di sale

- Impostare il consumo di sale in base alla durezza dell'acqua nel luogo di utilizzo dell'apparecchio.
- Le impostazioni per le diverse durezza dell'acqua sono riportate nella tabella seguente.




Eventualmente informarsi sulla durezza dell'acqua presso l'azienda di approvvigionamento idrico.

Grado di durezza dell'acqua		Consumo di sale Premere -/+	Indicazione sul display
dH (durezza in gradi tedeschi)	mmol/l (millimoli per litro)		
0-5	0-0,9	Premere 1 volta	Durezza dell'acqua: H1
6-11	1,0-2,0	Premere 2 volte	Durezza dell'acqua: H2
12-17	2,1-3,0	Premere 3 volte	Durezza dell'acqua: H3

## Preparazione dell'apparecchio

Grado di durezza dell'acqua		Consumo di sale Premere -/+	Indicazione sul display
dH (durezza in gradi tedeschi)	mmol/l (millimoli per litro)		
18-22	3,1-4,0	Premere 4 volte (impostazione di fabbrica)	Durezza dell'acqua: H4
23-34	4,1-6,1	Premere 5 volte	Durezza dell'acqua: H5
35-45	6,2-8,0	Premere 6 volte	Durezza dell'acqua: H6

- Aprire lo sportello dell'apparecchio.
- Premere il tasto  **1** per accendere l'apparecchio.
- Per definire le impostazioni, premere ripetutamente il tasto **Menu** **2** fino a quando nel menu viene visualizzato **Aggiungere Sale**.
- Premere il tasto **+** **5** o **-** **4** per impostare il consumo di sale conformemente a quanto riportato nella tabella qui sopra.
- Confermare la selezione con il tasto **OK** **3**.

## Riempimento del contenitore del brillantante

Il brillantante evita che gocce e residui d'acqua si depositino sulle stoviglie nell'ultima parte del programma di lavaggio. Inoltre, il brillantante fa sì che le stoviglie si asciugino meglio e più velocemente.

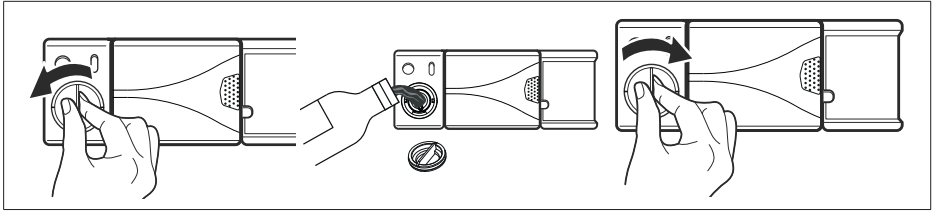
Nell'apparecchio è possibile utilizzare brillantante liquido. Il contenitore **22** si trova accanto a quello del detersivo **21**, sul lato interno dello sportello. La capacità del contenitore del brillantante è di ca. 110 ml.

### AVVISO!

### Danni materiali!

L'uso di brillantante non idoneo può danneggiare l'apparecchio.

- Aggiungere solo brillantante puro per lavastoviglie. I brillantanti con additivi di lavaggio o additivi di altro tipo non sono idonei.



- Aprire lo sportello dell'apparecchio.
- Ruotare il coperchio del contenitore del brillantante in senso antiorario verso la freccia di sinistra e rimuoverlo.
- Riempire il contenitore del brillantante fino al segno "MAX". Assicurarsi che il brillantante non fuoriesca dal contenitore.
- Riposizionare il coperchio con la punta della freccia sulla freccia di sinistra e ruotarlo in senso orario verso la freccia di destra.

## Aggiunta di brillantante

È necessario aggiungere brillantante quando viene visualizzato il messaggio **Aggiungere Brill.** In tal caso aggiungere il brillantante come descritto in precedenza.

L'indicatore di riempimento sulla sinistra, accanto all'apertura del contenitore del brillantante, permette di controllare di tanto in tanto il livello del brillantante **23**. L'indicazione varia in base al livello di riempimento del contenitore:

- pieno
- ◐ 1/2
- ◑ 1/4 – aggiungere brillantante
- vuoto



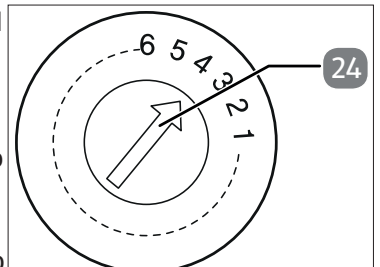
Dopo il riempimento rimuovere il brillantante in eccesso con un panno umido e chiudere il coperchio.

## Impostazione del dosaggio del brillantante

Il dosatore **24** si trova all'interno del contenitore del brillantante. Togliere il coperchio.

Il regolatore ha 6 livelli di dosaggio. Iniziare con il livello 4 e controllare se le stoviglie lavate presentano macchie d'acqua o non si asciugano bene. In tal caso aumentare il dosaggio impostando il regolatore su un livello più elevato, per es. con una moneta.

Se le stoviglie appaiono opache o i bicchieri risultano



“appannati”, ridurre la quantità di brillantante. Impostare il regolatore su un livello inferiore.

## Informazioni sui detersivi per lavastoviglie



### Pericolo di lesioni!

I detersivi sono prodotti chimici e contengono sostanze aggressive e corrosive.

- Tenere i detersivi fuori dalla portata dei bambini!

### Tipi di detersivi

Il detersivo per lavastoviglie scioglie e rimuove lo sporco da stoviglie e posate. Utilizzare solo detersivi per lavastoviglie. Esistono tre tipi di detersivi per lavastoviglie:

- detersivi con fosfati e cloro
- detersivi con fosfati e senza cloro
- detersivi senza fosfati e senza cloro

Normalmente i detersivi per lavastoviglie in polvere non contengono fosfati. Poiché i fosfati addolciscono l'acqua, senza di essi non si ottiene l'effetto di addolcimento. Aggiungere quindi in ogni caso sale per lavastoviglie (vedere pagina 128). Nel caso si utilizzi un detersivo senza fosfati, aumentare la dose di detersivo per evitare macchie d'acqua su stoviglie e bicchieri.

I detersivi contenenti cloro sbiancano leggermente le stoviglie. Le macchie colorate e gli aloni vengono rimossi più difficilmente senza cloro. In tal caso scegliere un programma di lavaggio a temperatura superiore.

### Detersivi concentrati

In base alla composizione chimica, si distinguono due diversi tipi di detersivi concentrati:

- detersivi convenzionali alcalini con componenti corrosivi
- detersivi a basso tenore alcalino e con enzimi naturali

Un programma di lavaggio “normale” abbinato a un detersivo concentrato riduce l'inquinamento delle acque ed è migliore per le stoviglie. Questi programmi di lavaggio sono studiati per sciogliere lo sporco in modo ottimale e, con un detersivo concentrato, possono raggiungere lo stesso risultato di un programma “intensivo”.

## Detersivi in pastiglie

I diversi componenti dei detersivi in pastiglie (ad es. per le pastiglie 3 in 1: detersivo, brillantante, sale) si sciolgono uno dopo l'altro. Poiché contengono più componenti, non è necessario utilizzare brillantante e/o sale a parte.

Alcune pastiglie non si sciolgono completamente durante i cicli di lavaggio brevi. Assicurarsi che le pastiglie siano idonee al programma di lavaggio scelto e osservare le indicazioni del produttore.

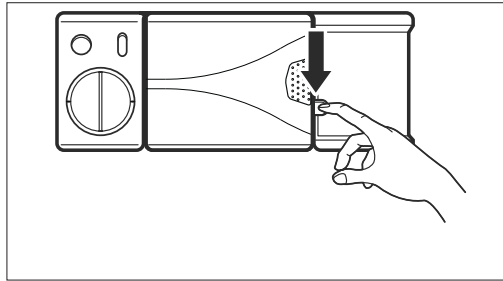
## Aggiungere il detersivo

Il detersivo per lavastoviglie deve essere aggiunto prima di ogni ciclo di lavaggio. Aggiungere sempre solo la quantità di detersivo indicata nella tabella riportata più avanti.

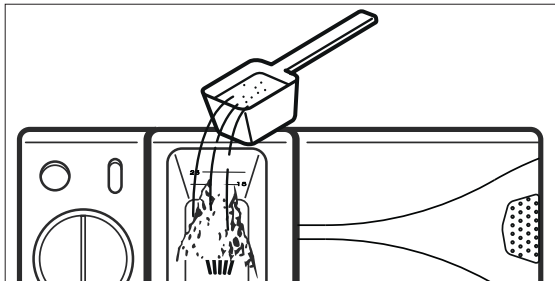
In genere questo apparecchio necessita di meno detersivo rispetto a una lavastoviglie tradizionale. Solitamente è sufficiente un cucchiaino di detersivo per lavare un carico completo di stoviglie. Tuttavia, nel caso in cui il grado di sporco sia elevato, è possibile che ne occorra un quantitativo maggiore.

Aggiungere il detersivo sempre appena prima di avviare il ciclo di lavaggio, in modo che la polvere non si inumidisca e possa quindi sciogliersi correttamente.

- Aprire lo sportello dell'apparecchio.



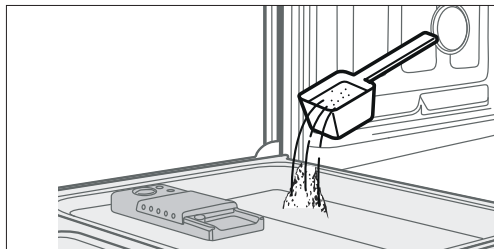
- Se il coperchio del contenitore del detersivo **21** è chiuso, premere il pulsante di sblocco. Il coperchio si apre.



## Preparazione dell'apparecchio

---

- Aggiungere il detersivo in polvere o in pastiglie nel vano di dosaggio. In caso di prelavaggio: se si utilizza detersivo in polvere, versarne ca. 5 grammi in più.
- Chiudere il coperchio del vano. Il coperchio deve scattare in sede in modo da non potersi riaprire.



- In caso di sporco ostinato, aggiungere del detersivo in polvere nel relativo scomparto della porta.

## Inserimento di stoviglie e posate

### Informazioni generali

- Utilizzare solo stoviglie e posate idonee al lavaggio in lavastoviglie. Quando si acquistano le stoviglie, assicurarsi che presentino l'indicazione di idoneità al lavaggio in lavastoviglie.
- Utilizzare detersivi a bassa aggressività, adatti anche a stoviglie delicate.
- Rimuovere i residui consistenti di cibo dalle stoviglie e mettere in ammollo quelle con residui essiccati. Non è tuttavia necessario sciacquare le stoviglie sotto acqua corrente prima del ciclo di lavaggio.
- Per evitare danni a bicchieri o posate, non estrarli dalla lavastoviglie immediatamente al termine del programma di lavaggio. Lasciare prima raffreddare le stoviglie.
- Inserire gli oggetti cavi come tazze, bicchieri, padelle ecc. con l'apertura rivolta verso il basso, in modo che non vi si accumuli acqua.
- Non inserire le stoviglie l'una nell'altra e non coprire parti di stoviglie.
- Collocare le stoviglie più voluminose nel cestello per stoviglie.
- Per ottenere buoni risultati di lavaggio, non sovraccaricare la lavastoviglie.

**ATTENZIONE!****Pericolo di lesioni!**

Pericolo di lesioni a causa di oggetti appuntiti.

- Disporre in orizzontale i coltelli e gli altri oggetti con punte affilate, in modo da evitare lesioni.

**Stoviglie non idonee o non sempre idonee****Stoviglie non idonee**

- Stoviglie con elementi di legno, corno, madreperla
- Parti in plastica non resistente al calore
- Stoviglie composte da più parti collegate tra loro
- Stoviglie di stagno
- Bicchieri di cristallo
- Parti in acciaio non inossidabile

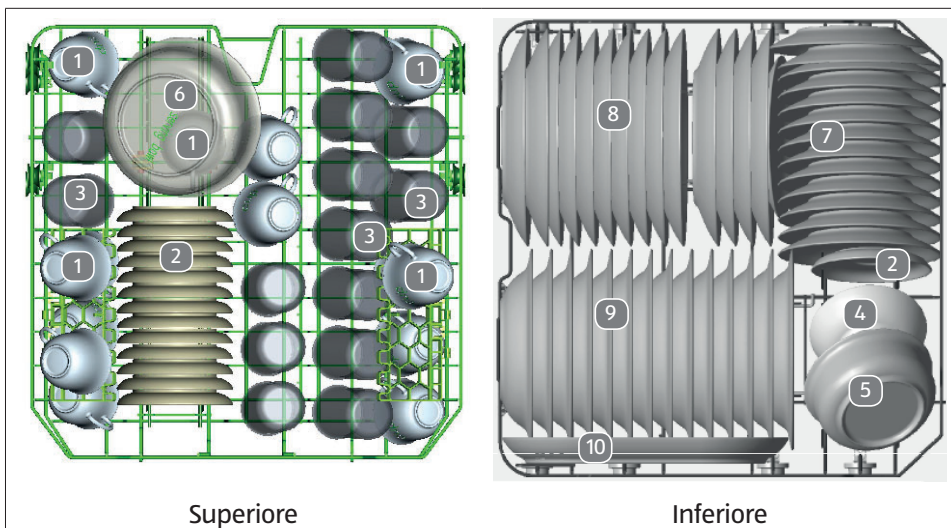
**Stoviglie non sempre idonee**

- Alcuni tipi di vetro possono diventare opachi dopo numerosi cicli di lavaggio
- Le parti in argento e alluminio possono scolorirsi
- Gli stampi smaltati a vetro possono sbiadire dopo numerosi cicli di lavaggio

**Esempio di caricamento delle stoviglie**

Caricare i cestelli per le stoviglie **12** / **14** come raffigurato negli esempi. Per un lavaggio ottimale, le stoviglie devono essere collocate nelle posizioni previste.

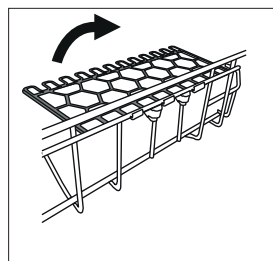
## Preparazione dell'apparecchio



- 1) Tazze
- 2) Piattini
- 3) Bicchieri
- 4) Ciotole piccole
- 5) Ciotole medie
- 6) Ciotole grandi
- 7) Piatti da dessert
- 8) Piatti piani
- 9) Piatti fondi
- 10) Piatto da portata

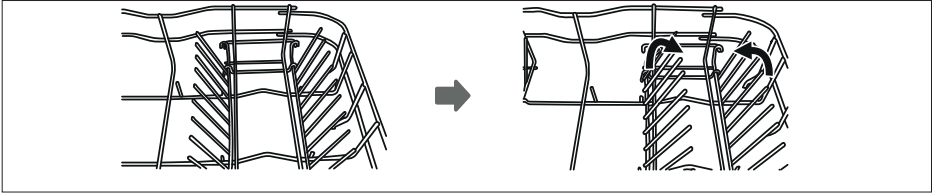
Per avere più spazio per le tazze o per stabilizzare i calici è possibile ribaltare verso il basso il supporto per le tazze.

- Ribaltare verso il basso il supporto per le tazze e appoggiarvi i bicchieri.

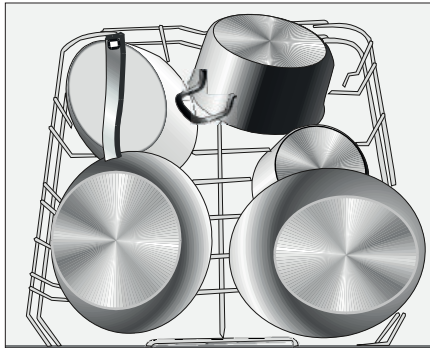




## Esempio di caricamento delle pentole



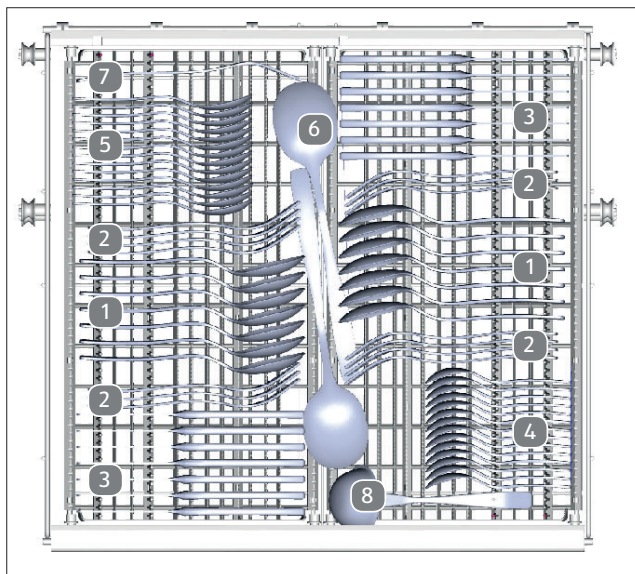
Se non sono necessari i sostegni per i piatti è possibile ribaltarli verso il basso in modo da fare spazio, ad es., per le pentole:



## Esempio di caricamento del cassetto per posate

Le posate dovrebbero essere disposte preferibilmente nell'apposito cassetto **13**. I coltelli lunghi e affilati devono essere posizionati in orizzontale per evitare ferite.

- 1) Cucchiari da minestra
- 2) Forchette
- 3) Coltelli
- 4) Cucchiaini da tè
- 5) Cucchiaini da dessert
- 6) Cucchiari da portata
- 7) Forchette da portata
- 8) Cucchiari per salse



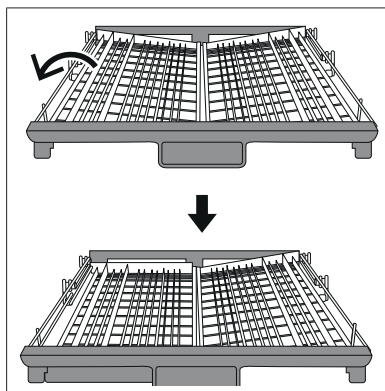
Il cassetto per posate può essere regolato in diversi modi:

- Sollevare il lato sinistro del cassetto.

Entrambi i lati si inclinano leggermente verso l'interno.

- Portare il lato sinistro del cassetto nella posizione inferiore.

Il lato sinistro è piatto, quello destro è inclinato.



- Sollevare i due lati del cassetto.

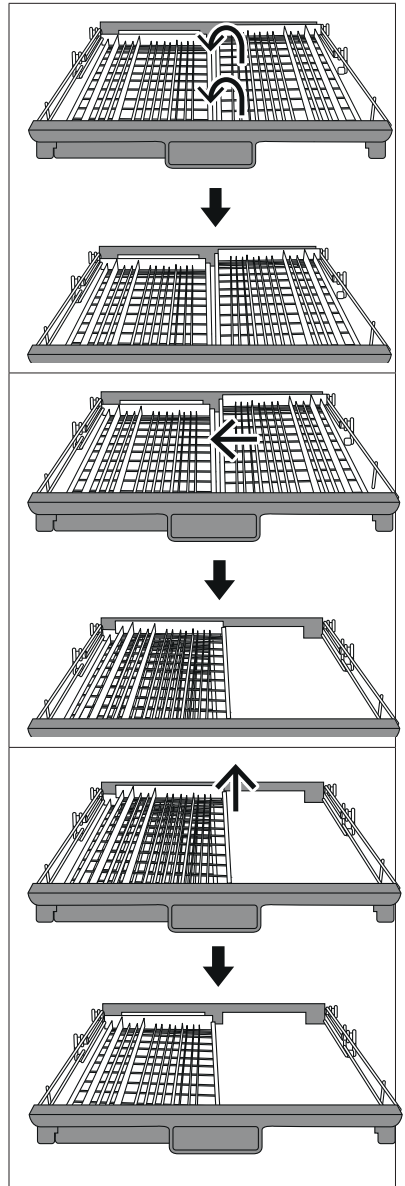
Si ottiene una superficie completamente piatta.

- Spingere il lato destro del cassetto verso sinistra.

I due cassettei sono l'uno sull'altro.

- Rimuovere completamente il lato destro del cassetto.

In questo modo si ottiene più spazio per il cestello superiore delle stoviglie.



## Cestello per posate



**ATTENZIONE!**

### Pericolo di lesioni!

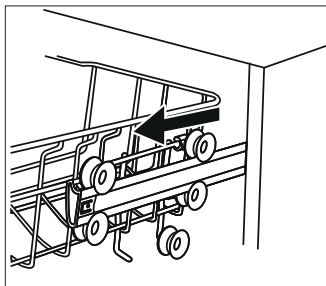
Pericolo di lesioni a causa di oggetti appuntiti.

- Disporre i coltelli e gli altri oggetti con punte affilate orizzontalmente sul ripiano per le tazze superiore in modo da evitare lesioni.
- Assicurarsi che il lato affilato delle posate sia sempre rivolto verso il basso e che nessuna parte delle posate prenda sul cestello.
  - Se si devono lavare molte posate, utilizzare anche il cestello per posate fornito in dotazione.
  - Posizionare il cestello per posate sul cestello per stoviglie inferiore.
  - Se le posate sono molto sporche, inserirle nella griglia del cestello per posate in modo che non si tocchino e possano essere raggiunte meglio dai getti degli irrigatori.

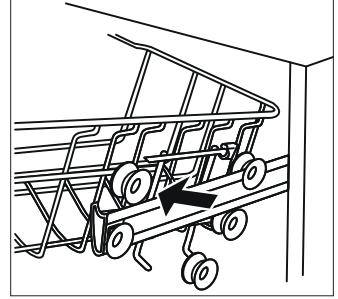
## Regolazione del cestello per stoviglie superiore

L'altezza del cestello per stoviglie superiore può essere regolata in modo da ricavare più spazio per le stoviglie più alte. Il cestello per stoviglie superiore può essere inserito in due posizioni.

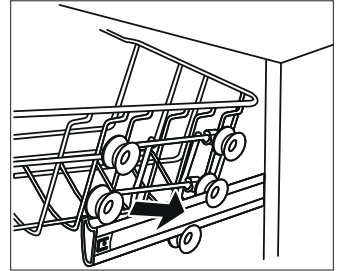
- Estrarre il cestello per stoviglie superiore finché non si arresta.



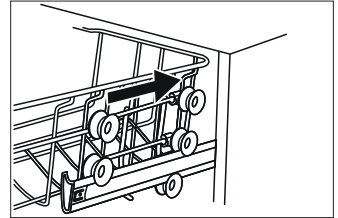
- Sollevare leggermente il cestello per stoviglie ed estrarlo completamente.



- Ora mettere il cestello leggermente inclinato con i rulli inferiori sulle guide.



- Spingere il cestello completamente all'interno dell'apparecchio.



Spostando in basso il cestello c'è più spazio nel cestello per stoviglie superiore.

## Avvio di un programma di lavaggio

### Scegliere il programma

Nella tabella seguente sono indicati i diversi programmi di lavaggio e i loro utilizzi. Se possibile, scegliere un programma veloce o a basso consumo di energia, come i programmi "ECO" o "Rapido". Questi programmi sono contrassegnati con \*.

## Avvio di un programma di lavaggio

Programma	Indicato per	Ciclo	Detersivo (lavaggio principale/ prelavaggio)	Durata	Consumo di energia [kWh]	Consumo di acqua [l]	Brillantante
<b>Auto</b>	Stoviglie come pentole, piatti, bicchieri e padelle con sporcizia leggermente essiccata	Prelavaggio (45 °C) Lavaggio automatico (45-55 °C) Risciacquo Risciacquo (65 °C) Asciugatura	30 / 5 g	150	0,9-1,3	11-15	Sì
<b>Intensivo</b>	Stoviglie pesanti come pentole, padelle, casseruole e stoviglie con residui essiccati	Prelavaggio (50 °C) Lavaggio (55 °C) Risciacquo Risciacquo (65 °C) Asciugatura	30 / 5 g	175	1,6	17,5	Sì
<b>Normale</b>	Stoviglie normali come pentole di piccole dimensioni, piatti, bicchieri e padelle poco sporche	Prelavaggio (45 °C) Lavaggio (55 °C) Risciacquo Risciacquo (65 °C) Asciugatura	30 / 5 g	185	1,3	13,5	Sì
<b>ECO*</b>	Piatti, bicchieri, ciotole e padelle poco sporchi	Prelavaggio Lavaggio (45 °C) Risciacquo (55 °C) Asciugatura	30 / 5 g	220	0,83	10	Sì

Programma	Indicato per	Ciclo	Detersivo (lavaggio principale/ prelavaggio)	Durata	Consumo di energia [kwh]	Consumo di acqua [l]	Brillantante
90 min.	Stoviglie e bicchieri poco sporchi	Lavaggio (65 °C) Risciacquo (65 °C) Asciugatura	35 g	ca. 90	1,35	12,5	Sì
Vetro	Stoviglie poco sporche come bicchieri, porcellana	Prelavaggio Lavaggio (40 °C) Risciacquo Risciacquo (60 °C) Asciugatura	30 / 5 g	130	0,9	13	Sì
alta	Stoviglie poco sporche che non devono essere asciugate	Lavaggio (45 °C) Risciacquo (40 °C) Risciacquo (55 °C)	25 g	30	0,75	11	no
Prelavaggio	Risciacquo di stoviglie sporche che verranno lavate più tardi nel corso della giornata.	Prelavaggio		15	0,02	4	no

\* Il programma ECO è utilizzato per il ciclo di test a norma EN 50242. Come impostazione per il brillantante si consiglia la posizione 6.

## Utilizzo della lavastoviglie

Per l'utilizzo dell'apparecchio procedere come segue:

- Aprire l'apparecchio, caricarlo e prepararlo come descritto in precedenza.
- Aggiungere il detersivo, il brillantante e se necessario il sale in base al programma prescelto.
- Inserire la spina **19** in una presa elettrica da 220-240 V ~ 50 Hz. Il fusibile/salvavita deve essere protetto con minimo 10 ampere. Aprire completamente il rubinetto di afflusso dell'acqua.
- Accendere l'apparecchio premendo il tasto **1**.

Viene emesso un segnale acustico.

- Richiamare il menu premendo il tasto **Menu 2**.
- Spostarsi nel menu utilizzando i tasti **+ 5** / **- 4**.
- Confermare la selezione con il tasto **OK 3**.
- Chiudere lo sportello.

L'apparecchio si avvia.

Durante il funzionamento, sul display vengono visualizzate le fasi di lavaggio, ad es. **Prelavaggio**, **Lavaggio**, **Risciacquo**, **Asciugatura** e al termine **Fine** insieme ai relativi simboli e al tempo restante.

## Modifica della lingua del menu

È possibile modificare la lingua del menu nel campo **Lingua**.

- Premere più volte il tasto **Menu** fino a quando sul display non viene visualizzato **Sprache**.
- Selezionare la lingua del menu **Русский**, **Nederlands**, **English**, **Deutsch**, **Italiano** o **Français** con i tasti +/-.
- Confermare la selezione con il tasto **OK**.

## Cambio programma

È possibile cambiare programma quando l'apparecchio si è appena avviato. Se la macchina è in funzione da più tempo, potrebbe essere necessario aggiungere detersivo ed eventualmente anche brillantante.

- Aprire lo sportello per interrompere il programma.
- Premere i tasti **+ o -** per interrompere il programma.
- Confermare la selezione con il tasto **OK**.
- Chiudere lo sportello.
- Il programma modificato si avvia dopo ca. 10 secondi.



## Selezione delle opzioni di programma

È possibile selezionare ulteriori opzioni per i programmi in corso.

- Accendere l'apparecchio premendo il tasto **⏻**.
- Richiamare il menu del programma premendo il tasto **Menu**.
- Spostarsi nel menu utilizzando i tasti **+/-** e selezionare il programma desiderato.
- Confermare la selezione con il tasto **OK**.
- Premere ripetutamente il tasto **Menu** finché sul display viene visualizzato **Opzioni**.
- Premere i tasti **+/-** per selezionare l'opzione **Extra-Asciugatura**, **Rapido**, **Extra-Igigiene** oppure **Spento**.
- Confermare la selezione con il tasto **OK**.
- Chiudere lo sportello.

L'apparecchio si avvia.

## Determinazione delle funzioni dell'irroratore

È possibile stabilire quale irroratore impiegare per un determinato programma.

- Accendere l'apparecchio premendo il tasto **⏻**.
- Richiamare il menu del programma premendo il tasto **Menu**.
- Spostarsi nel menu utilizzando i tasti **+/-** e selezionare il programma desiderato.
- Confermare la selezione con il tasto **OK**.
- Premere ripetutamente il tasto **Menu** finché sul display viene visualizzato **Lavaggio Alternato**.
- Premere i tasti **+/-** per selezionare l'opzione **Irroratore Sup.**, **Lavaggio Totale** oppure **Irroratore Inf.**
- Confermare la selezione con il tasto **OK**.
- Chiudere lo sportello.

L'apparecchio si avvia.

## Apertura durante il funzionamento

È possibile aprire lo sportello mentre un programma è in funzione per inserire o prelevare stoviglie. Questa operazione può essere considerata efficiente solo se il programma è avviato da breve tempo, perché altrimenti è possibile che le nuove stoviglie inserite non vengano lavate completamente.



## ATTENZIONE!

### Pericolo di lesioni!

Quando lo sportello viene aperto nel corso del programma è possibile che l'acqua calda o il vapore caldo fuoriescano causando ustioni.

- Inizialmente aprire lo sportello solo in parte e attendere ca. 3 secondi in modo che l'irroratore si fermi, quindi aprire lo sportello completamente.
- Aprire lo sportello leggermente per interrompere il programma. Attendere ca. 3 secondi in modo che l'irroratore si fermi, quindi aprire lo sportello completamente.



Quando lo sportello viene aperto durante il funzionamento dell'apparecchio viene emesso un segnale acustico a intervalli di un minuto.

- Inserire o prelevare le stoviglie desiderate.
- Chiudere lo sportello per proseguire il programma. Il programma prosegue dopo ca. 10 secondi.

### Impostazione di un ritardo di avvio

È possibile fare in modo che un programma di lavaggio si avvii in un secondo momento. Selezionare un ritardo di avvio compreso tra 1 e 24 ore.

- Accendere l'apparecchio premendo il tasto **⏻**.
- Richiamare il menu del programma premendo il tasto **Menu**.
- Spostarsi nel menu utilizzando i tasti **+/-** e selezionare il programma desiderato.
- Confermare la selezione con il tasto **OK**.
- Premere ripetutamente il tasto **Menu** finché sul display viene visualizzato **Par-tenza ritardata**.
- Premere i tasti **+/-** per impostare fra quanto tempo (**ore**) l'apparecchio può avviare il programma di lavaggio. Sul display viene visualizzato fra quanto tempo si avvierà il programma.
- Confermare la selezione con il tasto **OK**.
- Chiudere lo sportello.

L'apparecchio si avvierà automaticamente dopo il ritardo impostato.

## Fine del programma di lavaggio



**ATTENZIONE!**

### **Pericolo di ustioni!**

Quando lo sportello viene aperto nel corso del programma è possibile che l'acqua calda o il vapore caldo fuoriescano causando ustioni.

- Inizialmente aprire lo sportello solo in parte e attendere il raffreddamento dell'apparecchio.



**ATTENZIONE!**

### **Pericolo di lesioni!**

Pericolo di inciampo dovuto allo sportello aperto.

- Al termine di un ciclo di lavaggio richiudere lo sportello dell'apparecchio.

Al termine del programma viene emesso un segnale acustico e l'apparecchio si spegne automaticamente.

- Chiudere il rubinetto di afflusso dell'acqua e aprire parzialmente lo sportello.
- Attendere alcuni minuti prima di estrarre le stoviglie, in modo che queste si possano asciugare più velocemente e il calore possa fuoriuscire.
- Estrarre le stoviglie e le posate. È normale che l'apparecchio sia umido all'interno.
- Per evitare che dal cestello superiore goccioli acqua sulle stoviglie sottostanti, estrarre prima le stoviglie del cestello inferiore, quindi quelle del cestello superiore.

## Pulizia e manutenzione



### **Pericolo di scossa elettrica**

Pericolo di scossa elettrica dovuto alla presenza di componenti sotto tensione.

- Prima di ogni pulizia o manutenzione estrarre la spina dalla presa elettrica.

### **Sistema di filtri**

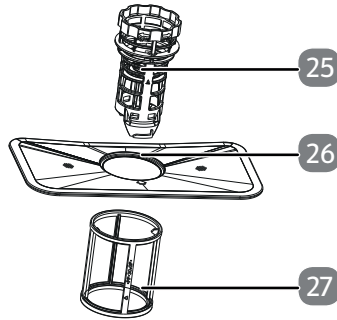
Il sistema di filtri impedisce che residui di cibo, più o meno consistenti, ostruiscano il deflusso dell'acqua danneggiando l'apparecchio.

### **AVVISO!**

### **Pericolo di danni all'apparecchio!**

L'apparecchio può subire danni se utilizzato senza filtro.

- Non avviare mai l'apparecchio senza avere prima montato il filtro!
- Un filtro installato in modo scorretto può danneggiare l'apparecchio o le stoviglie.

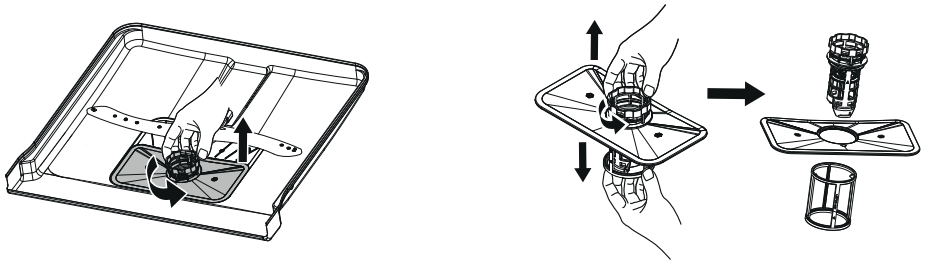


Il filtro è formato da tre componenti:

- 25 filtro a maglie larghe che trattiene gli elementi più consistenti come ad es. il vetro,
- 26 microfiltro per particelle di piccole dimensioni,
- 27 filtro principale.

### Pulizia del filtro

Affinché l'efficienza di lavaggio dell'apparecchio rimanga costante nel tempo è necessario pulire il filtro periodicamente.

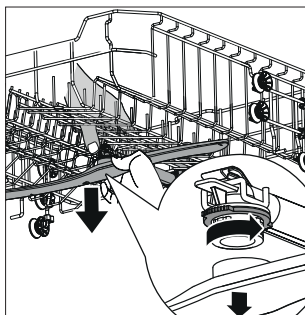


- Per estrarre il filtro, ruotare il microfiltro in senso antiorario.
- Rimuovere il microfiltro.
- Rimuovere anche il filtro principale.
- Sciacquare il filtro sotto acqua corrente pulendolo accuratamente con una spazzola. Dopo ogni ciclo di lavaggio controllare che non vi siano residui che bloccano il filtro ed eventualmente rimuoverli.
- Per rimontare il filtro, procedere in ordine inverso.

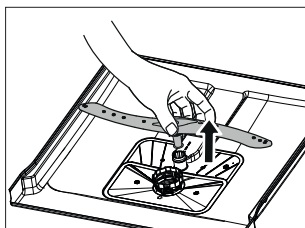
## Pulizia dell'apparecchio

- Pulire l'esterno dell'apparecchio con un panno umido e un detergente delicato. Non utilizzare prodotti corrosivi, abrasivi o oggetti appuntiti per pulire l'apparecchio. I materiali che graffiano, come la lana d'acciaio o le spugne abrasive, non sono idonei.
- Pulire lo sportello dell'apparecchio con un panno umido. Fare in modo che durante la pulizia non penetri umidità nei componenti elettronici dello sportello, in modo da non danneggiare l'apparecchio.
- Assicurarsi inoltre che i componenti elettronici del pannello comandi non entrino in contatto con l'umidità. Non utilizzare detergenti spray!

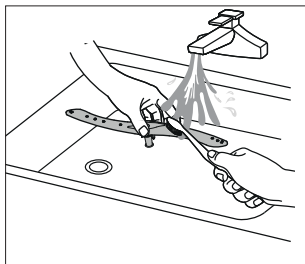
Gli irroratori all'interno dell'apparecchio possono essere rimossi per la pulizia.



- Svitare il braccio girevole in alto facendolo ruotare dal cestello per stoviglie superiore.



- Sollevare leggermente l'irroratore inferiore ed estrarlo.



- Pulire l'irroratore sotto l'acqua corrente assicurandosi che le aperture non siano ostruite. In seguito rimontarlo.

## **Pulizia del filtro di afflusso dell'acqua**

All'interno del raccordo di afflusso dell'acqua è presente un filtro.

- Svitare il dado del tubo flessibile con anello di tenuta.
- Estrarre il filtro con una pinza a becco lungo e pulirlo. Al termine della pulizia riposizionare il filtro.
- Fissare il tubo flessibile in corrispondenza del raccordo di afflusso dell'acqua con il relativo dado. Serrare il dado del tubo flessibile. Controllare il corretto posizionamento dell'anello di tenuta e del raccordo a vite.

Anche nel raccordo Acquastop è presente un filtro.

- Rimuovere il raccordo del tubo flessibile dal rubinetto dell'acqua fredda.
- Estrarre l'anello di tenuta con filtro ad es. con l'ausilio di un piccolo cacciavite a taglio.
- Pulire il filtro sotto l'acqua corrente. In presenza di forte calcificazione utilizzare un anticalcare.
- Inserire l'anello di tenuta con filtro nel raccordo del tubo flessibile con la convessità rivolta verso l'alto.
- Serrare manualmente il raccordo sul rubinetto dell'acqua fredda.

## **Protezione dal congelamento**

Quando si utilizza l'apparecchio in un ambiente freddo, ad es. durante i mesi invernali, per evitare il congelamento dell'apparecchio attenersi alle seguenti indicazioni dopo ogni ciclo di lavaggio:

- Scollegare la spina di alimentazione dalla presa.
- Chiudere il rubinetto di afflusso dell'acqua e scollegare il tubo dell'acqua dalla valvola di ingresso.
- Lasciare fuoriuscire l'acqua dal tubo e dalla valvola (ad es. in un secchio).
- Ricollegare il tubo alla valvola di ingresso dell'acqua.
- Rimuovere il sistema di filtri dal fondo dell'apparecchio e assorbire l'acqua residua con un panno o una spugna.

## **AVVISO!**

### **Pericolo di danni all'apparecchio!**

L'apparecchio potrebbe subire danni in seguito a operazioni improprie.

- Rivolgersi al Servizio clienti o a un tecnico qualificato qualora l'apparecchio non dovesse più funzionare a causa del congelamento.

### **Inutilizzo prolungato**

- Eseguire un ciclo di lavaggio senza carico.
- Scollegare la spina dalla presa di corrente.
- Chiudere il rubinetto di afflusso dell'acqua.
- Lasciare lo sportello dell'apparecchio parzialmente aperto per evitare la formazione di odori e per salvaguardare la guarnizione.

### **Trasporto dell'apparecchio**



### **Pericolo di lesioni!**

Apparecchio di peso elevato. Pericolo di lesioni durante il sollevamento.

- L'apparecchio deve essere trasportato da almeno due persone.

Se possibile, trasportare l'apparecchio sempre in verticale. Se necessario, l'apparecchio può essere trasportato anche con il retro rivolto verso terra.



## Risoluzione dei problemi

<b>Anomalie tecniche</b>		
L'apparecchio non si avvia.	Fusibile guasto o salvavita scattato	Sostituire il fusibile o riattivare il salvavita. Assicurarsi che il circuito elettrico sia protetto con minimo 10 ampere.
	L'apparecchio non è acceso	Accendere l'apparecchio.
	Lo sportello dell'apparecchio non è completamente chiuso	Chiudere correttamente lo sportello.
L'acqua non è stata scaricata dalla lavastoviglie.	Il tubo di scarico dell'acqua è piegato	Posare il tubo in modo che non sia piegato.
	Filtro ostruito.	Pulire periodicamente il filtro.
	Tubo di scarico dell'acqua ostruito.	Controllare il tubo di scarico dell'acqua. Assicurarsi che il tubo di scarico dell'acqua sia installato correttamente.
<b>Anomalie generali</b>		
Schiuma all'interno dell'apparecchio	Detersivo inadeguato	Utilizzare solo detersivi idonei a lavastoviglie per utilizzo domestico.  Nel caso in cui si sia formata della schiuma, aprire l'apparecchio e attendere fino a quando la schiuma non sarà scomparsa. Avviare quindi il ciclo di lavaggio "Veloce" senza detersivo in modo da rimuovere i residui di detersivo.
	Brillantante fuoriuscito	Rimuovere subito il brillantante.
Macchie sugli accessori dell'apparecchio	È stato utilizzato un detersivo con additivi coloranti.	Utilizzare solo detersivi senza additivi coloranti.

<b>Anomalie generali</b>		
Depositi bianchi all'interno dell'apparecchio	Acqua dura/calcarea	Pulire l'apparecchio utilizzando una spugna umida e detersivo per lavastoviglie. Indossare guanti di gomma durante la pulizia. Utilizzare sempre e solo detersivi per lavastoviglie per utilizzo domestico.
Macchie di ruggine sulle posate	Le posate non sono inossidabili.	Osservare l'idoneità delle stoviglie al lavaggio in lavastoviglie, eventualmente lavarle a mano.
	Non è stato avviato un programma dopo l'aggiunta del sale.	Dopo avere aggiunto il sale, avviare sempre il programma rapido senza stoviglie.

<b>Rumori</b>		
Rumori metallici e tonfi all'interno dell'apparecchio	L'irroratore urta le stoviglie nel cestello oppure queste non sono posizionate correttamente.	Arrestare il programma e sistemare diversamente le stoviglie.

<b>Risultato di lavaggio non soddisfacente</b>		
Le stoviglie non sono pulite.	Le stoviglie non sono state disposte correttamente.	Vedere il paragrafo "6.8. Inserimento di stoviglie e posate" a pagina 134.
	È stato selezionato un programma inadeguato.	Scegliere un programma intensivo (vedere il capitolo "7. Avvio di un programma di lavaggio" a pagina 141).
	Non è stato usato abbastanza detersivo.	Utilizzarne di più o cambiare detersivo.
	Alcune stoviglie bloccano il movimento dell'irroratore.	Sistemare diversamente le stoviglie in modo che l'irroratore possa muoversi liberamente.

<b>Risultato di lavaggio non soddisfacente</b>		
Le stoviglie non sono pulite.	Il filtro non è stato inserito o è stato inserito in modo scorretto.	Pulire e/o inserire il filtro correttamente. Pulire inoltre l'irroratore (vedere il paragrafo "7.1. Scegliere il programma" a pagina 141").
I bicchieri sono macchiati.	Combinazione di acqua dolce e troppo detersivo.	Se l'acqua è dolce utilizzare meno detersivo e selezionare il programma più breve per lavare correttamente i bicchieri.
Macchie nere o grigie sulle stoviglie	Le posate o gli accessori in alluminio sono entrati in contatto con i piatti.	Utilizzare un detersivo delicato per togliere le macchie.
Nello scomparto del detersivo è ancora presente del detersivo dopo il ciclo di lavaggio.	Il coperchio dello scomparto del detersivo è stato bloccato dalle stoviglie.	Sistemare diversamente le stoviglie.

<b>Risultato di asciugatura non soddisfacente</b>		
Le stoviglie non si asciugano.	Le stoviglie non sono state disposte correttamente.	Inserire le stoviglie come descritto nel capitolo "Inserimento di stoviglie e posate".
	Quantitativo di brillantante insufficiente	Utilizzare più brillantante/riempire lo scomparto del brillantante.
	Le stoviglie sono state estratte troppo presto.	Non estrarre le stoviglie subito dopo il termine del programma. Aprire leggermente lo sportello per lasciare uscire il vapore. Estrarre le stoviglie quando si sono intiepidite.
	È stato selezionato un programma non idoneo.	Nei programmi di breve durata la temperatura è più bassa. Scegliere un programma più lungo che raggiunga una temperatura superiore.

## Messaggi d'errore

Messaggio d'errore	Significato	Causa possibile/soluzione
Errore 1	Non viene pompata acqua nell'apparecchio.	Aprire il rubinetto di afflusso dell'acqua nel caso in cui non sia completamente aperto o aumentare la pressione dell'acqua.
Errore 4	L'apparecchio trabocca/perde.	Assicurarsi che lo sportello sia chiuso e che i raccordi di afflusso e scarico dell'acqua siano collegati correttamente.
Troppa acqua		Chiudere il rubinetto di afflusso dell'acqua. Se vi è acqua sul fondo dell'apparecchio a causa di un riempimento eccessivo, toglierla prima di riavviare l'apparecchio.
Errore 8	Errore valvola di distribuzione	Contattare il Servizio clienti.
Errore C	Errore da chip	Contattare il Servizio clienti.
Aggiunta di brillantante	Vano del brillantante vuoto	Aggiungere brillantante.
Aggiungere sale	Contenitore del sale rigenerante vuoto	Aggiungere sale rigenerante
Problema di afflusso dell'acqua	Afflusso di acqua non garantito	Controllare l'afflusso dell'acqua, vedere sopra.

## Smaltimento



### IMBALLAGGIO

L'imballaggio protegge l'apparecchio da eventuali danni durante il trasporto. Gli imballaggi sono prodotti con materiali che possono essere smaltiti nel rispetto dell'ambiente e destinati a un corretto riciclaggio.



### APPARECCHIO

Tutti gli apparecchi usati contrassegnati con il simbolo a lato non devono essere smaltiti insieme ai rifiuti domestici.

Come previsto dalla direttiva 2012/19/UE, al termine del ciclo di vita dell'apparecchio occorre smaltirlo correttamente.

In questo modo i materiali contenuti nell'apparecchio verranno riciclati e si ridurrà l'impatto ambientale.

Consegnare l'apparecchio dismesso a un punto di raccolta per rottami di apparecchi elettrici o a un centro di riciclaggio.

Per ulteriori informazioni, rivolgersi all'azienda locale di smaltimento o all'amministrazione comunale.

## Dati tecnici

Collegamento	220-240 V ~ 50 Hz
Potenza assorbita	1760-2100 W
Classe di efficienza energetica	A+++ (lavaggio Eco)
Consumo energetico (annuo)	237 kWh (280 lavaggi Eco)
Consumo di acqua (annuo)	2800 litri (lavaggio Eco)
Consumo di energia con apparecchio spento	< 0,5 W
Consumo di energia con apparecchio acceso	< 0,5 W
Efficienza di lavaggio	A
Efficienza di asciugatura	A
Livello acustico	44 dB (A) re 1 pW
Capacità	fino a 14 coperti
Pressione di ingresso dell'acqua	0,04-1,0 MPa (0,4-10 bar)
Allacciamento acqua calda	max. 60 °C

## Informazioni sulla conformità

---

Classe di protezione	I
Dimensioni (La x A x P)	598 x 550 x 815 mm
Peso	ca. 40 kg
Lunghezza del tubo flessibile di afflusso	1500 mm
Lunghezza del tubo flessibile di scarico	1400 mm

Distributore: MEDION AG, Am Zehnthof 77, 45307 Essen, Germany

## Informazioni sulla conformità



Medion AG dichiara che l'apparecchio è conforme ai requisiti essenziali e alle altre disposizioni vigenti in materia:

- Direttiva CEM 2014/30/UE
- Direttiva Bassa tensione 2014/35/UE
- Direttiva Ecodesign 2009/125/CE
- Direttiva RoHS 2011/65/UE.

## Informazioni relative al servizio di assistenza

Nel caso in cui il dispositivo non funzioni come desiderato o come previsto, per prima cosa contattare il nostro servizio clienti. Esistono diversi modi per mettersi in contatto con noi.

- In alternativa è possibile compilare il modulo di contatto disponibile alla pagina [www.medion.com/contact](http://www.medion.com/contact).
- Il nostro team di assistenza è raggiungibile anche via posta o telefonicamente.

<b>Orari di apertura</b>	<b>Prodotti multimediali (PC, notebook ecc.)</b>
Lun.-ven.: 9.00-19.00	☎ 0848 - 24 24 25
	<b>Elettronica di consumo</b>
	☎ 0848 - 24 24 26

**Indirizzo del servizio di assistenza**

**MEDION/LENOVO Service Center**

**Ilfangstrasse 6**

**8952 Schlieren**

**Svizzera**



Queste e altre istruzioni per l'uso possono essere scaricate dal portale dell'assistenza [www.medion.com/ch/de/service/start/](http://www.medion.com/ch/de/service/start/).

Lì sono disponibili anche driver e altri software per diversi dispositivi.

È inoltre possibile effettuare una scansione del codice QR riportato a fianco e scaricare le istruzioni per l'uso dal portale dell'assistenza utilizzando un dispositivo portatile.

## **Informativa sulla protezione dei dati personali**

Egregio cliente!

La informiamo che noi, MEDION AG, Am Zehnhof 77, 45307 Essen, Germania, siamo responsabili del trattamento dei suoi dati personali.

In materia di protezione dei dati siamo supportati dal nostro incaricato aziendale, che può essere contattato presso MEDION AG, Datenschutz, Am Zehnhof 77, D - 45307 Essen, Germania; [datenschutz@medion.com](mailto:datenschutz@medion.com). Trattiamo i suoi dati ai fini dell'elaborazione della garanzia e dei processi eventualmente connessi (ad es. riparazioni) e basiamo l'elaborazione dei suoi dati sul contratto di acquisto concluso con noi.

Trasmetteremo i suoi dati ai fornitori di servizi di riparazione da noi incaricati per la gestione della garanzia e dei relativi processi (ad es. riparazioni). Di norma, conserviamo i suoi dati personali per un periodo di tre anni al fine di rispettare i suoi diritti di garanzia previsti dalla legge.

Nei nostri confronti ha il diritto all'informazione sui dati personali interessati, nonché alla correzione, cancellazione, limitazione dell'elaborazione, opposizione all'elaborazione e alla trasferibilità dei dati.

I diritti d'informazione e di cancellazione sono tuttavia soggetti a restrizioni ai sensi dei §§ 34 e 35 secondo le speciali disposizioni legali tedesche in materia di protezione dei dati in conformità con la BDSG (art. 23 GDPR). Sussiste inoltre un diritto di ricorso presso un'autorità di controllo competente per la protezione dei dati (art. 77 GDPR in combinato disposto con l'articolo 19 secondo le speciali disposizioni legali tedesche in materia di protezione dei dati in conformità con la BDSG). Per MEDION AG, si tratta dell'incaricato regionale per la protezione dei dati e la libertà d'informazione della Renania Settentrionale-Vestfalia, casella postale 200444, 40212 Düsseldorf, [www.idi.nrw.de](http://www.idi.nrw.de).

---

L'elaborazione dei suoi dati è necessaria per la gestione della garanzia; senza la disponibilità dei dati necessari tale gestione non è possibile.

## **Note legali**

Copyright © 2019

Ultimo aggiornamento: 05.07.2019

Tutti i diritti riservati.

Le presenti istruzioni per l'uso sono protette da copyright.

È vietata la riproduzione in forma meccanica, elettronica e in qualsiasi altra forma senza l'autorizzazione scritta da parte del produttore.

Il copyright appartiene all'azienda:

**MEDION AG**

**Am Zehnthof 77**

**45307 Essen**

**Germania**

L'indirizzo riportato sopra non è quello a cui spedire la merce resa. Per prima cosa contattare sempre il nostro servizio clienti.







**Vertrieben durch: | Commercialisé par: |  
Commercializzato da:**

MEDION AG  
AM ZEHNTHOF 77  
45307 ESSEN  
DEUTSCHLAND/ALLEMAGNE/GERMANIA

**KUNDENDIENST · SERVICE APRÈS-VENTE  
ASSISTENZA POST-VENDITA** 28643



**0848 - 24 24 26**  
0,08 CHF/Min.



**www.medion.ch**

Modell/Type/Modello:  
MD 37540

10/2019

**3**

**JAHRE GARANTIE  
ANS GARANTIE  
ANNI GARANZIA**